

13.2.45
Zusatzauswertung



IMW KÖLN

Spezielle Problembelastungen und
Problembewältigungen in der
Gruppe der 20-60jährigen
Frauen

Zusammenhänge zwischen Merkmalen
der sozialen Lage, dem eigenen
Gesundheitsverhalten und dem
Erziehungs- und Beziehungs-
verhalten in der Familie

Teilband I

Tabellenband zu den Zusatzanalysen
für den Arbeitsbereich Drogen/Sucht

ARCHIVEXEMPLAR

Reg.-Nr.: 12 0021
Zusatzauswertung (13.2.45)

VORBEMERKUNG

Für den Arbeitsbereich Drogen/Sucht sollten in dem Datensatz der "Effizienzkontrolle der BZgA" (Repräsentativbefragung) Zusatzanalysen durchgeführt werden.

Aufbauend auf den bisher vorliegenden Ergebnissen der empirischen Überprüfung von Arbeitshypothesen und Arbeitsgrundlagen der BZgA wurden weitere Analysegesichtspunkte für diese Zusatzanalyse definiert:

1. Welche speziellen Problembelastungen und Problembewältigungen gibt es bei 20-60jährigen Frauen in unterschiedlichen Lebenssituationen, die sich durch die Merkmale "Berufstätigkeit versus Hausfrau", Familiensituation, Haushalts- und Erziehungsaufgaben differenzieren.

Diese Ergebnisse sollen auch kontrastiert werden mit den Ergebnissen in Vergleichsgruppen von Männern, um besser abschätzen zu können, wo frauenspezifische Problembelastungen und Bewältigungstechniken vorliegen.

2. Welche Zusammenhänge bestehen zwischen bestimmten Merkmalen der sozialen Lage (insbesondere Bildung) einerseits, dem eigenen Gesundheitsverhalten und dem Erziehungs- und Beziehungsverhalten in der Familie andererseits.

Es wurde weiterhin festgehalten, daß diese Analysen getrennt in den Gruppen von Männern und Frauen durchzuführen sind, um den Einfluß geschlechtsspezifischer Rollen und Aufgabenteilung in der Familie abschätzen zu können.

Die Gruppierungsverfahren nach Lebenssituationsmerkmalen sowie der Katalog der untersuchten Lebens- und Verhaltensbereiche sind den folgenden Erläuterungen zu entnehmen.

Parallel hierzu wurden (nicht in diesem Auftragsrahmen enthaltene) Zusatzanalysen im Datensatz der "Drogenaffinitätsstudie" seitens der BZgA eingeleitet, die in einzelnen Analysebereichen das Nachverfolgen bestimmter Entwicklungen auch in der Gruppe der Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen erlauben.

1. Hinweise zum Lesen der Tabellenbände

1.1 Aufbau und Inhalt des Tabellenbandes

Dieser Tabellenband enthält ausgewählte Original-Fragen der Effizienzkontrolle: 1980, die zu einzelnen Merkmalsbereichen zusammengefaßt wurden. Der genaue Fragenwortlaut ist den am Ende des Tabellenteils beigefügten Befragungsunterlagen zu entnehmen.

Zusätzlich zu den Originalfragen wurden in einzelnen Fällen Scores gerechnet oder einzelne Anteilswerte in Form von Übersichtstabellen beigefügt. Ein entsprechender Hinweis findet sich sowohl im Fragentext als auch im Tabellenregister.

Jede Tabelle wurde mit 2 unterschiedlichen Tabellenköpfen gerechnet.

- Kopf 1:
- Frauen von 14-60 Jahre
 - mit Volksschulabschluß ohne Lehre
 - mit Volksschulabschluß und Lehre
 - mit Mittlerer Reife, Abitur oder abgeschlossenem Studium

 - Berufstätige Frauen von 20-60 Jahren mit Kindern bis 17 Jahre (Frauen, die ganztags, halbtags oder stundenweise berufstätig sind und mindestens 1 Kind bis 17 Jahre haben)
 - mit Volksschulabschluß ohne Lehre
 - mit Volksschulabschluß und Lehre
 - mit Mittlerer Reife, Abitur oder abgeschlossenem Studium

 - Hausfrauen von 20-60 Jahren mit Kindern bis 17 Jahre (nicht berufstätige Frauen, die mindestens ein Kind bis 17 Jahre haben)
 - mit Volksschulabschluß ohne Lehre
 - mit Volksschulabschluß und Lehre

- mit Mittlerer Reife, Abitur oder abgeschlossenem Studium

- Frauen von 20-60 Jahren mit Kindern bis 9 Jahren (berufstätige Frauen und Hausfrauen, die mindestens ein Kind bis zu 9 Jahren haben)

- mit Volksschulabschluß ohne Lehre

- mit Volksschulabschluß und Lehre

- mit Mittlerer Reife, Abitur oder abgeschlossenem Studium

Kopf 2:

Enthält die soweit wie möglich parallelisierten männlichen Teilgruppen

- Männer von 14-60

- mit Volksschulabschluß ohne Lehre

- mit Volksschulabschluß und Lehre

- mit Mittlerer Reife, Abitur oder abgeschlossenem Studium

- Berufstätige Männer von 20-60 Jahren mit Kindern bis 17 Jahren (Männer, die ganztags, halbtags oder stundenweise beschäftigt sind und mindestens ein Kind bis 17 Jahre haben)

- mit Volksschulabschluß ohne Lehre

- mit Volksschulabschluß und Lehre

- mit Mittlerer Reife, Abitur oder abgeschlossenem Studium

- Berufstätige Männer von 20-60 Jahren mit Kindern bis 9 Jahren (Männer, die ganztags, halbtags oder stundenweise beschäftigt sind und mindestens ein Kind bis 9 Jahre haben)
 - mit Volksschulabschluß ohne Lehre
 - mit Volksschulabschluß und Lehre
 - mit Mittlerer Reife, Abitur oder abgeschlossenem Studium

1.2 Generelle Anmerkungen zum Lesen der Tabellen

- Alle Daten sind aus Vergleichsgründen prozentuiert. Das Kürzel "S-%" steht für Spaltenprozent, gibt also die Prozentuierungsrichtung an.
- Die Basiszahlen der jeweiligen Teilgruppen sind in der ersten Tabellenzeile "Basis (ungewichtet)" angeführt.
- In einigen Teilgruppen (z.B. "Berufstätige Frauen mit Kindern bis 17 Jahre und Mittlerer Reife oder höhere Bildung") ist das "N" geringer als 50. Bei diesen geringen Basiszahlen sind die Prozentwerte nur mit großer Vorsicht zu interpretieren.
- Abweichungen der Prozentsumme von 100 können sich ergeben,
 - a) durch die automatische Rundung ($\pm 2\%$),
 - b) wenn aus Gründen der Übersicht nur einzelne Antwortkategorien in Tabellenform zusammengestellt wurden,
 - c) wenn Mehrfachnennungen bei einer Frage möglich waren.

Übersicht über die Erhebungstatbestände der Untersuchung

Frage-Nr.	Merkmalsbereich	Kopf 1	Kopf 2
	<u>Demografische Merkmale</u>		
5	Alter	1	95
	<u>Berufsfeldbeschreibende Merkmale</u>		
84	Berufsgruppe	2	96
87	Berufsbranche (F)	4	98
88	Anzahl der Erwerbstätigen (F)	5	99
89	Ort der Arbeit (F)	6	100
90	Art der Arbeit (F)	6	100
91	Ganztags/halbtags beschäftigt (F)	7	101
92	Arbeitszeitregelung (F)	7	101
Score	Einzelne Belastungen aus dem Arbeitsleben (F)	8	102
Score	Gesamtscore: Arbeitsbelastung (F)	10	104
20 S	Aussage zur Arbeit	11	105
	<u>Wohnen und Wohnumfeld</u>		
S 22	Zufriedenheit mit der Größe der Wohnung	12	106
S 24	Beeinträchtigung durch Lärm	13	107
S 25	Beeinträchtigung durch Abgase	13	107
S 26	Beeinträchtigung durch Luftverschmutzung	14	108
S 27	Beeinträchtigung durch Klima	14	108
Score	Gesamtscore: Belastungen in der Wohnumwelt	15	109
J 4	Standort des Hauses	16	110
S 23	Zugang zu einem nichtöffentlichen Garten	17	111
	<u>Freizeit</u>		
8	Subjektiv genügend freie Zeit	18	112
9	Subjektiv befriedigende Freizeitgestaltung	18	112
10	Pflichtzeiten im täglichen Zeitbudget	19	113

Übersicht über die Erhebungstatbestände der Untersuchung

Frage-Nr.	Merkmalsbereich	Kopf 1	Kopf 2
11	Erlebnisqualitäten der freien Zeit	20	114
S 2	Mitgliedschaft in Vereinen, Organisationen, Clubs	22	116
S 3	Aktive oder passive Mitgliedschaft (F)	24	118
S 4	Teilnahme an Weiterbildungsveranstaltungen	25	119
20 Q,R	Aussagen zur Freizeit	27	121
23	Statement zur Freizeit	28	122
	<u>Familie</u>		
13	Aussagen zur eigenen Familie	29	123
23	Einzelne familiäre Probleme	35	129
83	Existenzielle Ängste, die Familie betreffend	38	132
12	Anzahl der Situationen, zu denen man mit dem Partner und den Kindern, zu denen man mit dem Partner, mit den Kindern, alleine ist (F)	39	133
	a) wochentags		
	b) samstags		
	c) sonntags		
1	Anzahl der Personen im Haushalt	41	135
4	Altersstruktur im Haushalt	41	135
7	Stellung der Befragungsperson im Haushalt	42	136
	<u>Gesundheitszustand</u>		
21	Belastung durch einzelne gesundheitliche Beschwerden	43	137
Score	Intensität gesundheitlicher Beschwerden (Gesamtscore)	49	143
17	Psycho-soziale Problembelastung	50	144
Score	Gesamtscore: Psycho-soziale Problembelastung	51	145
22	Subjektive Einschätzung des Gesundheitszustandes	52	146
83	Existenzielle Ängste	53	147

Übersicht über die Erhebungstatbestände der Untersuchung

Frage-Nr.	Merkmalsbereich	Kopf 1	Kopf 2
	<u>Selbstgefährdendes Verhalten</u>		
68	Täglicher Zigarettenkonsum (F)	55	149
20 A-G	Aussagen zum Thema: Rauchen	56	150
94	Raucherlaubnis am Arbeitsplatz	60	154
Score	Problembewältigung durch Rauchen	61	155
44	Häufigkeit des Bierkonsums	62	156
46	Häufigkeit des Wein-/Sektkonsums	63	157
48	Häufigkeit des Spirituosenkonsums	64	158
Score	Alkoholkonsum insgesamt in Gramm	65	159
95	Häufigkeit des Alkoholkonsums am Arbeitsplatz	66	160
50	Situationen mit Alkoholkonsum	67	161
53	Subjektive Menge des Alkoholkonsums	68	162
Score	Problembewältigung durch Alkohol	69	163
32	Verwendung spezieller Medikamente	70	164
Score	Gesamtscore: Medikationsintensität	71	165
20 K-P	Aussagen zum Medikamentenkonsum	72	166
Score	Problembewältigung durch Medikamente	75	169
Score	Übergewicht, Untergewicht, Normalgewicht	76	170
20 J	Statement zur Ernährung	77	171
36	Aussagen zur täglichen Ernährung	78	172
Score	Problembewältigung durch Essen	79	173
Score	Problembewältigung durch selbstgefährdendes Verhalten insgesamt	80	174
	<u>Vorsorgeverhalten</u>		
24	Teilnahme an Vorsorgeuntersuchungen	81	175
25	Jahr der Teilnahme (F)	82	176
26	Art der Vorsorgeuntersuchung (F)	83	177
27	Entdecken von Krankheiten bei der Vorsorgeuntersuchung	83	177

Übersicht über die Erhebungstatbestände der Untersuchung

Frage-Nr.	Merkmalsbereich	Kopf 1	Kopf 2
28	Teilnahme eines Kindes an einer Vorsorgeunter- suchung (F)	84	178
20 T	Statement zur Vorsorgeuntersuchung	85	179
<u>Erziehungsverhalten</u>			
15 a,c,f,n	Bewußtheit der Vorbildwirkung im Bereichen Rauchen	86	180
81	Erziehungsstil im Bereich Rauchen	87	181
15 b,g,k	Bewußtheit der Vorbildwirkung im Bereich Alkohol	88	182
56	Erziehungsstile im Bereich Alkohol	89	183
15 d,j,l,m	Bewußtheit der Vorbildwirkung im Bereich Medikation	90	184
15 e,H	Bewußtheit der Vorbildwirkung im Bereich Ernährung	91	185
42	Erziehungsstile im Bereich Ernährung	92	186
<u>Soziale Lage</u>			
S 17	Haushaltsnettoeinkommen	93	187
S 9	Schulbildung	94	188

FRAGE 51 WIE ALT SIND SIE?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
* ALTER (BEFRAGUNGSPERSON)													
14 - 18 JAHRE	12	4	5	23	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19 JAHRE	3	1	3	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 - 29 JAHRE	19	16	26	17	21	23	10	30	32	11	53	44	21
30 - 39 JAHRE	19	15	23	18	40	39	44	22	31	40	25	44	56
40 - 49 JAHRE	24	28	26	18	36	31	46	35	31	36	21	10	22
50 - 59 JAHRE	21	29	17	20	2	7	0	12	6	13	0	2	2
60 - 69 JAHRE	3	6	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
70 - 79 JAHRE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
80 JAHRE UND ÄLTER	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KEINE ANGABE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	99	101	100	99	100	100	99	100	100	99	100	101

FRAGE 84: WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT, ODER SIND SIE NICHT BERUFSTAETIG UND WAREN ES AUCH NOCH NIE?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
BERUF * (BEFRAGUNGSPERSON)													
SELBSTAENDIGE													
KLEINERE SELBSTAENDIGE	5	2	8	4	8	21	13	2	4	0	6	6	3
MITTLERE SELBSTAENDIGE	1	0	0	2	0	2	6	0	0	0	0	0	5
GROESSERE SELBSTAENDIGE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ANGESTELLTE													
AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE	17	4	28	17	4	29	22	1	26	20	1	27	25
QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	11	2	12	18	2	9	18	2	5	15	4	7	7
LEITENDE ANGESTELLTE	2	0	1	4	0	0	9	0	3	5	0	3	11
BEAMTE													
MITTLERER DIENST	1	0	1	2	0	0	5	0	0	2	0	0	3
GEHOEBENER DIENST	1	0	0	4	0	0	8	0	0	0	0	0	7
HOEHERER DIENST	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER)													
UNGELEHRTE ARBEITER	4	11	1	1	31	2	0	3	0	0	9	0	0
ANGELEHRTE ARBEITER	10	21	8	2	20	14	0	20	4	0	18	11	0
GEWOEHNLICHE FACHARBEITER	2	0	5	0	0	2	0	0	5	0	0	4	0
HOECHSTQUALIFIZIERTE FACHARBEITER	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0

FRAGE 84: WELCHEN BERUF ÜBEN SIE ZUR ZEIT AUS BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEÜBT, ODER SIND SIE NICHT BERUFSTÄTIG UND WÄREN ES AUCH NOCH NIE?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	269	37	69	41	92	88	51	61	88	48
SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE													
GRÖSSE	2	3	2	0	12	6	0	3	0	0	3	5	0
MITTLERE	1	1	2	0	0	8	0	0	0	0	0	5	0
KLEINE	1	3	0	0	14	0	0	1	0	0	0	0	0
SONSTIGE BERUFE													
FREIE BERUFE, SELBSTÄNDIGE AKADEMIKER	1	0	1	1	0	3	2	0	0	0	0	2	2
IN BERUFGAUSBILDUNG	5	0	3	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0
NICHT BERUFSTÄTIG, NOCH NIE BERUFSTÄTIG GEWESEN	31	44	24	29	0	3	11	67	43	49	59	27	32
KEINE ANGABE	7	9	5	5	9	2	7	0	10	8	0	4	5
SUMME	102	100	101	99	100	101	101	99	100	101	100	101	100

FRAGE 87: IN WELCHER BRANCHE SIND SIE TÄTIG?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	366	79	141	132	37	69	41	0	0	0	11	35	21
BAUWERBE/BERGBAU/STEINE/ ERDEN/ENERGIE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
CHEMISCHE INDUSTRIE	2	2	2	4	2	0	5	0	0	0	0	0	2
HOLZ/PAPIER/TEXTIL	7	6	12	2	7	11	5	0	0	0	17	2	7
EISEN UND METALL/STAHL/ MASCHINEN	8	18	7	5	15	11	0	0	0	0	19	22	0
ELEKTROTECHNIK	3	7	4	1	11	5	5	0	0	0	0	5	3
LAND- UND FORSTMWIRTSCHAFT/ NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	8	12	7	6	6	6	11	0	0	0	20	10	4
HANDEL/VERKEHR/DIENST- LEISTUNGEN	21	12	24	23	8	22	15	0	0	0	0	26	8
ORGANISATIONEN, BEHÖRDEN	15	8	14	22	12	8	25	0	0	0	16	4	33
SONSTIGES	32	32	31	30	40	36	30	0	0	0	27	31	31
KEINE ANGABE	3	3	0	5	0	0	6	0	0	0	0	0	11
SUMME	99	100	101	98	101	99	102	0	0	0	99	100	99

FRAGE 88: WIEVIEL ERWERBSTAETIGE HAT DER BETRIEB (DIE FIRMA, BEHOERDE, U.AE.), IN DEM SIE ARBEITEN ETWA?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	366	79	141	132	37	69	41	0	0	0	11	35	21
BIS 9 BESCHAEFTIGTE	29	25	34	28	34	44	39	0	0	0	40	43	50
10 - 19 BESCHAEFTIGTE	9	3	11	10	4	14	9	0	0	0	0	17	5
20 - 49 BESCHAEFTIGTE	9	7	8	11	8	6	14	0	0	0	16	7	14
50 - 99 BESCHAEFTIGTE	7	11	9	4	16	5	1	0	0	0	17	5	0
100 - 199 BESCHAEFTIGTE	7	11	6	4	11	7	4	0	0	0	0	10	7
200 - 499 BESCHAEFTIGTE	9	10	10	6	8	5	0	0	0	0	8	7	0
500 - 599 BESCHAEFTIGTE	3	4	2	4	0	1	4	0	0	0	0	0	0
600 - 999 BESCHAEFTIGTE	3	2	2	6	0	0	2	0	0	0	0	0	0
1.000 - 1.999 BESCHAEFTIGTE	4	4	3	4	0	5	4	0	0	0	0	5	0
2.000 - 4.999 BESCHAEFTIGTE	3	4	4	2	0	3	2	0	0	0	0	0	0
5.000 UND MEHR BESCHAEFTIGTE	6	5	6	8	6	5	1	0	0	0	19	0	0
KEINE ANGABE	12	14	6	14	14	6	20	0	0	0	0	6	24
SUMME	101	100	101	101	101	101	100	0	0	0	100	100	100

FRAGE 89: ARBEITEN SIE UEBERWIEGEND IN GESCHLOSSENEN RAEUMEN, IM FREIEN ODER WECHSELT IHR ARBEITSPLATZ STAENDIG?

FRAGE 90: MUESSEN SIE AN IHREM ARBEITSPLATZ VORWIEGEND KOERPERLICH ODER GEISTIG ARBEITEN?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE OBER- HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE OBER- HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE OBER- HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE OBER- HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	366	79	141	132	37	69	41	0	0	0	11	35	21
*FRAGE 89													
IN GESCHLOSSENEN RAEUMEN	82	74	85	85	62	76	77	0	0	0	81	73	71
IM FREIEN	2	2	4	0	2	6	0	0	0	0	0	13	0
WECHSELT STAENDIG	6	13	6	4	27	11	3	0	0	0	19	8	0
KEINE ANGABE	10	10	5	11	9	6	20	0	0	0	0	6	29
SUMME	100	99	100	100	100	99	100	0	0	0	100	100	100
*FRAGE 90													
VORWIEGEND KOERPERLICH	25	70	19	7	74	23	2	0	0	0	100	27	3
VORWIEGEND GEISTIG	40	7	42	58	0	33	59	0	0	0	0	27	51
BEIDES ZU GLEICHEN ANTEILEN	25	13	31	24	17	32	22	0	0	0	0	25	22
KEINE ANGABE	11	10	9	11	9	12	18	0	0	0	0	20	24
SUMME	101	100	100	100	100	100	101	0	0	0	100	99	100

FRAGE 91: SIND SIE GANZTAGS, HALBTAGS ODER NUR STUNDENWEISE BERUFSTAETIG?

FRAGE 92: ARBEITEN SIE VORWIEGEND IN FEST GEREGLTER, GLEITENDER ODER FREIER ARBEITSZEIT ODER IN SCHICHTEN?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	366	79	141	132	37	69	41	0	0	0	11	35	21
*FRAGE 91													

GANZTAGS	62	49	67	66	39	52	40	0	0	0	47	57	34
HALBTAGS	23	31	20	20	37	30	37	0	0	0	37	21	36
STUNDENWEISE	6	9	7	2	15	12	3	0	0	0	16	16	6
KEINE ANGABE	10	10	6	12	9	6	21	0	0	0	0	6	24
SUMME	101	99	100	100	100	100	101	0	0	0	100	100	100
*FRAGE 92													

FEST GEREGLTE ARBEITSZEIT (AM TAG)	65	65	70	63	55	54	54	0	0	0	44	64	45
GLEITENDE ARBEITSZEIT	9	5	11	9	0	15	3	0	0	0	0	4	0
ARBEITSZEIT NACH FREIER EINTEILUNG	10	13	8	10	26	14	19	0	0	0	37	14	24
SCHICHTARBEIT (OHNE NACHTSCHICHT)	2	1	2	3	0	4	0	0	0	0	0	0	0
SCHICHTARBEIT (MIT NACHTSCHICHT)	1	0	1	1	0	2	2	0	0	0	0	0	0
IST GANZ UNTERSCHIEDLICH	3	5	3	4	10	6	4	0	0	0	19	12	7
KEINE ANGABE	10	12	5	11	9	6	18	0	0	0	0	6	24
SUMME	100	101	100	101	100	101	100	0	0	0	100	100	100

GESAMTSCORE ARBEITSBELASTUNGEN													
Basis: Berufstätige Frauen	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEN. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEN. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEN. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEN. BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	366	79	141	132	37	69	41	0	0	0	11	35	21
Geringe Arbeitsbe- lastung	30	19	33	30	17	33	27				16	29	32
Mittlere Arbeits- belastung	34	37	33	34	39	39	38				19	37	40
Hohe Arbeitsbela- stung	20	25	19	20	28	15	27				36	21	23
Sehr hohe Arbeits- belastung	16	19	15	16	16	12	9				28	13	5

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS- SCHU- MITT- SCHU- LE REIFE LE LE ODER OHNE MIT HOEH. LEHRE LEHRE BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
S. WENN MAN DABEI GUT GELD VERDIENT, KANN MAN AUCH EINEN BERUF AUSUEBEN, DER AUF DAUER DER GESUNDHEIT SCHADEN KOENNTE													
STIMME GAR NICHT ZU	=1 69	65	67	74	75	59	67	56	73	84	65	70	70
	=2 17	20	16	15	9	30	11	29	7	9	28	16	12
	=3 7	6	9	6	4	6	17	8	10	1	4	6	14
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4 6	8	7	5	12	5	5	6	10	3	4	8	4
KEINE ANGABE	1	1	0	1	0	0	0	1	0	2	0	0	0
SUMME	100	100	99	101	100	100	100	100	100	99	101	100	100

STATISTIKFRAGE 22: IST DIE GRÖSSE DIESER WOHNUNG, DIESES HAUSES, EIGENTLICH ZUFRIEDEN STELLEND, ODER HÄTTEN SIE LIEBER EINE GRÖSSEERE ODER EINE KLEINERE WOHNUNG?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER REIFE HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	269	37	69	41	92	88	51	61	88	48
* ZUFRIEDENHEIT *													
ZUFRIEDENSTELLEND	78	80	80	75	88	81	65	78	78	82	76	74	73
LIEBER GRÖSSEERE WOHNUNG	16	15	14	17	10	14	14	19	13	11	23	17	14
LIEBER KLEINERE WOHNUNG	3	3	3	5	0	1	13	2	1	4	0	0	8
KEINE ANGABE	3	2	4	3	2	4	8	2	8	3	1	8	4
SUMME	100	100	101	100	100	100	100	101	100	100	100	99	99

STATISTIKFRAGE 24: WIE STARK SIND SIE IN IHRER WOHNUNG IM REGELFALL DURCH LAERM VON AUSSEN BEEINTRACHTIGT?

STATISTIKFRAGE 25: UND WIE STARK SIND SIE IN IHRER WOHNUNG IM REGELFALL DURCH AUTOABGASE BEEINTRACHTIGT?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
	S-%	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
* DURCH LAERM VON AUSSEN													
SEHR STARK	9	9	9	9	0	6	11	9	14	3	10	14	7
STARK	16	15	17	17	10	10	10	13	17	23	13	13	13
WENIGER STARK	40	39	39	42	38	43	44	37	31	37	35	30	33
UEBERHAUPT KEIN LAERM	34	37	35	31	53	41	34	41	34	37	41	38	47
KEINE ANGABE	1	1	1	1	0	0	2	1	4	0	1	4	0
SUMME	100	101	101	100	101	100	101	101	100	100	100	99	100
* DURCH AUTOABGASE BEEINTRACHTIGT													
SEHR STARK	8	9	10	6	3	6	8	9	14	0	9	15	4
STARK	15	12	13	20	10	13	21	9	11	24	12	16	13
WENIGER STARK	41	42	40	41	26	35	23	46	37	39	42	27	34
UEBERHAUPT KEINE ABGASE	35	37	36	33	60	46	45	36	34	36	35	38	50
KEINE ANGABE	1	0	1	0	0	0	2	1	4	0	1	3	0
SUMME	100	100	100	100	99	100	99	101	100	99	99	99	101

STATISTIKFRAGE 26: UND WIE STARK DURCH LUFTVERSCHMUTZUNG?

STATISTIKFRAGE 27: UND WIE IST DIE BEEINTRÄCHTIGUNG DURCH KLIMA, WETTER?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
* DURCH LUFTVERSCHMUTZUNG													
SEHR STARK	6	6	6	6	3	3	5	6	9	0	4	8	2
STARK	16	16	15	20	21	13	27	17	8	16	20	9	8
MENIGER STARK	41	35	43	43	23	40	23	33	48	48	32	42	39
UEBERHAUPT KEIN SCHMUTZ	36	42	35	31	53	44	43	45	33	36	44	38	52
KEINE ANGABE	1	0	1	1	0	0	2	0	3	0	0	3	0
SUMME	100	99	100	101	100	100	100	101	101	100	100	99	101
* DURCH KLIMA, WETTER													
SEHR STARK	2	3	2	2	0	3	0	4	4	0	2	3	0
STARK	13	12	12	16	10	8	13	10	12	16	13	10	8
MENIGER STARK	45	45	45	47	45	47	48	53	42	50	45	36	44
UEBERHAUPT NICHT	37	39	35	34	45	38	36	34	36	33	40	42	48
KEINE ANGABE	2	0	5	1	0	4	4	0	6	0	0	9	0
SUMME	99	99	99	100	100	100	101	101	100	99	100	100	100

GESAMTSORE: BELASTUNG IN DER WOHNUMWELT

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTÄTTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
- keine Belastung	61	61	62	59	64	71	61	65	58	58	61	61	76
- geringe Belastung	23	24	24	23	30	17	16	19	29	31	23	24	14
- hohe Belastung	16	15	15	19	5	12	22	16	13	11	16	14	11

I. 4: WO STEHT DAS HAUS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
* STANDORT DES HAUSES *													
DORF	20	25	19	16	28	25	14	34	14	19	35	26	16
LAENDLICHE GEGEND AUSSERHALB GELEGEN	15	16	17	12	22	15	5	14	24	12	6	18	16
KLEINSTADT	15	18	16	12	8	14	17	14	16	15	16	14	21
STADTRANDGEBIET, VORORT	29	23	27	34	25	22	52	24	26	31	23	24	32
NEUBAUSIEDLUNG, SATELLITENSTADT	5	3	4	6	4	6	4	1	5	11	1	7	6
VILLENVORORT	1	1	0	2	0	0	0	0	1	2	0	0	0
INNENSTAEDTISCHER BEREICH, INNENSTADT	14	13	15	16	13	15	5	13	11	9	17	10	8
KEINE ANGABE	2	1	2	2	0	2	3	2	2	0	1	3	1
SUMME	101	100	100	100	100	99	100	102	99	99	99	102	100

STATISTIKFRAGE 23: HABEN SIE ZUGANG ZU EINEM PRIVATEN, NICHT DER OEFFENTLICHKEIT ZUGAENGLICHEN GARTEN, DEN SIE FUER FREIZEITZWECKE NUTZEN KOENNEN ODER WO MAN AUCH KINDER SPIELEN LASSEN KANN?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
JA	66	63	66	68	84	62	78	60	72	81	58	67	87
NEIN	31	35	32	30	16	36	18	38	25	14	42	29	11
KEINE ANGABE	2	2	2	2	0	2	4	2	3	5	0	3	2
SUMME	99	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	99	100

FRAGE 8: BLEIBT IHNEN NEBEN IHRER HAUPTBESCHAEFTIGUNG GENUEGEND FREIE ZEIT. IN DER SIE MACHEN KOENNEN, WAS SIE WOLLEN?

FRAGE 9: SIND SIE INSGESAMT GESEHEN ZUFRIEDEN MIT DEM, WAS SIE IN IHRER FREIZEIT SO TUN ODER HABEN SIE MANCHMAL DAS BEDUERFNIS NACH ETWAS MEHR ABWECHSLUNG ODER NEUEN IDEEN, ODER HABEN SIE DARUEBER NOCH NIE NACHGEDACHT?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
DASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
FRAGE 8:													
JA	69	67	67	73	40	53	56	54	70	76	41	55	55
NEIN	29	32	30	26	60	47	41	44	27	24	58	42	45
KEINE ANGABE	2	1	2	1	0	0	3	2	4	0	1	2	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	100	101	100	100	99	100
FRAGE 9:													
GANZ ZUFRIEDEN	63	58	59	68	48	61	69	46	54	69	46	49	59
BEDUERFNIS NACH ABWECHSLUNG ODER NEUEN IDEEN	24	21	29	23	19	27	18	28	32	21	29	36	23
NOCH NIE DARUEBER NACHGE- DACHT	11	19	10	7	33	10	12	26	11	7	25	14	14
KEINE ANGABE	2	1	2	2	0	1	1	0	3	3	0	2	5
SUMME	100	99	100	100	100	99	100	100	100	100	100	101	101

FRAGE 10: ICH MOECHTE HUN GERNE WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG (MONTAG BIS FREITAG) FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAEKTIGKEITEN BZW. RUHEZEITEN BENOETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER KARTE.

	GESANT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
	S-%	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.
BASIS<GEWICHTET>	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
PFLICHTZEITEN (SUMME AUS A,B. UND C):													
BIS 1 STUNDE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BIS 2 STUNDEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0
BIS 3 STUNDEN	1	0	2	1	0	0	0	0	2	0	0	1	0
BIS 4 STUNDEN	3	5	1	3	3	0	0	0	3	2	0	2	2
BIS 5 STUNDEN	3	3	4	1	4	4	0	2	4	1	1	7	0
BIS 6 STUNDEN	4	4	4	5	5	5	11	0	4	8	3	2	12
BIS 7 STUNDEN	4	3	7	4	0	3	4	4	4	2	4	2	0
BIS 8 STUNDEN	9	8	9	11	0	7	7	4	8	12	4	8	9
BIS 9 STUNDEN	6	3	6	7	4	9	6	0	6	3	0	8	1
BIS 10 STUNDEN	16	14	16	17	4	9	11	11	23	25	6	17	8
BIS 11 STUNDEN	13	10	13	15	7	14	17	3	10	4	5	12	15
BIS 12 STUNDEN	14	11	16	14	2	23	12	17	11	9	12	13	10
BIS 13 STUNDEN	10	12	9	10	40	9	19	15	4	14	21	8	20
BIS 14 STUNDEN	7	14	3	4	14	2	4	26	4	14	22	4	17
BIS 15 STUNDEN	3	4	2	2	8	2	0	8	4	3	8	1	3
MEHR ALS 15 STUNDEN	5	5	6	5	9	12	8	8	8	0	14	12	4
KEINE ANGABE	2	3	2	1	0	1	1	1	4	0	0	2	0
SUMME	100	99	100	100	100	100	100	99	99	99	100	99	101

FRAGE 11: WENN SIE NUH EINMAL AN DIE FREIZEIT DENKEN, DIE SIE SO IN DER WOCHE HABEN. WELCHE DER FOLGENDEN AUSSAGEN TREFFEN AUF SIE PERSOENLICH ZU?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
ICH KONNE KAUM DAZU, MICH TAGSUEBER ODER ABENDS MAL RICHTIG ZU ENTSPANNEN	23	26	25	21	56	39	24	31	30	24	47	42	27
MEINE ARBEIT MACHT MIR SOVIEL SPASS, DASS ICH MICH OFT AUCH IN MEINER FREIZEIT NOCH DAMIT BESCHAEFTIGE	37	32	35	43	28	28	50	33	40	46	29	28	47
NACH EINEM NORMALEN ARBEITSTAG BIN ICH HAEUEFIG SO KAPUTT, DASS ICH MEINE FREIZEIT NICHT RICHTIG GENIESSEN KANN	19	24	20	15	37	23	13	28	16	8	31	19	11
WENN ICH AERGER ODER PROBLEME MIT MEINER ARBEIT HABE, KRIEGEN DAS (LEIDER) OFT AUCH DIE ANDEREN IN MEINER FAMILIE ZU SPUEREN	11	11	10	10	5	13	10	17	9	10	22	12	17
ICH LEBE EIGENTLICH NUR FUER MEINE FREIZEIT. MEINE ARBEIT IST MIR ZIEMLICH GLEICHGUELTIG	9	8	9	10	2	8	5	4	7	4	4	6	2
WENN MICH MEINE ARBEIT NICHT SO BELASTEN WUERDE, KOENNTE ICH MICH MEHR UM MEINE FAMILIE KUEMMERN	10	8	11	10	17	21	21	10	9	10	10	16	20
ZWISCHENSUMME	109	109	110	109	145	132	123	123	111	102	143	123	124

FRAGE 11: WENN SIE NUN EINMAL AN DIE FREIZEIT DENKEN, DIE SIE SO IN DER WOCHE HABEN. WELCHE DER FOLGENDEN AUSSAGEN TREFFEN AUF SIE PERSOENLICH ZU?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
FREUNDE, GESPRAECH MIT ANDEREN UND DINGE, DIE MICH INTERESSIEREN, FINDE ICH VOR ALLEM BEI DER ARBEIT. DAGEGEN IST MEINE FREIZEIT EHER ETWAS EIN- TOENIG UND OFT LANGWEILIG	6	8	6	4	2	8	3	9	2	6	4	6	0
KEINE AUSSAGE TRIFFT ZU	16	18	14	17	6	11	9	13	12	22	7	11	11
SUMME	131	135	130	130	153	151	135	145	125	130	154	140	135
MINDESTENS EINE AUSSAGE ALS ZUTREFFEND BEZEICHNET	84	82	86	83	94	89	91	87	88	78	93	89	89

STATISTIKFRAGE 2: SIND SIE MITGLIED IN EINEM DIESER VEREINE, ORGANISATIONEN ODER CLUBS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
JA, UND ZWAR													
GENERKSCHAFT	7	8	7	6	0	5	9	2	0	0	1	2	2
POLITISCHE PARTEI	1	0	0	4	0	0	9	0	0	4	0	0	2
BUERGERINITIATIVE, POLITISCH ENGAGIERTER VEREIN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BERUFSORGANISATION, BERUFSVERBAND	3	2	4	3	6	13	4	1	3	0	0	8	2
SOZIALE ODER CARITATIVE VEREINIGUNG	5	4	2	9	2	3	9	0	0	17	0	0	20
SPORTVEREIN	19	8	14	31	16	17	36	8	10	25	4	12	33
GESELLIGKEITSVEREIN	7	5	8	9	2	14	23	4	8	5	3	13	14
PRIVATER CLUB (KEGELN, SKAT USW.)	9	5	14	6	12	11	16	2	15	4	6	13	8
SELBSTHILFEGRUPPEN (Z.B. ALKOHOL, RAUCHEN USW.)	1	0	0	1	0	1	5	0	0	2	0	1	4
ANDERE VEREINE, CLUBS UND ORGANISATIONEN	6	7	4	7	13	1	5	1	5	0	0	4	0
ZWISCHENSUMME	58	39	53	76	51	65	116	18	41	57	14	53	85

STATISTIKFRAGE 2: SIND SIE MITGLIED IN EINEM DIESER VEREINE, ORGANISATIONEN ODER CLUBS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
NEIN, KEIN MITGLIED	54	64	54	45	54	52	45	77	62	55	90	58	54
KEINE ANGABE	3	4	3	2	3	2	0	4	4	0	0	2	0
SUMME	115	107	110	123	108	119	161	99	107	112	104	113	139
MITGLIEDSCHAFT IN MINDESTENS EINER ORGANISATION/CLUB/ VEREIN	44	33	43	53	42	46	55	19	34	45	10	41	46

STATISTIKFRAGE 3: SIND SIE DORT AKTIVES ODER PASSIVES MITGLIED?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	360	84	118	143	16	32	23	17	30	23	6	36	22
AKTIVES MITGLIED	60	48	62	64	58	48	63	69	61	80	100	61	79
PASSIVES MITGLIED	28	43	29	20	42	36	14	21	29	16	0	28	14
KEINE ANGABE	11	8	9	15	0	16	22	10	11	4	0	12	7
SUMME	99	99	100	99	100	100	99	100	101	100	100	101	100

STATISTIKFRAGE 4: HABEN SIE SELBST INNERHALB DER LETZTEN 12 MONATE, ALSO SEIT 1980 AN EINEM ODER MEHREREN VORTRAGEN, KURSEN ODER WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN TEILGENOMMEN? WELCHE INSTITUTION, WELCHER VEREIN HAT SIE VERANSTALTET? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER KARTE.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS<GEWICHTET>	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
JA, UND ZWAR													
VOLKSHOCHSCHULE	11	4	9	19	2	9	22	7	8	28	10	8	30
GEWERKSCHAFTEN U. ARBEIT- GEBERVERBÄENDE ODER BERUFS- VERBÄENDE	2	0	2	2	0	7	5	0	0	0	0	3	0
BUERGERINITIATIVEN, PAR- TEIEN OD. AENHL. INSTITUTIONEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BILDUNGS-AKADEMIEN, STIFTUN- GEN OD. AENHL. INSTITUTIONEN	1	0	1	2	0	1	5	0	0	0	0	0	2
FACHSCHULEN, FACHHOCHSCHULEN	2	0	1	4	0	0	0	0	0	7	0	0	7
BETRIEBLICHE FORTBILDUNG	4	2	4	6	6	5	12	0	0	0	0	0	6
WISSENSCHAFTL. INSTITU- TIONEN UND ORGANISATIONEN	1	1	0	2	0	0	2	2	0	0	4	0	0
CARITATIVE INSTITUTIONEN WIE ROTES KREUZ, JOHANNITER, MALTESER	1	0	1	3	0	0	6	0	1	8	0	1	6
KIRCHE ODER GEMEINDE	6	4	3	9	7	0	3	4	9	17	4	5	14
OEFFENTL. INSTITUTIONEN VON BUND, LAND ODER STADT	1	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ANDERE VEREINE	3	2	3	3	0	2	3	0	5	5	0	4	5
ANDERE VERBÄENDE	2	1	0	5	6	0	5	0	0	5	4	0	5
FERNLEHRGANG	1	0	1	1	0	1	0	0	2	0	0	3	0
FERNSEH- ODER RUNDFUNKKURS	1	2	1	1	0	0	3	2	0	2	0	0	4



STATISTIKFRAGE 4: HABEN SIE SELBST INNERHALB DER LETZTEN 12 MONATE, ALSO SEIT 1980 AN EINEM ODER MEHREREN VORTRÄGEN, KURSEN ODER WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN TEILGENOMMEN? WELCHE INSTITUTION, WELCHER VEREIN HAT SIE VERANSTALTET? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER KARTE.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
NEIN, KEINE TEILNAHME	72	83	76	59	79	76	56	84	76	64	82	77	60
KEINE ANGABE	3	3	3	3	0	5	0	3	3	3	0	3	4
SUMME	111	103	105	120	100	106	122	102	104	139	104	104	143
TEILNAHME AN MINDESTENS EINER VERANSTALTUNG	25	14	21	38	21	19	44	13	20	32	18	20	37

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHÄNGEN. AUF DIESEN KARTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

		GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS- VOLKS- MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)		826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
Q. IN MEINER UMGEBUNG GIBT ES NICHT GENUG MOEGLICHKEITEN ZUR FREIZEITGESTALTUNG														
STIMME GAR NICHT ZU	=1	48	53	40	50	68	33	48	45	48	56	54	33	50
	=2	14	13	14	14	6	13	13	14	8	15	5	8	16
	=3	14	11	14	16	12	17	12	13	16	9	16	17	10
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	22	20	31	18	13	37	20	27	26	18	24	40	24
KEINE ANGABE		2	2	1	2	0	0	7	1	2	2	0	2	0
SUMME		100	99	100	100	99	100	100	100	100	100	99	100	100
R. ICH HAETTE GERNE MEHR KONTAKT MIT NEUEN FREUNDEN, BEKANNTEN ODER HETTEN NACHBARN														
STIMME GAR NICHT ZU	=1	43	49	39	44	42	45	55	48	33	52	51	40	53
	=2	20	16	21	23	18	20	10	11	18	30	9	16	20
	=3	16	16	16	15	14	16	16	20	20	3	20	17	4
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	19	17	22	19	22	18	19	17	28	14	19	27	23
KEINE ANGABE		2	3	2	0	4	1	0	4	0	0	0	0	0
SUMME		100	101	100	101	100	100	100	100	99	99	99	100	100

FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE			
	S-%	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48	
MANGEL AN GUTEN FREUNDEN UND BEKANNTEN														

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	64	67	62	64	65	53	67	61	68	81	55	70	70
	=2	20	15	22	20	15	36	23	13	16	12	16	14	20
	=3	8	9	7	7	4	4	6	18	8	5	18	6	6
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	5	7	5	3	17	3	2	5	5	0	9	6	0
KEINE ANGABE		4	2	4	5	0	3	2	2	3	3	2	3	4
SUMME		101	100	100	99	101	99	100	99	100	101	100	99	100

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESANT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48

A. AUF DIE WUENSCHEN UND RECHTE UNSERER KINDER WIRD IN UNSERER FAMILIE ZU WENIG RUECKSICHT GENOMMEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	44	43	45	42	64	47	69	60	64	58	67	60	57
	=2	14	13	13	14	12	28	13	20	16	32	21	14	25
	=3	7	3	8	8	6	6	13	4	12	7	2	11	11
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	6	8	7	4	15	12	5	11	8	3	10	12	8
KEINE ANGABE		30	32	26	31	4	6	0	6	1	0	1	3	0
SUMME		101	99	99	99	101	99	100	101	101	100	101	100	101

B. EIGENTLICH WEISS ICH ZIEMLICH WENIG VON DEN WUENSCHEN UND PROBLEMEN MEINER FAMILIENANGEHOERIGEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	49	48	52	47	71	54	72	66	82	87	64	71	90
	=2	11	10	12	11	5	19	6	12	10	6	11	11	1
	=3	5	5	4	5	13	7	7	4	2	2	10	3	1
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	7	7	8	6	11	12	14	11	6	2	14	10	7
KEINE ANGABE		28	30	24	31	0	9	2	7	1	3	1	5	1
SUMME		100	100	100	100	100	101	101	100	101	100	100	100	100

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SURTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48

C. IN UNSERER FAMILIE WIRD UEBER ALLES GESPROCHEN. AUCH WENN ES MAL SCHWIERIGKEITEN GIBT

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	6	7	8	4	2	8	2	9	12	4	5	13	4
	=2	6	6	6	7	11	8	11	5	8	5	5	6	5
	=3	12	7	13	13	9	11	14	10	14	4	13	16	13
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	48	49	49	47	75	68	72	67	63	88	74	64	78
KEINE ANGABE		28	31	24	29	4	5	0	8	3	0	3	2	0
SUMME		100	100	100	100	101	100	99	99	100	101	100	101	100

D. IN UNSERER FAMILIE WIRD AUCH DAS GEMACHT, WAS DIE KINDER GERNE MOECHTEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	8	7	11	6	2	12	11	10	11	2	10	12	9
	=2	10	11	11	10	15	10	16	14	19	11	12	12	19
	=3	20	20	20	20	29	28	14	34	20	34	36	18	23
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	30	26	32	32	41	44	59	34	49	52	38	55	48
KEINE ANGABE		31	36	26	32	13	6	0	8	2	0	4	2	0
SUMME		99	100	100	100	100	100	100	100	101	99	100	99	99

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAEITIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- SCHULE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- SCHULE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- SCHULE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- SCHULE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48

E. MEINE PERSOENLICHEN
WUENSCHEN UND INTERESSEN
WERDEN IN MEINER FAMILIE
ZUWENIG BERUECKSICHTIGT

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	37	37	35	37	42	51	35	47	41	53	49	45	48
	=2	15	18	14	14	36	18	30	22	19	17	27	15	26
	=3	12	10	15	11	11	16	12	17	17	25	16	17	18
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	8	6	12	8	11	9	22	7	20	5	8	18	7
KEINE ANGABE		27	29	24	29	0	6	0	7	3	0	1	5	0
SUMME		99	100	100	99	100	100	99	100	100	100	101	100	99

F. IN UNSERER FAMILIE WIRD
MAN MIT SEINEN SORGEN UND
PROBLEMEN ERNST GENOMMEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	6	6	8	5	4	10	8	7	11	4	9	12	7
	=2	8	10	7	8	3	8	15	15	11	6	11	11	9
	=3	12	17	11	9	16	12	8	35	13	8	36	13	4
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	47	37	52	48	74	66	64	37	65	80	44	64	76
KEINE ANGABE		27	30	22	30	4	3	5	5	0	2	1	0	4
SUMME		100	100	100	100	101	99	100	99	100	100	101	100	100

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48

G. IN UNSERER FAMILIE WIRD MEISTENS SO GETAN, ALS GAEBE ES KEINE PROBLEME UND SCHWIERIGKEITEN

		GESAMT	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS-SCHULE OHNE LEHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS-SCHULE MIT LEHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE MITT-LERE REIFE HOEH. BILDG.	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS-SCHULE OHNE LEHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS-SCHULE MIT LEHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE MITT-LERE REIFE HOEH. BILDG.	FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS-SCHULE OHNE LEHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS-SCHULE MIT LEHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE MITT-LERE REIFE HOEH. BILDG.	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS-SCHULE OHNE LEHRE	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS-SCHULE MIT LEHRE	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE MITT-LERE REIFE HOEH. BILDG.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	52	45	55	54	65	76	71	60	68	81	52	72	79
	=2	11	11	13	8	19	11	20	14	17	6	21	11	7
	=3	4	5	4	3	8	3	0	5	6	2	4	5	0
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	6	9	5	5	4	5	9	17	8	11	22	9	13
KEINE ANGABE		27	30	23	29	4	6	0	4	1	0	1	3	0
SUMME		100	100	100	99	100	101	100	100	100	100	100	100	99

H. IN UNSERER FAMILIE KUEMMERT SICH JEDER NUR UM SEINE EIGENEN ANGELEGENHEITEN

		GESAMT	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS-SCHULE OHNE LEHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS-SCHULE MIT LEHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE MITT-LERE REIFE HOEH. BILDG.	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS-SCHULE OHNE LEHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS-SCHULE MIT LEHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE MITT-LERE REIFE HOEH. BILDG.	FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS-SCHULE OHNE LEHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS-SCHULE MIT LEHRE	FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE MITT-LERE REIFE HOEH. BILDG.	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS-SCHULE OHNE LEHRE	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS-SCHULE MIT LEHRE	FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE MITT-LERE REIFE HOEH. BILDG.
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	46	43	52	41	80	72	74	55	61	64	67	70	68
	=2	13	12	10	16	7	7	6	23	19	22	18	9	16
	=3	7	8	6	5	7	11	12	9	9	8	7	11	7
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	6	7	5	5	4	4	1	10	6	6	8	6	2
KEINE ANGABE		29	30	24	32	2	6	7	3	5	0	0	4	6
SUMME		101	100	99	99	100	100	100	100	100	100	100	100	99

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48

J. IN UNSERER FAMILIE WIRD
MAN AENGSTLICH BEOBACHTET,
WENN MAN SICH NICHT WOHL-
FUEHLT

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	33	30	39	31	36	50	58	42	51	35	40	51	48
	=2	15	16	13	13	10	21	20	25	15	20	23	19	15
	=3	11	9	12	12	10	12	15	13	15	11	19	13	13
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	12	14	11	12	38	14	5	14	17	27	16	14	23
KEINE ANGABE		29	30	25	31	5	4	1	6	3	6	2	2	1
SUMME		100	99	100	99	99	101	99	100	101	99	100	99	100

K. IN UNSERER FAMILIE WIRD
ES ALS SEHR WICHTIG
EMPFUNDEN, DASS JEDER ZU-
FRIEDEN UND GLUECKLICH IST

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	4	5	5	4	4	1	1	8	9	6	8	7	2
	=2	4	5	5	3	6	4	0	10	5	3	17	2	1
	=3	11	6	15	11	0	12	23	12	21	8	7	18	18
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	53	53	51	53	87	79	76	64	59	83	68	68	78
KEINE ANGABE		28	30	24	29	4	4	0	6	5	0	1	5	0
SUMME		100	99	100	100	101	100	100	100	99	100	101	100	99

FRAGE 13: HIER HABE ICH HUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE			
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%		
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48	
L. IN UNSERER FAMILIE KANN MAN UNGEZWUNGEN DARUEBER SPRECHEN, WELCHE GEFUEHLE UND EMPFINDUNGEN MAN HAT														
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	4	3	6	4	4	6	3	3	9	12	5	8	4
	=2	7	6	7	9	2	10	17	11	5	0	8	7	10
	=3	16	16	15	16	16	14	16	23	20	12	21	15	14
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	45	45	48	42	75	64	64	55	61	76	65	63	72
KEINE ANGABE		27	30	24	29	4	6	0	7	5	0	1	7	0
SUMME		99	100	100	100	101	100	100	99	100	100	100	100	100

FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE			
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48	
FEHLENDE HARMONIE IN DER FAMILIE														

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	63	64	65	63	72	53	56	54	65	78	51	65	70
	=2	17	14	20	15	6	31	8	17	18	13	16	18	9
	=3	7	8	4	9	12	4	10	11	4	2	15	3	9
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	8	11	8	8	10	8	25	14	10	5	15	11	7
KEINE ANGABE		4	3	4	5	0	3	2	5	3	3	2	3	4
SUMME		99	100	101	100	100	99	101	101	100	101	99	100	99
SCHWIERIGKEITEN IN LIEBE ODER EHE														

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	64	67	64	62	76	46	52	59	57	70	58	57	66
	=2	17	13	21	17	2	34	13	21	27	18	15	23	20
	=3	5	5	5	5	16	9	6	3	0	2	9	5	0
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	9	10	6	10	2	5	23	15	12	5	16	10	7
KEINE ANGABE		6	5	5	6	4	7	6	2	3	6	2	4	7
SUMME		101	100	101	100	100	101	100	100	99	101	100	99	100

FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS- SCHU- LERE SCHU- LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- SCHU- MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- VOLKS- MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- VOLKS- MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
ERZIEHUNG UND AUSBILDUNG DER KINDER													

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1 53	54	53	54	44	29	38	38	41	36	45	42	35
	=2 19	18	23	17	31	37	17	25	33	38	14	26	24
	=3 10	9	10	11	0	22	23	17	12	24	18	17	28
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4 8	13	7	5	26	11	18	18	11	2	22	13	11
KEINE ANGABE	10	7	6	14	0	1	3	2	4	0	2	2	1
SUMME	100	101	99	101	101	100	99	100	101	100	101	100	99

FRAGE 23) WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS- SCHU- MITT- SCHU- LE REIFE LE LE ODER OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
BEFUEHL, IN DER FAMILIE NICHT GERECHT BEHANDELT ZU WERDEN													

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1 68	65	70	70	74	64	60	56	68	87	52	66	77
	=2 17	20	19	12	11	26	15	27	17	4	29	18	7
	=3 5	7	3	6	12	1	8	9	4	2	12	3	3
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4 4	4	5	5	0	5	8	5	7	4	5	9	5
KEINE ANGABE	5	4	4	7	4	3	9	3	4	3	2	3	7
SUMME	99	100	101	100	101	99	100	100	100	100	100	99	99
BELASTUNG DURCH ZUVIEL AUFGABEN IN DER FAMILIE													

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1 54	50	55	56	54	33	38	30	51	46	25	40	43
	=2 24	24	25	24	19	37	35	35	22	33	42	32	35
	=3 11	11	11	10	6	23	16	17	13	16	17	16	14
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4 5	9	4	3	21	3	7	11	9	0	11	8	4
KEINE ANGABE	6	5	5	8	0	3	4	7	5	5	5	3	3
SUMME	100	99	100	101	100	99	100	100	100	100	100	99	99

FRAGE 93: UND NUN EINE ANDERE FRAGE: WENN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN: WAS DAVON FUERCHTEN SIE FUER SICH SELBST BESONDERS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	926	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
GEFUEHLDSICKEIT UND GLEICH- QUELTIGKEIT IN DER FAMILIE	12	12	11	14	9	21	16	16	9	16	15	15	22
AUSFINANDERBRECHEN DER FAMILIE	20	21	16	24	49	18	35	19	20	19	21	21	33

ANZAHL DER SITUATIONEN, IN DENEN MAN MIT ANDEREN ZUSAMMEN/ALLEINE IST

Basis: Mütter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT FRAUEN 14-69 JAHRE	FRAUEN 14-69 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LEIRE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LEIRE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-69 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LEIRE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LEIRE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	394	131	159	95	37	69	41	92	88	51	61	87	48
Wochentags													
● mit Partner und Kind(ern):													
1-2 Situationen	39	39	39	39	25	30	33	45	45	43	49	36	47
3-5 Situationen	30	32	28	31	44	27	21	28	28	39	26	26	27
6-7 Situationen	1	1	0	1	0	1	3	1	0	0	0	0	2
keine Situation	31	28	34	30	32	42	42	25	27	18	26	39	24
● nur mit Kind(ern):													
1-2 Situationen	33	29	33	29	28	34	41	29	32	38	24	27	23
3-5 Situationen	34	40	29	40	15	15	19	51	39	40	51	34	61
6-7 Situationen	3	5	4	0	0	1	0	7	7	0	9	7	0
keine Situation	29	25	34	21	56	49	17	12	22	23	16	33	17
● nur mit Partner:													
1-2 Situationen	36	36	36	40	29	36	26	38	36	50	50	40	48
3-5 Situationen	2	3	1	1	2	1	0	3	2	0	0	1	0
keine Situation	62	62	63	59	69	63	74	59	62	49	50	59	53
● alleine:													
1-2 Situationen	40	43	35	46	34	23	50	47	44	43	35	32	31
3-5 Situationen	8	7	9	7	8	16	4	6	6	9	2	6	0
keine Situation	52	50	55	48	59	62	47	47	50	48	63	62	69
Samstags													
● mit Partner und Kind(ern):													
1-2 Situationen	8	13	6	3	18	10	6	12	3	2	20	2	4
3-5 Situationen	28	24	29	35	12	27	37	31	30	35	28	29	37
6-7 Situationen	36	27	20	24	43	24	26	41	41	47	38	33	44
keine Situation	27	21	32	24	28	39	31	17	26	17	15	35	17
● nur mit Kind(ern):													
1-2 Situationen	11	12	14	10	7	15	14	14	14	6	10	15	8
3-5 Situationen	12	22	6	7	13	10	16	25	3	0	32	4	12
6-7 Situationen	4	3	6	4	0	6	7	4	5	2	4	5	1
keine Situation	73	64	74	80	80	69	63	58	78	93	53	74	79

ANZAHL DER SITUATIONEN, IN DENEN MAN MIT ANDEREN ZUSAMMEN/ALLEINE IST (Fortsetzung)

Basis: Mütter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEN. BILDG.			BERUFSTÄTTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEN. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEN. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEN. BILDG.		
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
● nur mit Partner:													
1-2 Situationen	26	26	27	27	26	25	19	27	29	36	42	31	37
3-5 Situationen	6	6	4	8	4	4	7	6	6	9	0	2	4
6-7 Situationen	1	0	1	1	0	0	0	0	2	0	0	2	0
keine Situation	67	68	67	63	71	71	74	67	63	55	58	64	59
● alleine:													
1-2 Situationen	12	14	13	10	15	13	18	12	10	4	6	12	7
3-5 Situationen	1	3	1	2	4	1	2	3	0	2	1	0	0
keine Situation	86	83	87	88	81	85	80	84	89	94	93	88	93
<u>Sonntags</u>													
● mit Partner und Kind(ern):													
1-2 Situationen	4	6	3	1	7	6	0	6	2	2	10	3	3
3-5 Situationen	26	25	23	36	22	21	28	27	23	32	24	17	21
6-7 Situationen	43	45	42	45	39	35	40	49	48	48	47	47	58
keine Situation	28	24	31	24	33	38	31	19	26	17	20	33	19
● nur mit Kind(ern):													
1-2 Situationen	7	6	8	6	10	4	11	4	12	3	7	13	10
3-5 Situationen	5	7	4	5	9	7	12	4	3	0	2	4	4
6-7 Situationen	4	4	6	3	0	8	7	6	4	0	4	6	3
keine Situation	83	84	81	85	81	81	70	86	81	96	87	77	82
● nur mit Partner:													
1-2 Situationen	25	27	25	26	29	18	9	26	28	41	35	23	28
3-5 Situationen	6	4	8	3	4	6	2	4	10	4	0	2	2
keine Situation	69	70	67	70	67	76	89	71	59	55	65	72	70
● alleine:													
mindestens 1 Sit.	8	8	9	7	9	8	11	7	7	3	4	6	6

WEITERE FAMILIENBESCHREIBENDE MERKMALE

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOER. BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOER. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOER. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOER. BILDG.		
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
Anzahl der Personen im Haushalt:													
- 1 Person	6	4	5	9	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- 2 Personen	21	22	20	21	6	11	14	1	2	0	2	3	6
- 3 Personen	24	22	27	24	13	30	34	16	32	26	12	36	22
- 4 Personen	22	17	24	23	19	24	23	27	34	40	18	25	32
- 5 und mehr Personen	27	35	24	23	63	35	29	56	31	34	68	35	40
Altersstruktur von Personen:													
- 1 Kind unter 1 Jahr	4	4	3	5	0	3	7	11	6	19	16	9	26
- 2 Kinder, 1-2 Jahre	7	7	10	3	11	11	2	15	23	16	29	31	19
- 1 Kind, 3-5 Jahre	10	11	13	7	16	19	14	23	27	12	45	42	25
- 2 Kinder, 3-5 Jahre	1	0	0	2	0	0	2	0	1	7	0	1	9
- 1 Kind, 6-9 Jahre	12	11	13	11	5	23	39	26	23	16	43	42	51
- 2 Kinder, 6-9 Jahre	2	3	2	2	8	3	0	6	3	6	14	5	6
- 1 Kind, 10-14 Jahre	20	20	22	19	28	30	27	38	36	30	30	23	18
- 2 Kinder, 10-14 Jahre	8	11	9	4	22	19	7	23	11	7	21	9	3
- 3 und mehr Kinder, 10-14 Jahre	2	2	2	1	11	0	6	0	2	3	0	2	5
- 1 Kind, 15-17 Jahre	22	13	20	33	25	34	38	20	26	39	11	8	23
- 2 Kinder, 15-17 Jahre	4	5	1	4	6	4	2	6	2	4	0	0	0
- 3 und mehr Kinder, 15-17 Jahre	1	2	1	1	9	0	0	3	0	0	0	0	0
- 1 Person, 18-24 Jahre	25	21	24	32	17	20	15	23	14	21	24	8	13
- 2 Pers., 18-24 Jahre	5	5	5	4	0	2	0	12	3	4	5	0	0
- 1 Pers., 25-39 Jahre	22	19	22	27	36	33	26	25	18	22	30	28	28
- 2 Pers., 25-39 Jahre	19	13	27	16	26	34	25	21	45	34	40	63	46
- 1 Pers., 40-59 Jahre	27	28	24	29	48	26	20	15	11	13	19	14	18
- 2 Pers., 40-59 Jahre	40	45	36	38	22	25	38	50	31	45	23	8	20
- 1 Pers., 60-74 Jahre	10	14	9	6	6	6	4	1	5	0	5	5	0
- 1 Pers., älter als 74 Jahre	6	10	1	6	16	2	0	2	2	7	3	0	7

WEITERE FAMILIENBESCHREIBENDE MERKMALE (Fortsetzung)

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEN. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEN. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEN. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEN. BILDG.
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
Stellung der Befragungsperson im Haushalt:													
- Elternteil im Zweigenerationenhaushalt A (ohne Kinder)	6	5	8	3	0	11	9	6	10	3	8	14	6
- Elternteil im Dreigenerationenhaushalt	2	3	1	1	6	2	2	2	0	0	3	0	0
- Haushaltsvorstand im Zweigenerationenhaushalt A (ohne Kinder)	6	10	7	2	5	13	0	7	7	2	4	10	0
- Haushaltsvorstand im Zweigenerationenhaushalt B (mit Kinder)	39	45	42	31	56	51	65	76	68	66	70	55	66
- Kind im Zweigenerationenhaushalt B	16	9	13	24	2	5	2	9	2	4	6	8	11

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
	S-%	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN													

DÄRMIINFEKTION ODER DURCHFALLKRANKHEITEN VERDAUUNGSBESCHWERDEN ODER VERSTOPFUNG	6	5	7	6	6	11	5	3	4	9	5	6	7
MAGENBESCHWERDEN	11	9	12	12	0	12	18	4	16	8	2	12	14
LEBER- U. GALLENBESCHWERDEN	12	12	12	13	0	17	13	14	13	12	15	15	11
INDEX VERDAUUNGSSYSTEM	3	4	2	4	0	0	0	2	0	1	0	0	1
INDEX VERDAUUNGSSYSTEM	26	22	27	25	6	30	31	21	27	23	22	25	28
NEUE ZAHNSCHÄDEN, ZAHN- SCHMERZEN	14	10	10	20	15	12	4	7	10	20	8	11	12
GRIPPE	25	23	30	22	36	28	22	27	26	23	34	22	27
LUNGENENTZÜNDUNG	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BRONCHITIS	5	6	3	4	0	0	6	8	5	0	3	3	2
ASTHMA	2	2	2	1	0	3	0	2	0	0	2	0	0
HÄRTNAECKIGER HUSTEN	9	9	9	8	7	12	1	12	6	5	11	6	5
INDEX ATMUNGSORGANE	34	32	38	30	37	34	25	38	34	28	44	29	32
NIERENBESCHWERDEN	4	4	5	4	0	4	7	2	5	4	0	5	4
BLASENENTZÜNDUNG, HARNROEH- RENENTZÜNDUNG	2	3	2	3	0	2	7	4	1	1	0	1	2
UNTERLEIBSBESCHWERDEN	7	7	5	9	5	5	6	9	7	18	8	7	1
INDEX HARN- UND GESCHLECHTSORGANE	12	11	11	15	5	9	17	12	12	23	8	11	7

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN													
ALLERGIE	6	5	5	6	9	0	2	2	9	8	7	6	7
HAUTLEIDEN WIE EKZEM, FU- RUNKEL UND FLECHTEN	3	3	4	3	0	1	6	3	8	2	2	7	4
INDEX HAUTLEIDEN	9	8	8	9	9	1	8	5	15	11	9	12	10
RHEUMATISMUS ODER GELENKENT- ZUENDUNG	8	11	6	8	5	1	3	11	5	10	6	3	5
BANDSCHEIBENBESCHWERDEN	13	12	13	12	6	18	17	8	8	11	9	7	8
INDEX SKELETT/MUSKELN	19	22	17	19	12	20	20	17	12	21	12	8	13



FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	89	51	61	88	48
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN													
HERZBESCHWERDEN	7	12	4	6	3	3	9	10	2	2	6	1	1
KREISLAUFBESCHWERDEN ZU HOHER BLUTDRUCK	20	23	19	17	24	20	24	19	13	12	15	16	14
ZU NIEDRIGER BLUTDRUCK	9	12	9	6	19	3	13	7	8	2	8	4	5
KRANKHEITEN DER ARTERIEN (WIE ARTERIOSKLEROSE)	16	14	17	18	0	23	26	19	16	17	20	23	15
HAEMORRHOIDEN, KRAMPFADERN UND ANDERE VENENLEIDEN	2	1	3	2	0	4	7	1	0	0	0	1	0
9	12	9	8	6	9	18	8	11	6	7	10	9	
INDEX HERZ-/KREISLAUFBE- SCHWERDEN	39	47	37	35	40	37	48	46	33	33	44	34	30
DIABETES (ZUCKERKRANKHEIT)	2	3	1	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0
STOFFWECHSELKRANKHEITEN DRUESENSTOERUNGEN	3	3	2	3	0	0	0	2	1	0	0	1	0
2	2	3	2	0	2	5	3	3	0	1	2	4	
INDEX DRUESENBESCHWERDEN	6	7	5	5	0	2	5	5	5	0	1	3	4
NERVENBESCHWERDEN	8	14	5	5	7	7	6	17	11	2	14	13	5
BLUTKRANKHEITEN WIE ANAEMIE	2	2	3	1	0	2	0	4	6	0	1	4	0

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN													
HÄUFIGE KOPFSCHMERZEN	18	18	21	16	26	22	35	20	21	12	30	30	28
HÄRTHÄCKIGE SCHLAFSTÖRUNGEN	6	8	5	7	4	3	11	5	2	7	1	2	9
NERVOSE UMRUHE	13	17	12	12	7	11	23	21	16	5	24	17	11
ABGESpanNTHEIT ODER KONZENTRATIONSSTÖRUNGEN	15	14	16	17	6	19	16	16	23	20	16	24	22
ERSCHÖPFUNGS- U. SCHWACHE-ZUSTÄNDE	9	12	9	9	2	11	16	19	10	3	25	8	14
HÄUFIGE UEBELKEIT	3	2	3	4	0	1	3	3	1	0	0	2	0
BESCHWERDEN AUFGRUND VON WETTERVERÄNDERUNGEN	21	22	19	23	9	11	24	23	18	32	21	12	24
INDEX MANGELHAFT BEZEICHNETE KRANKHEITEN	46	49	47	45	40	43	62	55	49	48	68	52	50
KRANKHEITEN ODER KNOCHENBRÜCHE AUFGRUND V. UNFÄLLEN	1	1	1	0	0	1	0	2	0	0	0	2	0
KRANKHEITEN ODER BESCHWERDEN AUFGRUND VON VERGIFTUNGEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
AUGENKRANKHEITEN	4	3	5	2	0	7	0	0	3	0	0	3	0
OHRENKRANKHEITEN	1	1	1	1	0	2	0	3	0	3	4	1	0
KREBSERKRANKUNGEN	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
MINDESTENS EINE BESCHWERDE GENANNT	85	83	90	82	82	87	94	78	87	87	84	84	86
KEINE BESCHWERDE GENANNT	15	17	10	18	18	13	6	22	13	13	16	16	14



FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
INDEX VERDAUUNGSSYSTEM	26	22	27	25	6	30	31	21	27	23	22	25	28
NEUE ZAHNSCHAEDEN, ZAHN- SCHMERZEN	14	10	10	20	15	12	4	7	10	20	8	11	12
INDEX ATMUNGSORGANE	34	32	38	30	37	34	25	38	34	28	44	29	32
INDEX HARN- UND GESCHLECHTSORGANE	12	11	11	15	5	9	17	12	12	23	8	11	7
INDEX HAUTLEIDEN	9	8	8	9	9	1	8	5	15	11	9	12	10
INDEX SKELETT/MUSKELN	19	22	17	19	12	20	20	17	12	21	12	8	13
INDEX HERZ-/KREISLAUFBE- SCHWERDEN	39	47	37	35	40	37	48	46	33	33	44	34	30
INDEX DRUESENBSCHWERDEN	6	7	5	5	0	2	5	5	5	0	1	3	4
NERVENBSCHWERDEN	8	14	5	5	7	7	6	17	11	2	14	13	5
BLUTKRANKHEITEN WIE ANAEMIE	2	2	3	1	0	2	0	4	6	0	1	4	0
INDEX MANGELHAFT BEZEICHNETE KRANKHEITEN	46	49	47	45	40	43	62	55	49	48	68	52	50
ZWISCHENSUMME	215	224	208	209	171	197	226	227	214	209	231	202	191

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
KRANKHEITEN ODER KNOCHEN- BRUECHE AUFGRUND V. UNFALLEN	1	1	1	0	0	1	0	2	0	0	0	2	0
KRANKHEITEN ODER BESCHWERDEN AUFGRUND VON VERGIFTUNGEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
AUGENKRANKHEITEN	4	3	5	2	0	7	0	0	3	0	0	3	0
OHRENKRANKHEITEN	1	1	1	1	0	2	0	3	0	3	4	1	0
KREBSERKRANKUNGEN	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	221	229	216	212	171	207	226	232	217	212	235	208	191
MINDESTENS EINE BESCHWERDE GENANNT	85	83	90	82	82	87	94	78	87	87	84	84	86
KEINE BESCHWERDE GENANNT	15	17	10	18	18	13	6	22	13	13	16	16	14

GESAMTSORE: INTENSITÄT GESUNDHEITLICHER BESCHWERDEN

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTÄTTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
		S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
- keine	15	17	10	18	18	13	6	22	13	13	16	16	14
- geringe	54	51	59	50	64	59	57	44	52	56	48	54	63
- hohe/sehr hohe	31	32	30	32	18	28	38	33	34	31	36	31	24

FRAGE 17: IM ALLTÄGLICHEN LEBEN KANN ES PROBLEME VERSCHIEDENSTER ART GEBEN, Z.B. IM BERUF, IN DER AUSBILDUNG, DURCH HETZE UND STRESS, IN DER FAMILIE, IM FREUNDKREIS USW. FUEHLEN SIE SICH INSGESAMT DURCH SOLCHE PROBLEME BELASTET: SEHR STARK, STARK, WENIGER STARK, KAUM ODER UEBERHAUPT NICHT?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
	S-%	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
SEHR STARK	7	8	7	8	10	9	14	10	7	8	14	10	14
STARK	25	26	25	26	31	33	38	30	28	24	31	32	22
WENIGER STARK	35	34	32	38	26	28	22	34	32	51	44	28	45
KAUM	21	19	24	18	19	25	25	18	19	4	9	19	14
UEBERHAUPT NICHT	11	13	11	9	14	4	2	6	12	8	2	12	3
KEINE ANGABE	1	1	1	1	0	0	0	2	1	5	0	0	3
SUMME	100	101	100	100	100	99	101	100	99	100	100	101	101

GESAMTSORE: PSYCHO-SOZIALE PROBLEMBELASTUNG

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LEHRE REIFE ODER HOCH- BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LEHRE REIFE ODER HOCH- BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LEHRE REIFE ODER HOCH- BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LEHRE REIFE ODER HOCH- BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
- gering	23	24	22	25	17	11	29	17	28	15	13	25	16
- mittel	41	37	45	41	38	55	27	39	39	72	40	47	58
- hoch	19	18	18	20	21	14	16	14	18	8	20	9	14
- sehr hoch	17	21	15	14	24	19	29	30	15	4	27	20	12

FRAGE 22: WIE WUERDEN SIE IN GROSSEN UND GANZEN IHREN GESUNDHEITZUSTAND EINSTUFEN? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DER SKALA. '1' BEDEUTET: SEHR SCHLECHTER GESUNDHEITZUSTAND UND '6' BEDEUTET: SEHR GUTER GESUNDHEITZUSTAND. DIE WERTE DAZWISCHEN DIENEN ZUR ABSTUFUNG.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- SCHU- LE OHNE LEHRE	REIFE LEHRE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- SCHU- LE OHNE LEHRE	REIFE LEHRE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- SCHU- LE OHNE LEHRE	REIFE LEHRE HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
SEHR SCHLECHTER GESUNDHEITZUSTAND =1	3	2	3	4	3	7	3	3	0	4	3	4	4
	6	8	6	4	4	4	4	5	8	2	4	8	2
	17	24	20	8	9	18	17	24	23	4	24	19	4
	24	29	21	22	42	27	27	28	17	23	27	17	22
	30	22	29	39	10	33	34	32	29	44	31	33	36
SEHR GUTER GESUNDHEITZUSTAND =6	19	14	19	22	31	10	16	7	20	21	10	15	31
KEINE ANGABE	1	1	2	1	0	2	0	1	2	2	1	4	0
SUMME	100	100	100	100	99	101	101	100	99	100	100	100	99

FRAGE 83: UND NUN EINE ANDERE FRAGE: WEHN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN: WAS DAVON FUERCHTEN SIE FUER SICH SELBST BESONDERST?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
KREBSERKRANKUNGEN	51	51	55	50	60	68	44	48	60	49	53	70	45
HERZ- UND KREISLAUFBESCHWER- DEN	15	14	18	14	4	25	7	11	23	17	10	26	6
GESUNDHEITSSCHAEDLICHE GEMICHTSZUWAHME	6	3	7	6	2	5	0	4	6	3	4	8	4
ZUCKERKRANKHEIT (DIABETES)	6	5	5	7	2	4	2	5	3	3	2	5	5
GELENK- UND WIRBELSAEULEN- SCHAEDEN (RHEUMA, BANDSCHEI- BE, ARTHRITIS USW.)	12	9	11	15	10	13	17	9	5	15	1	5	13
NACHLASSEN DER LEISTUNGS- FAEHIGKEIT	15	14	17	15	13	32	26	10	11	7	8	14	23
KOERPERLICHE VERSCHLEISS- ERSCHEINUNGEN	14	14	13	16	16	15	16	13	7	22	7	10	16
NERVLICHE VERSCHLEISS- ERSCHEINUNGEN	14	13	13	16	21	23	17	10	9	15	9	16	16
ABHAENIGKEIT VON MEDIKAMENTEN	5	2	5	8	0	3	8	1	4	6	1	4	12
ABHAENIGKEIT VON ZIGARETTEN	4	3	3	5	5	5	9	4	3	0	5	6	3
ALKOHOLABHAENIGKEIT	4	1	2	8	0	2	9	0	2	9	0	2	7
DROGENABHAENIGKEIT	5	1	5	10	2	4	8	1	3	11	2	5	10
SCHAEDEN, DIE ICH MIR DURCH MEINE LEBENSGEWOHNHEITEN SELBST ZUFUEGE	3	3	2	4	5	2	8	4	3	0	5	2	4
ZWISCHENSUMME	154	133	156	174	140	201	171	119	139	157	107	173	164

FRAGE 83: UND NUN EINE ANDERE FRAGE: WENN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN: WAS DAVON FUECHTEN SIE FUEER SICH SELBST BESONDERS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
KOERPERLICHE ODER GEISTIGE BEHINDERUNG	20	13	22	23	14	19	21	9	24	15	17	26	14
SEELISCHE KRISEN	14	12	12	16	9	15	19	11	12	15	8	15	19
GEFUEHLLOSIGKEIT UND GLEICH- GUELTIGKEIT IN DER FAMILIE	12	12	11	14	9	21	16	16	9	16	15	15	22
AUSEINAENDERBRECHEN DER FAMILIE	20	21	16	24	49	18	35	19	20	19	21	21	33
NICHTS DAVON	21	25	16	20	2	13	18	31	17	25	29	11	20
KEINE ANGABE	6	4	6	7	13	1	3	2	3	8	3	2	10
SUMME	247	220	239	278	236	288	283	207	224	255	200	263	282
HINDESTENS EINE KRANKHEIT/ BESCHWERDE/PROBLEM GENANNT	74	71	78	73	85	86	79	67	80	67	68	87	70



FRAGE 68: WIE VIELE ZIGARETTEN RAUCHEN SIE DURCHSCHNITTLLICH PRO TAG? WIEVIEL STUECK?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	209	53	80	73	7	26	16	23	22	7	19	33	11
1 ZIGARETTE	1	2	1	1	8	0	0	0	3	0	0	0	0
2 ZIGARETTEN	2	2	0	4	0	0	5	0	0	0	0	0	0
3 ZIGARETTEN	3	1	4	3	0	0	8	0	13	0	0	9	4
4 ZIGARETTEN	2	1	5	0	10	7	0	0	0	0	0	5	0
5 ZIGARETTEN	4	2	2	8	0	3	11	3	3	17	4	2	25
6 ZIGARETTEN	1	0	1	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7 ZIGARETTEN	1	0	1	1	0	0	0	0	5	0	0	4	0
8 ZIGARETTEN	2	0	5	1	0	6	0	0	0	0	0	4	0
9 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10 ZIGARETTEN	15	15	18	13	0	8	11	14	33	37	9	22	6
11 ZIGARETTEN	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 ZIGARETTEN	2	4	0	3	0	0	0	6	0	0	0	0	0
13 ZIGARETTEN	4	5	3	4	23	0	5	0	0	13	9	0	14
14 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15 ZIGARETTEN	7	6	5	9	0	2	8	14	0	0	17	2	0
16 ZIGARETTEN	0	1	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
17 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 ZIGARETTEN	2	3	1	1	0	4	0	4	0	0	0	3	0
19 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
20 ZIGARETTEN	21	19	22	20	11	32	15	18	15	33	21	26	17
21 BIS UNTER 30 ZIGARETTEN	5	7	5	3	0	7	3	10	9	0	5	3	5
30 BIS UNTER 40 ZIGARETTEN	8	11	10	4	19	18	4	15	3	0	19	4	5
40 BIS UNTER 50 ZIGARETTEN	3	2	3	3	0	0	10	0	5	0	0	0	7
50 ZIGARETTEN UND MEHR	2	0	2	4	0	0	0	0	0	0	0	0	0
KEINE ANGABE	15	19	10	16	29	13	21	13	10	0	15	16	17
SUMME	100	100	98	101	100	100	101	100	99	100	99	100	100

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE			
	S-%	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	
BASIS<GEWICHTET>	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48	
A. ICH FINDE, DASS MAN DEN LEUTEN, DIE IM FERNSEHEN AUFTRETEN, DAS RAUCHEN GANZ VERBIETEN SOLLTE														
STIMME GAR NICHT ZU	=1	38	40	37	39	45	34	32	32	33	29	42	34	29
	=2	19	18	25	12	14	37	20	25	18	12	27	22	13
	=3	13	7	14	17	7	13	15	4	19	16	6	14	23
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	27	31	22	30	24	17	33	36	25	42	24	26	35
KEINE ANGABE		3	4	3	2	10	0	0	3	5	2	1	5	0
SUMME		100	100	101	100	100	101	100	100	100	101	100	101	100
B. WENN MAN JEMANDEM EINE ZIGARETTE ANBIETEN KANN, KOMMT MAN DARUEBER SCHNELLER MIT IHM INS GESPRAECH														
STIMME GAR NICHT ZU	=1	55	59	51	55	75	42	54	61	53	74	69	47	68
	=2	15	13	16	16	4	25	15	12	13	12	4	17	11
	=3	12	10	15	12	4	16	23	11	9	4	6	9	11
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	15	14	17	15	18	17	8	13	23	8	20	26	10
KEINE ANGABE		3	5	1	2	0	0	0	3	2	2	0	0	0
SUMME		100	101	100	100	101	100	100	100	100	100	99	99	100

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE				BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
	S-%	VOLKS SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS SCHULE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48	

C. WAEHREND DER ARBEITSZEIT RAUCHE ICH MEHR ALS SONST, WEIL ICH ZIEMLICH ANGESpannt BIN

STIMME GAR NICHT ZU	=1	78	83	73	78	85	66	81	84	74	87	83	70	90
	=2	4	3	6	4	2	11	6	6	2	4	7	6	4
	=3	4	5	5	2	2	7	1	2	6	2	3	6	2
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	11	6	14	13	7	15	12	4	14	7	7	17	4
KEINE ANGABE		3	3	2	3	4	1	0	5	3	0	0	1	0
SUMME		100	100	100	100	100	100	100	101	99	100	100	100	100

D. WENN MAN DIE NEUEN LEICHTEN ZIGARETTEN RAUCHT, IST DAS GESUNDHEITLICHE RISIKO ENTSCHEIDEND HERABGESETZT

STIMME GAR NICHT ZU	=1	49	50	46	53	54	43	54	53	41	54	60	48	47
	=2	16	8	16	20	2	17	20	2	17	29	2	15	31
	=3	16	16	20	12	6	30	13	18	19	1	16	21	6
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	17	21	17	13	32	10	11	20	22	14	20	15	13
KEINE ANGABE		3	5	1	2	7	0	2	7	1	2	1	0	3
SUMME		101	100	100	100	101	100	100	100	100	100	99	99	100

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS- SCHU- VOLKS- MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- VOLKS- MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- VOLKS- MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- VOLKS- MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48

E. UEBER DIE GEFAHREN DES RAUCHENS WIRD SOVIEL WIDERSPRUECHLICHES GESAGT UND GESCHRIEBEN, DASS MAN NICHT MEHR WEISS, OB RAUCHEN WIRKLICH GEFAEHRLICH IST

STIMME GAR NICHT ZU	=1	48	48	40	56	54	43	45	49	42	57	49	45	52
	=2	10	8	12	10	12	14	8	11	3	10	9	9	13
	=3	14	12	19	10	12	17	18	13	21	6	12	17	10
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	25	27	27	23	18	26	30	26	32	27	30	28	25
KEINE ANGABE		2	4	1	2	4	0	0	1	2	0	0	1	0
SUMME		99	99	99	101	100	100	101	100	100	100	100	100	100

F. IN MEINEM BEKANNTENKREIS BEGINNEN INNER MEHR FRAUEN MIT DEM RAUCHEN

STIMME GAR NICHT ZU	=1	34	43	28	30	29	31	42	45	24	25	46	28	34
	=2	16	10	17	19	9	20	21	9	17	8	2	14	10
	=3	15	13	20	14	13	17	7	13	22	7	11	14	5
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	34	33	34	37	50	32	30	31	36	59	41	43	51
KEINE ANGABE		1	1	1	1	0	0	0	1	1	2	0	1	0
SUMME		100	100	100	101	101	100	100	99	100	101	100	100	100

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE			
	S-%	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	269	37	69	41	92	88	51	61	88	48	
G. IN MEINEM BEKANNTENKREIS BEGINNEN IMMER MEHR JUGEND- LICHE MIT DEM RAUCHEN														
STIMME GAR NICHT ZU	=1	27	31	26	27	23	24	33	36	28	38	49	33	36
	=2	15	11	13	18	9	20	14	15	12	22	6	12	15
	=3	17	18	19	16	22	20	9	12	18	15	6	15	9
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	38	36	41	37	43	34	45	33	42	17	39	39	35
KEINE ANGABE		2	4	1	2	4	2	0	4	0	8	0	1	5
SUMME		99	100	100	100	101	100	101	100	100	100	100	100	100

FRAGE 94: IST ES AN IHRER ARBEITSSTELLE ERLAUBT, WAEHREND DER ARBEIT ZU RAUCHEN?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE				BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- SCHU- LE REIFE ODER HOEH. BILDG.	LERE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- SCHU- LE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- SCHU- LE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- SCHU- LE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48	
JA	29	22	30	36	77	51	54	4	11	1	20	28	15	
NEIN	18	12	23	19	19	38	31	5	6	13	6	18	29	
KEINE ANGABE	53	67	46	46	4	11	15	91	83	86	74	54	56	
SUMME	100	101	99	101	100	100	100	100	100	100	100	100	100	

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH RAUCHEN

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEN. BILDG.			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEN. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEN. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEN. BILDG.		
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
- mindestens eine Si- tuation genannt	24	18	28	25	16	40	32	24	21	13	28	32	21
- mehr als drei Si- tuationen genannt	15	13	20	16	17	36	22	15	18	11	23	29	14

FRAGE 44: HIER HABEN WIR NUN EINIGE FRAGEN ZUM ALKOHOLKONSUM. BITTE SAGEN SIE MIR, WIE HAEUFIG SIE IM ALLGEMEINEN BIER TRINKEN?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
REGELMAESSIG, TAEGLICH	5	5	4	5	3	4	6	6	4	13	9	4	8
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCHE	8	7	10	6	22	8	3	0	13	7	0	12	7
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCHE	3	2	5	3	0	2	7	3	6	0	0	3	0
ZWISCHENSUMME	16	14	19	14	25	14	16	9	23	20	9	19	15
GELEGENTLICH	15	14	16	14	9	17	8	15	19	24	3	14	18
NUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESSEN	23	27	21	21	16	21	35	34	21	6	35	25	21
NIE	45	44	41	50	50	45	38	40	35	51	53	37	44
KEINE ANGABE	2	2	2	1	0	3	2	3	3	0	0	5	2
SUMME	101	101	99	100	100	100	99	101	101	101	100	100	100

FRAGE 46: UND WIE HAEUFIG TRINKEN SIE IM ALLGEMEINEN WEIN BZW. SEKT?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
REGELMAESSIG, TAEGLICH	3	3	2	4	9	4	2	0	1	2	4	0	3
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCHE	8	3	7	12	0	3	17	5	9	20	3	6	10
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCHE	6	6	6	6	10	7	12	6	6	7	2	5	9
ZWISCHENSUMME	17	12	15	22	19	14	31	11	16	29	9	11	22
GELEGENTLICH	29	24	34	29	41	41	45	19	39	33	27	44	51
NUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESSEN	28	33	28	23	9	33	14	34	30	31	25	29	20
HIE	25	30	22	25	31	9	11	34	14	7	38	15	6
KEINE ANGABE	1	1	1	1	0	3	0	2	1	0	1	2	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	101	100	100	100	100	101	99

FRAGE 49: WIE OEFTER TRINKEN SIE SPIRITUOSEN, D.H. WHISKY, KLAPE SCHNAEPSE, COGNAC UND AEBNLIICHES?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAEITIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
REGELMAESSIG, TAEGLICH	2	2	3	2	0	7	0	4	0	4	6	6	0
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCH	3	3	3	4	4	2	14	4	4	3	1	3	5
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCH	2	3	2	2	0	2	6	3	2	0	0	2	3
ZWISCHENSUMME	7	8	8	8	4	11	20	11	6	7	7	11	8
GELEGENTLICH	14	14	16	13	25	25	12	14	15	21	18	20	17
NUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESEN	20	17	24	19	13	29	24	22	23	14	21	24	25
NIE	56	60	50	58	54	32	43	53	56	54	53	43	49
KEINE ANGAB	2	2	3	2	4	3	0	1	0	4	0	2	1
SUMME	99	101	101	100	100	100	99	101	100	100	99	100	100

WÖCHENTLICHER ALKOHOLKONSUM IN GRAMM

	GESAMT FRAUEN 14-69 JAHRE	FRAUEN 14-69 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-69 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
- kein Alkohol	75	81	72	72	71	71	65	88	69	71	94	75	72
- 1-280 g	21	17	26	21	27	23	27	8	31	18	3	24	23
- mehr als 280 g	4	2	2	7	2	6	8	4	0	11	3	1	5

FRAGE 95: UND WIE HAEUFIG WERDEN AN IHRE ARBEITSSTELLE ZU VERSCHIEDENE GELEGENHEITEN BIER ODER WEIN/SEKT ODER SPIRITUOSEN GETRUNKEN?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAEITIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
TAEGLICH, FAST TAEGLICH	2	3	2	1	11	3	2	2	2	0	0	3	2
MEHRMALS PRO WOCHE	1	1	1	0	4	3	0	0	0	0	1	1	0
ETWA EINMAL PRO WOCHE	2	0	3	4	0	6	7	0	0	1	0	0	1
ETWA ALLE 14 TAGE	1	1	1	1	3	1	0	0	0	0	0	0	0
ETWA EINMAL IM MONAT	2	0	2	4	0	0	4	0	1	0	0	1	3
SELTENER	14	8	15	19	20	27	30	1	6	0	4	13	9
NIE	24	19	29	24	52	49	39	6	5	13	21	25	29
KEINE ANGABE	54	67	47	48	9	11	18	91	85	86	74	55	56
SUMME	100	99	100	101	99	100	100	100	99	100	100	98	100

SITUATIONEN MIT ALKOHOLKONSUM

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
- trinke keinen Al- kohol	18	23	12	19	22	8	7	23	7	7	23	11	4
Zu Hause:													
- Mittagessen	8	11	3	9	23	1	12	9	5	3	6	4	3
- Abendessen	18	19	18	15	20	23	20	19	16	20	13	17	19
- beim Fernsehen	17	16	18	18	4	17	28	20	22	24	17	15	13
- zum Entspannen	6	5	7	7	4	10	9	5	7	5	6	7	4
- abends, mit Familie	21	21	19	21	34	16	23	16	27	35	18	14	33
- wenn Besuch kommt	53	48	55	55	56	67	74	48	55	77	44	51	77
- auf Partys	51	39	56	57	69	51	82	29	67	55	38	51	65
- wenn ich gerade Lust habe	12	8	16	12	20	22	19	5	14	9	0	11	8
- beim Lesen, Musikhö- ren	2	1	3	4	2	6	9	0	3	0	0	2	0
- bei regelmäßigen Treffen	7	6	6	7	13	13	15	5	4	15	8	6	8
Außer Haus:													
- bei Freunden	46	36	56	47	47	60	68	37	57	64	41	45	73
- bei Partys	50	42	51	56	63	60	71	41	50	52	49	46	65
- im Verein, Club	14	9	20	12	18	22	39	10	22	9	5	17	19
- in Gaststätten	13	13	13	13	31	27	19	12	8	9	23	15	11
- beim Essen im Re- staurant	31	21	34	35	30	39	47	18	32	45	20	32	46
- wenn ich ausgehe	17	10	21	21	29	26	35	8	20	24	8	19	31
- geschäftliche Treffen	4	1	3	8	0	10	21	0	0	12	0	2	13
- in der Firma	4	1	6	3	0	11	5	2	0	0	2	3	1
- nach der Arbeit	4	2	4	5	0	8	13	4	0	0	0	1	0
- beim Betriebsausflug	8	5	9	8	7	13	14	6	2	3	0	1	4

SUBJEKTIVE MENGE DES ALKOHOLKONSUMS

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOER. BILDG.			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOER. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSEFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOER. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOER. BILDG.		
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	46
- sehr wenig	52	55	51	48	54	43	34	55	55	51	59	59	47
- wenig	34	28	40	35	41	45	46	24	43	27	20	34	38
- durchschnittlich viel	8	6	6	11	0	10	19	6	3	12	3	7	14
- viel/zuviel	0	0	0	1	0	1	0	0	0	0	0	1	0

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH ALKOHOL

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
		S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
- mindestens eine Si- tuation genannt	19	15	23	18	18	26	34	11	24	27	12	22	28
- mehr als 3 Situa- tionen genannt	6	6	8	4	2	8	16	7	7	5	3	9	12

FRAGE 32: ICH HABE HIER EINE KARTE MIT MEDIKAMENTEN. WELCHE DIESER MEDIKAMENTE HABEN SIE IN DEN VERGANGENEN DREI MONATEN VERWENDET? BITTE SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WIE HAEUFIG SIE DIESE EINGENOMMEN HABEN.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
VERWENDER VON:													

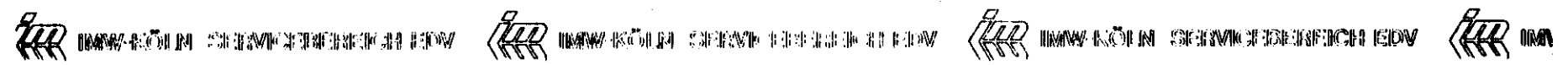
ARZNEIEN FUER MAGEN, LEBER UND GALLE	17	15	16	19	15	14	11	14	20	26	11	17	23
VERDAUUNGS- U. ABFUHRMITTEL	22	21	28	19	27	23	26	11	30	21	12	24	23
SCHLANKHEITSPRAEPARATE	11	9	9	15	9	9	22	5	9	26	4	7	28
ERKAELTUNGSMITTEL, GRIPPENMITTEL	48	48	47	52	46	50	53	48	46	59	54	49	57
ASTHMAMITTEL	11	12	9	10	14	10	4	8	9	14	11	8	10
MITTEL GEGEN ALLERGIEN	12	10	11	13	19	10	11	6	12	20	8	6	12
RHEUMAMITTEL	15	18	14	15	12	11	13	13	7	26	8	6	23
HERZ- U. KREISLAUFMITTEL	30	37	26	29	37	26	26	24	25	27	23	24	23
SCHMERZMITTEL	46	48	44	47	76	44	61	39	47	54	50	53	65
BERUHINGUNGSMITTEL	22	22	22	24	3	22	25	27	29	26	18	26	16
SCHLAFMITTEL	16	17	16	15	8	15	11	14	18	13	15	22	3
AUFPUTSCH-/ANREGUNGSMITTEL	9	7	8	10	4	11	2	6	8	6	4	11	6
STAERKUNGSMITTEL, AUFBAU- PPRAEPARATE	13	11	15	13	6	7	5	8	21	14	12	11	8
VITAMINPRAEPARATE	20	14	18	28	9	22	36	10	11	16	11	13	22
MITTEL GEGEN ALTERSBESCHWERDEN	8	7	8	10	9	9	13	2	10	7	5	8	4
HORMONPRAEPARATE (OHNE ANTIBABYPILLE)	12	8	13	15	13	15	10	6	15	21	4	17	17
MINDESTENS EIN MEDIKAMENT VERWENDET	85	83	89	82	96	89	87	76	88	84	79	87	85
KEIN MEDIKAMENT VERWENDET	15	16	10	17	2	11	7	24	12	16	21	13	10
KEINE ANGABE ZUR GESAMTFRAGE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

MEDIKATIONSINTENSITÄT

	GESAMT FRAUEN 14-66 JAHRE	FRAUEN 14-66 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-66 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERN- LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
- keine Medikamente	15	17	11	18	4	11	13	24	12	16	21	13	15
- 1 Medikament	17	13	20	15	21	16	26	18	16	5	17	16	16
- 2 Medikamente	12	10	16	10	25	27	7	8	14	6	13	24	7
- 3-6 Medikamente	26	31	26	24	23	21	25	31	28	32	33	20	25
- 7 und mehr Medika- mente	29	29	27	32	27	25	29	19	31	42	17	27	38

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

		GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		S-%	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.
BASIS(GEWICHTET)		826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
K. OHNE SCHLAF- UND BERUHI- GUNGSMITTEL KOENNTE ICH NICHT MEHR AUSKOMMEN														
STIMME GAR NICHT ZU	=1	80	75	82	81	78	73	85	77	85	85	82	78	88
	=2	8	7	9	8	6	12	8	7	7	4	5	13	6
	=3	4	5	4	4	3	9	5	4	2	2	6	3	0
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	7	11	5	6	13	7	2	10	6	6	7	6	5
KEINE ANGABE		1	2	0	1	0	0	0	1	0	2	0	0	0
SUMME		100	100	100	100	100	101	100	99	100	99	100	100	99
L. ICH WUERDE GERNE WENIGER MEDIKAMENTE EINNEHMEN, WENN ICH NUR WUESSTE, WAS ICH AN- DERES GEGEN MEINE BESCHWER- DEN TUN KANN														
STIMME GAR NICHT ZU	=1	60	59	57	63	71	59	60	53	58	73	53	56	74
	=2	8	8	9	6	5	9	5	7	9	6	9	4	5
	=3	6	3	7	8	3	8	7	0	2	10	0	5	5
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	23	27	25	20	20	20	25	34	31	5	35	31	16
KEINE ANGABE		3	3	3	3	0	4	2	6	0	6	3	3	0
SUMME		100	100	101	100	99	100	99	100	100	100	100	99	100



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

		GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS SCHU- LEHRE VOLKS SCHU- LEHRE MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS SCHU- LEHRE VOLKS SCHU- LEHRE MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS SCHU- LEHRE VOLKS SCHU- LEHRE MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS SCHU- LEHRE VOLKS SCHU- LEHRE MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.		
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>		826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
M. WENN ICH BEI DER ARBEIT KOPFSCHMERZEN HABE ODER NICHT NICHT BESONDERS WOHLFUEHLE, NEHME ICH MEISTENS EINE TABLETTE														
STIMME GAR NICHT ZU	=1	56	53	58	58	51	43	50	54	60	55	46	41	53
	=2	16	14	15	18	10	17	17	14	12	15	21	18	13
	=3	12	13	13	10	14	26	9	12	14	15	6	22	16
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	15	19	13	13	26	15	23	19	14	12	27	18	19
KEINE ANGABE		1	1	1	1	0	0	0	1	0	2	0	0	0
SUMME		100	100	100	100	101	101	99	100	100	99	100	99	101
N. UM LEISTUNGSFAEHIG ZU SEIN. BRAUCHE ICH HIN UND WIEDER EIN ARZNEIMITTEL														
STIMME GAR NICHT ZU	=1	78	78	78	79	85	79	80	74	80	80	89	83	84
	=2	6	5	5	7	2	4	7	6	6	5	3	4	4
	=3	9	7	13	7	0	14	13	11	9	2	8	11	11
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	6	10	4	5	13	3	0	7	4	7	1	1	0
KEINE ANGABE		1	1	1	2	0	0	0	1	1	5	0	1	0
SUMME		100	101	101	100	100	100	100	99	100	99	101	100	99

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48

D. ICH NEHME MEDIKAMENTE UND ARZNEIMITTEL GRUNDSAETZLICH NUR AUF VERORDNUNG DES ARZTES

STIMME GAR NICHT ZU	=1	7	9	8	5	22	6	7	4	9	2	1	9	6
	=2	10	6	10	11	6	14	18	10	9	4	8	7	9
	=3	14	12	15	14	6	12	11	16	13	19	23	16	6
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	69	72	66	69	66	68	65	70	68	74	68	68	79
KEINE ANGABE		1	1	1	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0
SUMME		101	100	100	100	100	100	101	100	100	99	100	100	100

P. EIGENTLICH IST JEDE EINNAHME VON MEDIKAMENTEN EIN EINGRIFF IN DEN KOERPER, DER NUR SELTEN UND NUR DANN, WENN MAN WIRKLICH KRANK IST, VORGENOMMEN WERDEN SOLLTE

STIMME GAR NICHT ZU	=1	5	7	4	5	8	6	2	5	5	1	0	8	1
	=2	5	6	7	3	9	3	0	4	6	1	2	3	1
	=3	12	10	15	13	2	17	13	19	14	7	18	17	9
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	76	76	73	78	81	73	85	70	72	88	79	72	89
KEINE ANGABE		1	1	1	2	0	0	0	2	2	2	1	1	0
SUMME		99	100	100	101	100	99	100	100	99	99	100	101	100

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH MEDIKAMENTE

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	HITT- LEHRE REIFE ODER HOCH- BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	HITT- LEHRE REIFE ODER HOCH- BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	HITT- LEHRE REIFE ODER HOCH- BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	HITT- LEHRE REIFE ODER HOCH- BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	68	48
- mindestens eine Si- tuation genannt	22	29	20	20	5	22	16	26	23	24	25	27	15
- mehr als 3 Situatio- nen genannt	3	5	3	3	0	2	9	9	4	3	10	4	5

ÜBERGEWICHT, UNTERGEWICHT, NORMALGEWICHT

	GEBURT FRAUEN 14-69 JAHRE	FRAUEN 14-69 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-69 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE	VOLKS- SCHU- LE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE	VOLKS- SCHU- LE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE	VOLKS- SCHU- LE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE	VOLKS- SCHU- LE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
Überwicht:													
- 1-5 kg	20	16	19	23	2	24	26	18	22	33	19	19	33
- 6-10 kg	14	16	13	12	12	19	17	15	7	11	13	8	17
- 11-15 kg	11	16	12	7	26	6	7	14	18	2	9	11	3
- 16 kg und mehr	12	19	10	7	11	6	7	15	9	14	14	7	9
Untergewicht:													
- 1-5 kg	17	15	19	18	25	19	15	16	12	17	22	19	14
- 6 kg und mehr	15	6	17	18	9	15	11	7	20	7	9	25	6
Normal-/Idealgewicht:													
- ja	4	2	3	5	3	3	2	3	1	12	3	1	7

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDEHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48

J. ICH FINDE, DASS ICH ZU
DICK BIN

STIMME GAR NICHT ZU	=1	50	53	51	47	59	52	48	54	55	53	56	57	48
	=2	15	16	14	17	8	18	5	19	13	19	16	13	9
	=3	12	11	12	15	0	10	16	12	7	9	5	6	16
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	21	18	23	20	29	20	32	13	25	19	23	23	28
KEINE ANGABE		1	2	0	1	4	0	0	1	1	0	0	1	0
SUMME		99	100	100	100	100	100	101	99	101	100	100	100	101

FRAGE 36: AUF DIESER KARTE STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZUM ESSEN UND ZUR TÄGLICHEN ERNÄHRUNG. BITTE SAGEN SIE MIR WELCHE DIESER AUSSERUNGEN AUF SIE PERSÖNLICH ZUTREFFEN

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	98	51	61	88	48
DIE WOCHE UEBER BEI DER AR- BEIT ESSE ICH MEISTENS UNTER ZEITDRUCK	13	7	13	19	10	22	13	1	12	4	2	15	7
BEI UNS WIRD WERT DARAUFGEL- LEGT, DASS ALLE FAMILIENMIT- GLIEDER ZUSAMMEN ESSEN	46	54	43	41	63	43	47	65	58	65	61	54	62
DIE WOCHE UEBER ESSE ICH UN- REGELMÄSSIG UND NICHT ZU DEN FESTEN ESSENSZEITEN	17	12	16	24	16	20	28	6	6	9	13	12	16
ES KOMMT VOR, DASS ICH ZWISCHEN DEN HAUPTMAHLZEITEN ODER AM ABEND NOCH ANDERE KNABBEREIEN ODER KLEINERE ZWISCHENMAHLZEITEN ZUMIR NEHME	21	17	21	24	12	12	21	25	23	24	27	18	23
FÜHR MICH IST DAS ESSEN EHER LÄSTIG UND KEIN BESONDERER GENUSS	2	1	2	2	0	0	0	4	3	2	6	3	0
ICH ESSE IN RUHE UND MIT GENUSS	54	57	56	49	58	50	48	56	56	38	55	51	43
ES KOMMT OFT VOR, DASS WIR UNS BEIM ESSEN AUCH DAS FERNSEHPROGRAMM ANSCHAUEN	14	12	15	14	9	10	20	11	13	2	10	10	15
MORGENS REICHT SELTEN DIE ZEIT FÜR EIN FRÜHSTÜCK	8	8	5	12	7	4	5	6	1	1	10	2	6
ICH ESSE OFT UND GERNE DAS, WAS ICH VON MEINEM ELTERN- HAUS HER GEWOHNHT BIN	23	19	23	27	2	30	12	20	21	27	15	25	16
KEINE ANGABE	7	7	7	6	2	7	2	3	7	9	2	8	5
SUMME	205	194	201	218	179	198	196	197	200	181	201	198	193

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH ESSEN

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LEBE REIFE ODER HOEN. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LEBE REIFE ODER HOEN. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LEBE REIFE ODER HOEN. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LEBE REIFE ODER HOEN. BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
- mindestens 1 Situa- tion genannt	40	31	42	44	19	39	39	39	39	36	39	38	41
- mehr als 3 Situatio- nen genannt	12	6	14	14	0	12	4	11	9	11	6	8	11

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH SELBSGEFÄHRDENDES VERHALTEN INSGESAMT

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- SCHU- LE OHNE LEHRE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE HOEH. BILDG.	
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
- mindestens 1 Situa- tion genannt	67	59	70	71	43	68	81	63	65	65	64	66	75
- 3-8 Situationen genannt	31	23	33	37	15	33	34	26	29	32	18	28	36
- 9 und mehr Situa- tionen genannt	9	7	11	8	8	19	15	10	7	2	14	17	9

FRAGE 24: SIND SIE SCHON EINMAL ZUM ARZT GEGANGEN, UM SICH UNTERSUCHEN ZU LASSEN, OHNE DASS SIE KRANK WAREN ODER SICH KRANK FUEHLTEN, ALSO SOZUSAGEN NUR VORSORGLICH?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
JA	56	56	55	57	54	46	76	58	67	54	55	53	51
NEIN	43	43	43	41	46	53	24	41	33	43	43	47	49
KA	2	1	2	3	0	1	0	1	0	2	2	1	0
SUMME	101	100	100	101	100	100	100	100	100	99	100	101	100

FRAGE 25: UND IN WELCHEM JAHR WAR DAS?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	460	144	153	152	20	32	32	53	59	28	34	46	25
1981	20	12	24	22	0	38	16	5	19	27	4	22	23
1980	51	54	44	56	81	47	68	52	43	45	58	50	53
VOR 1980	22	31	23	11	19	15	8	40	25	7	37	17	10
WEISS NICHT MEHR	2	1	3	3	0	0	3	3	5	4	0	5	0
KEINE ANGABE	5	2	6	8	0	0	6	1	8	18	0	6	14
SUMME	100	100	100	100	100	100	101	101	100	101	99	100	100

ART DER VORSORGEUNTERSUCHUNG UND ENTDECKTE KRANKHEITEN

Basis: Frauen, die an einer Vorsorgeuntersuchung teilnahmen	GEDURT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LEPE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LEPE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LEPE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS NITT- SCHU- SCHU- LEPE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	326	95	105	118	16	27	26	30	37	20	21	33	19
- regelmäßige ärztliche Kontrolle	39	33	41	42	27	29	24	43	35	29	34	31	33
- Krebsfrüherkennung	63	69	56	62	81	61	91	59	73	70	66	65	81
- Herz-Kreislauf Früherkennung	3	7	1	3	11	0	0	0	1	4	8	0	0
- Untersuchung der Zähne	8	4	3	15	8	4	11	5	2	14	0	5	11
Entdecken von vorher ungekannten Krankheiten:													
- ja	5	5	6	4	0	10	6	8	0	15	0	8	0

TEILNAHME EINES KINDES AN EINER VORSORGEUNTERSUCHUNG

	GESAMT FRAUEN 14-69 JAHRE	FRAUEN 14-69 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-69 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE MIT LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE MIT LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE MIT LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE MIT LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE MIT LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE MIT LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE MIT LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE MIT LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
Teilnahme:													
- ja	36	40	42	29	61	59	52	50	70	64	66	71	68

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
	S-%	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
T. VIELE LEUTE LASSEN KEINE VORSORGEUNTERSUCHUNG DURCHFUEHREN, WEIL SIE ANGST VOR KRANKHEITEN HABEN, DIE DABEI ENTDECKT WERDEN KOENNTEN													
STIMME GAR NICHT ZU =1	33	34	32	36	40	34	36	31	29	33	23	31	32
=2	16	10	17	18	7	19	17	9	21	11	7	19	14
=3	19	15	23	19	15	10	13	18	25	15	13	17	14
STIMME VOLL UND GANZ ZU =4	30	39	27	26	38	36	35	40	25	41	57	32	39
KEINE ANGABE	1	2	1	1	0	1	0	2	0	0	0	0	0
SUMME	99	100	100	100	100	100	101	100	100	100	100	99	99
KEINE ANGABE ZUR GESAMTFRAGE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	394	131	159	95	37	69	41	92	88	51	61	87	48
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----													
THEMA: RAUCHEN													
A. WENN ICH VON MEINEM KIND VERLANGE, DASS ES NICHT RAUCHT, MUSS ICH SELBST MIT GUTEN BEISPIEL VORANGEHEN	67	71	62	68	73	59	65	70	64	72	67	67	76
C. ICH GLAUBE NICHT, DASS DAS RAUCHEN DER ELTERN EINEN EINFLUSS DARAUFG HAT, OB IHR KIND MIT DEN RAUCHEN BEGINNT	26	27	26	26	25	24	23	27	28	28	36	25	25
F. RAUCHENDE ELTERN SOLLTEN SICH NICHT WUNDERN, WENN IHR KIND AUCH MIT DEM RAUCHEN BEGINNT	58	58	57	60	56	49	54	59	64	66	51	59	58
H. ICH SCHICKE MEIN KIND OFT ZUM ZIGARETTENHOLEN	10	13	10	6	14	12	7	13	8	5	8	14	7
ZWISCHENSUMME	161	169	155	160	168	144	149	169	164	171	162	165	166

ERZIEHUNGSVERHALTEN													
Basis: Eltern von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
	S-X	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	394	131	159	95	37	69	41	92	88	51	61	87	48
Erziehungsstil im Bereich:													
Rauchen:													
- verbiete grundsätz- lich	12	18	11	8	42	12	11	8	11	4	6	17	8
- verbiete, bis er- wachsen	25	24	26	26	10	28	24	29	25	28	39	36	38
- verbiete, sprechen darüber, warum	28	31	24	30	32	26	32	30	24	28	19	22	35
- darüber sprechen, stelle es frei	34	32	38	27	17	38	30	39	38	25	35	28	14
- ist Sache des Kin- des	3	6	2	1	2	3	0	7	1	1	6	2	1

FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DAFUERBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GEGEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM ERHSTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	394	131	159	95	37	69	41	92	88	51	61	87	48
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----													
THEMA: ALKOHOL													
B. OB MEIN KIND SPAETER EINMAL VIEL OD. WENIG AL- KOHOL TRINKT, HAENGT DAMIT ZUSAMMEN, OB ICH SELBST VIEL ODER WENIG ALKOHOL TRINKE	46	46	44	47	44	44	43	46	46	50	49	50	56
G. WENN ICH MEINEM KIND DAS ALKOHOLTRINKEN VERBIEDE, DARF ICH SELBST AUCH KEINEN ALKOHOL TRINKEN	31	39	39	22	36	38	11	41	24	31	43	28	29
K. WENN ICH EINEN KLEINEN SCHMIPS HABE, VERBERGE ICH DAS NICHT VOR MEINEN KINDERN	35	32	37	35	33	38	32	31	37	40	41	33	35
ZWISCHENSUMME	112	117	111	104	113	120	86	118	107	121	133	111	120

ERZIEHUNGSVERHALTEN

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LEBE REIFE ODER NOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LEBE REIFE ODER NOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LEBE REIFE ODER NOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LEBE REIFE ODER NOEH. BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	394	131	159	95	37	69	41	92	88	51	61	87	48
Erziehungsstil im Bereich:													
<u>Alkohol</u>													
- verbiete, bis er- wachsen	19	28	16	13	39	19	8	23	14	16	31	23	18
- verbiete, spreche darüber	28	22	31	30	9	22	21	28	39	35	21	33	33
- seinem Alter ent- sprechend	25	21	27	29	18	29	37	20	27	25	20	18	23
- Sache der Kinder	9	6	12	8	7	10	16	5	14	3	3	11	12
- kann tun und lassen, was es will		4	3	1	2	3	3	4	2	0	0	4	0

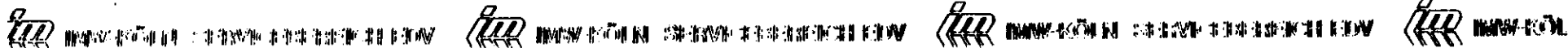
FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE VOLKS- VOLKS- MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS VOLKS MITT- SCHU- SCHU- LERE LE LE REIFE OHNE MIT ODER LEHRE LEHRE HOEH. BILDG.		
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS(GEWICHTET)	394	131	159	95	37	69	41	92	88	51	61	87	48
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----													
THEMA: MEDIKAMENTE													
D. WENN ICH SCHON MAL EIN MEDIKAMENT NEHMEN MUSS, DANN VERSUCHE ICH, DAS MEINEN KIND ZU ERKLAEREN	52	48	48	65	55	41	59	46	54	71	66	46	75
J. ICH VERSUCHE ES, ZU VER- MEIDEN, IN ANWESENHEIT MEINES KINDES ARZNEIMITTEL ODER MEDIKAMENTE ZU NEHMEN	22	22	19	29	32	23	21	18	16	34	28	23	34
L. ICH VERSUCHE MEIN KIND SO ZU ERZIEHEN, DASS ES OHNE JEDES ARZNEIMITTEL AUSKOMMT, ES SEI DENN, DASS ES WIRKLICH KRANK IST	80	77	83	81	71	87	66	79	82	91	85	87	87
M. MEDIKAMENTE WERDEN IN UNSERER FAMILIE AN EINEM BESTIMMTEN ORT VERSCHLOS- SEN AUFBEWAHRT	63	65	59	69	71	66	67	64	54	71	73	65	84
ZWISCHENSUMME	217	212	209	244	229	217	213	207	206	267	252	221	280



FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM ERNESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
BASIS(GEWICHTET)	394	131	159	95	37	69	41	92	88	51	61	87	48
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----													
THEMA: ERNAEHRUNG													
E. WENN ICH MEIN KIND BITTE, NICHT ZUVIEL VON ETWAS ZU ESSEN, INSBES. BEI SUESSIG- KEITEN, DANN VERSUCHE ICH, DAS MEINEM KIND ZU ERKLAEREN	60	48	63	71	57	59	67	44	67	74	47	65	84
M. WENN KINDER UEBERMAESSIG VIEL ESSEN, LIEGT DAS MEI- STENS DARAN, DASS DIE ELTERN EBENFALLS ZUVIEL ESSEN	29	25	28	37	28	29	29	23	27	46	24	32	44
SUMME	579	571	566	616	595	569	544	561	571	679	618	594	694



ERZIEHUNGSVERHALTEN													
Basis: Eltern von Kindern bis 14 Jahre	GEBURT FRAUEN 14-49 JAHRE	FRAUEN 14-49 JAHRE			BERUFSTÄTTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-49 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	NITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE ODER HOEH. BILDG.
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	
	328	110	138	74	31	58	31	78	78	42	61	87	48
Erziehungsstil im Bereich:													
<u>Ernährung</u>													
- selbst entscheiden, wann und wie geges- sen wird	41	33	40	53	39	49	72	31	34	39	29	36	48
- darf den Rest stehen- lassen	59	54	60	62	69	58	62	48	62	61	62	65	55
- Eltern bestimmen	17	21	16	14	30	11	5	16	20	22	18	21	20
- es gibt häufiger Streit	6	7	4	9	0	3	3	10	5	13	11	6	13
- Kind darf selbst bestimmen	13	14	12	14	7	6	8	17	16	17	16	11	8

STATISTIKFRAGE 17: WENN SIE EINMAL ALLES ZUSAMMENRECHNEN: WIE HOCH IST DANN ETWA DAS MONATLICHE NETTOEINKOMMEN, DAS SIE ALLE ZUSAMMEN HABEN, ALSO NACH ABZUG DER STEUERN UND SOZIALVERSICHERUNG? WELCHE GRUPPE DIESER KARTE TRIFFT ZU?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
* EINKOMMEN *													
UNTER 600 DM	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0
600 - UNTER 800 DM	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
800 - UNTER 1.000 DM	2	3	2	1	0	2	0	3	1	0	2	4	0
1.000 - UNTER 1.250 DM	4	5	5	3	0	4	0	4	3	0	7	4	0
1.250 - UNTER 1.500 DM	4	6	3	2	7	2	2	5	2	0	3	1	0
1.500 - UNTER 1.750 DM	7	9	8	5	0	10	4	13	9	0	12	12	3
1.750 - UNTER 2.000 DM	10	14	10	7	0	9	14	19	13	8	14	15	13
2.000 - UNTER 2.250 DM	11	11	12	10	5	11	4	16	21	8	14	19	6
2.250 - UNTER 2.500 DM	10	15	10	7	44	10	2	4	13	8	5	12	4
2.500 - UNTER 3.000 DM	16	16	18	14	28	25	9	17	12	18	27	10	8
3.000 - UNTER 3.500 DM	13	11	12	15	6	14	16	9	12	26	5	13	26
3.500 - UNTER 4.000 DM	8	3	5	14	0	2	24	2	0	17	0	0	20
4.000 DM UND MEHR	11	4	11	18	3	9	24	6	9	14	6	4	21
KEINE ANGABE	3	2	3	2	6	3	2	2	4	2	3	5	0
SUMME	100	99	99	100	99	101	101	99	98	101	99	99	101

STATISTIKFRAGE 91: WELCHE AUSBILDUNG HABEN SIE?

	GESAMT FRAUEN 14-60 JAHRE	FRAUEN 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN 20-60 JAHRE HAUSFRAUEN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			FRAUEN MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.	VOLKS- SCHU- LE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHU- LE MIT LEHRE	MITT- LERE REIFE ODER HOEH. BILDG.
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	826	256	277	268	37	69	41	92	88	51	61	88	48
VOLKSSCHULE OHNE LEHRE	31	100	0	0	100	0	0	100	0	0	100	0	0
VOLKSSCHULE MIT LEHRE	34	0	100	0	0	100	0	0	100	0	0	100	0
MITTEL-, REAL-, FACHSCHULE, HOEHERE SCHULE OHNE ABITUR	26	0	0	81	0	0	82	0	0	87	0	0	76
ABITUR (OHNE STUDIUM)	2	0	0	7	0	0	2	0	0	8	0	0	8
ABITUR UND STUDIUM	4	0	0	12	0	0	16	0	0	5	0	0	16
KEINE ANGABE	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

FRAGE 51 WIE ALT SIND SIE?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
* ALTER (BEFRAGUNGSPERSON)											
14 - 18 JAHRE	12	20	4	20	0	0	0	0	0	0	0
19 JAHRE	4	4	3	6	0	0	0	0	0	0	0
20 - 29 JAHRE	20	12	18	24	5	13	12	11	25	20	
30 - 39 JAHRE	19	18	21	17	30	33	31	38	40	36	
40 - 49 JAHRE	25	22	29	21	34	43	49	19	32	44	
50 - 59 JAHRE	18	21	23	12	31	10	8	32	3	0	
60 - 69 JAHRE	1	3	2	0	0	1	0	0	0	0	
70 - 79 JAHRE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
80 JAHRE UND AELTER	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
KEINE ANGABE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
SUMME	99	100	100	100	100	100	100	100	100	100	

FRAGE 84: WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT, ODER SIND SIE NICHT BERUFSTAETIG UND WAREN ES AUCH NOCH NIE?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	735	64	368	302	21	190	100	10	112	65
BERUF * (BEFRAGUNGSPERSON)										
SELBSTAENDIGE										
KLEINERE SELBSTAENDIGE	5	1	8	2	4	10	6	0	10	8
MITTLERE SELBSTAENDIGE	2	0	1	5	0	1	11	0	1	15
GROESSERE SELBSTAENDIGE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ANGESTELLTE										
AUSFUEHRENDE ANGESTELLTE	7	3	8	6	0	8	2	0	8	1
QUALIFIZIERTE ANGESTELLTE	11	5	10	15	4	8	26	8	9	20
LEITENDE ANGESTELLTE	6	2	6	8	0	7	11	0	5	7
BEAMTE										
MITTLERER DIENST	5	1	5	5	0	5	7	0	3	5
GEHOEBENER DIENST	4	0	0	9	0	0	18	0	0	22
HOEHERER DIENST	1	0	0	4	0	0	4	0	0	5
ARBEITER (AUCH LANDWIRTSCHAFTLICHE ARBEITER)										
UNGELERNTA ARBEITER	1	15	0	0	18	0	0	10	0	0
ANGELERNTA ARBEITER	7	31	6	2	44	7	1	59	8	2
GEWOEHNLIHE FACHARBEITER	15	17	27	0	27	26	0	23	25	0
HOECHSTQUALIFIZIERTE FACHARBEITER	9	1	15	4	4	19	4	0	21	4

FRAGE 84: WELCHEN BERUF UEBEN SIE ZUR ZEIT AUS BZW. WELCHEN BERUF HABEN SIE ZULETZT AUSGEUEBT, ODER SIND SIE NICHT BERUFSTAETIG UND WAREN ES AUCH NOCH NIE?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
SELBSTAENDIGE LANDWIRTE										
GROSSE	2	0	3	1	0	4	4	0	0	6
MITTLERE	1	2	0	1	0	0	0	0	0	0
KLEINE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SONSTIGE BERUFE										
FREIE BERUFE, SELBSTAENDIGE AKADEMIKER	1	0	0	3	0	0	5	0	0	4
IN BERUFAUSBILDUNG	6	6	2	11	0	0	0	0	0	0
NICHT BERUFSTAETIG, NOCH NIE BERUFSTAETIG GEWESEN	12	13	5	22	0	0	0	0	0	0
KEINE ANGABE	3	1	3	2	0	4	2	0	8	1
SUMME	98	98	99	100	101	99	101	100	98	100

FRAGE 97: IN WELCHER BRANCHE SIND SIE TAETIG?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	605	46	335	210	21	190	100	10	112	65
BAUGEWERBE/BERGBAU/STEINE/ ERDEN/ENERGIE	2	0	2	2	0	2	2	0	3	2
CHEMISCHE INDUSTRIE	5	4	5	6	5	7	7	10	5	8
HOLZ/PAPIER/TEXTIL	6	4	9	2	4	10	3	0	10	4
EISEN UND METALL/STAHL/ MASCHINEN	19	30	22	12	29	16	9	31	13	8
ELEKTROTECHNIK	5	4	5	4	8	6	1	0	8	0
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT/ NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	4	10	4	2	11	6	2	0	8	1
HANDEL/VERKEHR/DIENST- LEISTUNGEN	19	18	17	21	13	14	24	22	13	19
ORGANISATIONEN, BEHOERDEN	12	3	8	21	4	7	22	9	6	18
SONSTIGES	27	22	27	26	18	32	26	11	32	35
KEINE ANGABE	2	6	1	4	9	1	4	19	1	5
SUMME	101	101	100	100	101	101	100	101	99	100

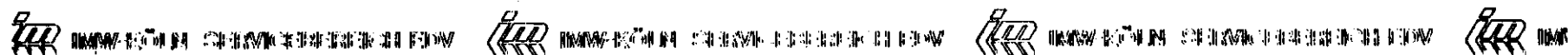
FRAGE 88: WIEVIEL ERWERBSTAETIGE HAT DER BETRIEB (DIE FIRMA, BEHOERDE, U.AE.), IN DEM SIE ARBEITEN ETWA?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
RASIS<GEWICHTET>	605	46	335	210	21	190	100	10	112	65			
BIS 9 BESCHAEFTIGTE	17	10	18	19	7	20	25	0	17	26			
10 - 19 BESCHAEFTIGTE	11	9	13	7	3	12	8	0	12	12			
20 - 49 BESCHAEFTIGTE	10	16	10	8	15	10	8	19	11	10			
50 - 99 BESCHAEFTIGTE	8	3	9	7	3	10	7	0	6	7			
100 - 199 BESCHAEFTIGTE	9	9	7	10	13	7	6	10	9	5			
200 - 499 BESCHAEFTIGTE	11	7	10	13	9	11	18	18	13	20			
500 - 599 BESCHAEFTIGTE	2	0	3	2	0	2	2	0	1	0			
600 - 999 BESCHAEFTIGTE	6	1	7	5	0	7	1	0	10	0			
1.000 - 1.999 BESCHAEFTIGTE	4	9	4	4	16	5	2	10	2	1			
2.000 - 4.999 BESCHAEFTIGTE	6	20	6	3	21	5	3	25	3	2			
5.000 UND MEHR BESCHAEFTIGTE	10	12	9	11	12	7	12	19	7	9			
KEINE ANGABE	7	3	5	11	0	4	8	0	8	7			
SUMME	101	99	101	100	99	100	100	101	99	99			

FRAGE 89: ARBEITEN SIE UEBERWIEGEND IN GESCHLOSSENEN RAEUMEN, IN FREIEN ODER WECHSELT IHR ARBEITSPLATZ STAENDIG?

FRAGE 90: MUESSEN SIE AN IHREM ARBEITSPLATZ VORWIEGEND KOERPERLICH ODER GEISTIG ARBEITEN?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	JAHRE MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	605	46	335	210	21	190	100	10	112	65
*FRAGE 89										
IN GESCHLOSSENEN RAEUMEN	61	41	60	66	46	54	63	59	51	52
IN FREIEN	11	28	11	7	24	14	11	29	15	16
WECHSELT STAENDIG	22	26	23	19	30	25	24	12	26	31
KEINE ANGABE	6	5	6	7	0	7	2	0	8	1
SUMME	100	100	100	99	100	100	100	100	100	100
*FRAGE 90										
VORWIEGEND KOERPERLICH	29	62	38	7	68	37	5	85	35	8
VORWIEGEND GEISTIG	36	5	25	61	8	28	67	8	22	66
BEIDES ZU GLEICHEN ANTEILEN	29	28	32	23	24	30	21	7	34	19
KEINE ANGABE	6	4	5	8	0	5	6	0	9	7
SUMME	100	99	100	99	100	100	99	100	100	100



FRAGE 91: SIND SIE GANZTAGS, HALBTAGS ODER NUR STUNDENWEISE BERUFSTAETIG?

FRAGE 92: ARBEITEN SIE VORWIEGEND IN FEST GEREGLETER, GLEITENDER ODER FREIER ARBEITSZEIT ODER IN SCHICHTEN?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODEP HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MITTLERE REIFE ODEP HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MITTLERE REIFE ODEP HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	605	46	335	210	21	190	100	10	112	65
*FRAGE 91										

GANZTAGS	93	95	95	90	96	96	98	100	92	99
HALBTAGS	1	2	0	2	4	0	0	0	0	0
STUNDENWEISE	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0
KEINE ANGABE	5	3	5	7	0	4	2	0	8	1
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
*FRAGE 92										

FEST GEREGLTE ARBEITSZEIT (AM TAG)	62	69	66	56	64	60	55	71	65	56
GLEITENDE ARBEITSZEIT	9	6	6	16	12	6	21	8	7	25
ARBEITSZEIT NACH FREIER EINTEILUNG	9	3	8	13	4	11	17	0	5	13
SCHICHTARBEIT (OHNE NACHTSCHICHT)	3	7	3	1	6	2	0	7	1	0
SCHICHTARBEIT (MIT NACHTSCHICHT)	6	9	6	4	11	8	3	14	8	3
IST GANZ UNTERSCHIEDLICH	4	4	5	3	3	6	2	0	6	1
KEINE ANGABE	7	3	7	7	0	8	2	0	8	1
SUMME	100	101	101	100	100	101	100	100	100	99

EINZELNE BELASTUNGEN AUS DEM ARBEITSLEBEN										
Basis: Berufstätige Männer	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE		
	S-Z 605	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
Belastung durch physikalische Umgebungseinflüsse:										
- keine	37	28	28	55	22	24	55	12	23	59
- gering	44	37	50	35	42	53	38	58	58	33
- hoch	19	34	23	10	37	23	7	30	19	8
Unfallgefährdung am Arbeitsplatz:										
- keine	78	56	78	85	50	80	92	46	84	91
- vorhanden	22	44	22	15	50	20	8	54	16	9
Zeitliche Struktur der Arbeit:										
- kein Zeitdruck	37	38	36	39	16	27	30	0	26	25
- mittlerer Zeitdruck	46	51	46	45	73	53	49	100	53	52
- hoher Zeitdruck	17	11	18	17	10	20	21	0	20	24
Qualitative Unterforderung:										
- keine, geringe	89	83	90	88	77	89	87	78	91	88
- hohe	11	17	10	12	23	11	13	22	9	12
Beziehung zu Vorgesetzten:										
- gut	95	89	94	98	90	93	99	79	91	100
- schlecht	5	11	6	2	10	7	1	21	9	0
Beziehung zu Kollegen:										
- gut	84	81	81	87	75	81	85	57	81	88
- schlecht	16	19	19	13	21	19	15	43	19	12

EINZELNE BELASTUNGEN AUS DEM ARBEITSLEREN (Fortsetzung)

Basis: Berufstätige Männer	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
	S-Z	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE SCHULE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE SCHULE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE SCHULE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	605	46	335	210	21	190	100	10	112	65	
Berufliche Zukunftserwartungen:											
- gute	37	13	37	43	14	36	39	12	34	45	
- mittlere	54	56	54	53	59	56	55	49	54	53	
- schlechte	9	31	9	4	27	8	5	39	12	2	
Subjektiv empfundene Arbeitslast:											
- gering	13	16	11	14	3	7	6	0	7	8	
- mittel	79	77	80	78	86	81	84	90	83	82	
- hoch	9	7	9	8	11	12	10	10	9	10	
Subjektive Gesundheitsbelastung am Arbeitsplatz:											
- keine	53	39	51	60	31	48	62	27	46	65	
- geringe	39	49	40	35	48	38	32	40	37	28	
- hoch	8	12	9	5	22	14	6	33	17	7	
Arbeitsautonomie:											
- hoch	38	29	32	50	25	35	58	0	35	60	
- mittel	45	32	49	43	21	48	35	37	48	30	
- gering	16	38	18	8	54	18	7	73	18	10	

GESAMTSORE: ARBEITSBELASTUNGEN

Basis: Berufstätige Männer	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
	S-Z	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	605	96	335	210	21	190	100	10	112	65
Geringe Arbeitsbe- lastung	25	14	20	34	4	14	32	0	18	37
Mittlere Arbeitsbe- lastung	30	22	28	34	22	27	39	8	30	36
Hohe Arbeitsbela- stung	24	22	26	21	24	33	19	21	25	20
Sehr hohe Arbeits- belastung	21	42	25	11	50	26	10	70	27	7

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM ERHSTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
S. WENN MAN DABEI GUT GELD VERDIEN T, KANN MAN AUCH EINEN BERUF AUSUEBEN, DER AUF DAUER DER GESUNDHEIT SCHADEN KOENNTE											
STIMME GAR NICHT ZU	=1	59	56	59	59	47	60	72	51	70	75
	=2	21	15	23	21	9	23	14	11	18	11
	=3	9	12	7	12	17	7	8	10	3	6
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	8	15	10	6	27	7	2	29	6	3
KEINE ANGABE		2	2	2	3	0	3	4	0	3	5
SUMME		99	100	101	101	100	100	100	101	100	100

STATISTIKFRAGE 22: IST DIE GROSSE DIESER WOHNUNG, DIESES HAUSES, EIGENTLICH ZUFRIEDEN STELLEND. ODER HAETT-
EN SIE LIEBER EINE GROESSERE ODER EINE KLEINERE WOHNUNG?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
* ZUFRIEDENHEIT *											
ZUFRIEDENSTELLEND	82	80	81	85	89	79	82	100	76	82	
LIEBER GROESSERE WOHNUNG	14	18	14	12	7	15	17	0	20	18	
LIEBER KLEINERE WOHNUNG	1	1	2	0	0	2	0	0	0	0	
KEINE ANGABE	3	2	3	2	4	4	1	0	5	0	
SUMME	100	101	100	99	100	100	100	100	101	100	

STATISTIKFRAGE 24: WIE STARK SIND SIE IN IHRER WOHNGEGEND IM REGELFALL DURCH LAERM VON AUSSEN BEEINTRAECHTIGT?

STATISTIKFRAGE 25: UND WIE STARK SIND SIE IN IHRER WOHNGEGEND IM REGELFALL DURCH AUTOABGASE BEEINTRAECHTIGT?

	GESAMT MAEHNER 14-60 JAHRE	MAEHNER 14-60 JAHRE			MAEHNER 20-60 JAHRE			MAEHNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
* DURCH LAERM VON AUSSEN										
SEHR STARK	9	9	11	7	22	11	9	29	15	10
STARK	13	14	12	14	14	12	17	14	10	15
WENIGER STARK	39	33	37	43	28	34	35	7	27	35
UEBERHAUPT KEIN LAERM	39	43	39	36	36	43	39	50	49	40
KEINE ANGABE	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	99	100	100	100	100	100	100	101	100
* DURCH AUTOABGASE BEEINTRAECHTIGT										
SEHR STARK	8	7	8	7	8	9	10	0	11	12
STARK	12	16	10	13	19	10	11	24	8	5
WENIGER STARK	43	36	45	42	36	41	37	39	41	37
UEBERHAUPT KEINE ABGASE	37	41	36	38	37	40	40	38	41	44
KEINE ANGABE	1	0	0	1	0	0	1	0	0	2
SUMME	101	100	99	101	100	100	99	100	101	100

STATISTIKFRAGE 26: UND WIE STARK DURCH LUFTVERSCHMUTZUNG?

STATISTIKFRAGE 27: UND WIE IST DIE BEEINTRÄCHTIGUNG DURCH KLIMA, WETTER?

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
* DURCH LUFTVERSCHMUTZUNG											
SEHR STARK	6	9	6	5	4	8	8	0	11	10	
STARK	13	17	9	16	21	9	16	29	5	11	
WENIGER STARK	42	37	44	42	31	40	36	43	39	37	
UEBERHAUPT KEIN SCHNUTZ	38	37	40	35	44	42	40	29	43	42	
KEINE ANGABE	1	0	1	1	0	1	0	0	2	0	
SUMME	100	100	100	99	100	100	100	101	100	100	
* DURCH KLIMA, WETTER											
SEHR STARK	2	3	2	2	9	2	2	19	0	1	
STARK	10	9	10	10	16	10	14	10	8	13	
WENIGER STARK	46	58	44	46	45	47	44	40	49	40	
UEBERHAUPT NICHT	41	30	42	42	30	41	39	31	41	45	
KEINE ANGABE	1	0	2	0	0	1	0	0	2	0	
SUMME	100	100	100	100	100	101	99	100	100	99	

GESAMTSORE: BELASTUNGEN IN DER WOHNUMWELT

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE S-X 755	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE SCHULE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE SCHULE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE SCHULE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
		S-X 64	S-X 368	S-X 302	S-X 21	S-X 190	S-X 100	S-X 10	S-X 112	S-X 65
Keine Belastung	65	63	65	66	56	66	59	48	68	63
Geringe Belastung	22	19	22	19	20	22	21	24	21	19
Hohe Belastung	13	17	12	15	25	12	20	29	11	19

1. 4: WO STEHT DAS HAUS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
* STANDORT DES HAUSES *										
DORF	21	10	25	18	13	33	18	12	39	25
LAENDLICHE GEGEND AUSSERHALB GELEGEN	17	16	18	16	13	16	7	21	12	7
KLEINSTADT	17	23	16	18	21	13	28	19	20	27
STADTRANDGEBIET, VORORT	28	36	28	27	36	25	35	27	24	32
NEUBAUSIEDLUNG, SATELLITENSTADT	4	4	3	5	9	3	4	11	0	4
VILLENVORORT	0	1	0	1	0	0	2	0	0	3
INNENSTAEDTISCHER BEREICH, INNENSTADT	11	10	9	14	8	8	6	10	3	3
KEINE ANGABE	2	0	1	2	0	1	1	0	3	0
SUMME	100	100	100	101	100	99	101	100	101	101

STATISTIKFRAGE 23: HABEN SIE ZUGANG ZU EINEM PRIVATEN, NICHT DER OEFFENTLICHKEIT ZUGAENGLICHEN GARTEN, DEN SIE FUER FREIZEITZWECKE NUTZEN KOENNEN ODER WO MAH AUCH KINDER SPIELEN LASSEN KANN?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
JA	67	59	68	68	53	71	74	61	72	82	
NEIN	31	40	29	31	43	26	26	39	25	18	
KEINE ANGABE	2	1	3	1	4	3	0	0	3	0	
SUMME	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	

FRAGE 8: BLEIBT IHNEN NEBEN IHRER HAUPTBESCHAEFTIGUNG GENUEGEND FREIE ZEIT, IN DER SIE MACHEN KOENNEN, WAS SIE WOLLEN?

FRAGE 9: SIND SIE INSGESAMT GESEHEN ZUFRIEDEN MIT DEM, WAS SIE IN IHRER FREIZEIT SO TUN ODER HABEN SIE MANCHMAL DAS BEDUERFNIS NACH ETWAS MEHR ABWECHSLUNG ODER NEUEN IDEEN, ODER HABEN SIE DARUEBER NOCH NIE NACHGEDACHT?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
FRAGE 8:										
JA	76	86	75	75	86	67	59	93	66	54
NEIN	23	12	25	24	14	33	40	7	34	46
KEINE ANGABE	1	2	1	1	0	0	1	0	0	0
SUMME	100	100	101	100	100	100	100	100	100	100
FRAGE 9:										
GANZ ZUFRIEDEN	68	64	71	66	75	64	60	76	63	60
REDUERFNIS NACH ABWECHSLUNG ODER NEUEN IDEEN	23	26	19	27	10	21	33	0	16	30
NOCH NIE DARUEBER NACHGE- DACHT	8	7	10	7	15	14	8	24	20	10
KEINE ANGABE	1	3	1	0	0	1	0	0	0	0
SUMME	100	100	101	100	100	100	101	100	99	100

FRAGE 10: ICH MOECHTE NUH GERNE WISSEN, WIEVIEL ZEIT SIE AN EINEM NORMALEN WERKTAG (MONTAG BIS FREITAG) FUER ARBEIT UND ANDERE NOTWENDIGE TAEKTIGKEITEN BZW. RUHEZEITEN BEHOETIGEN. BITTE SAGEN SIE ES MIR ANHAND DIESER KARTE.

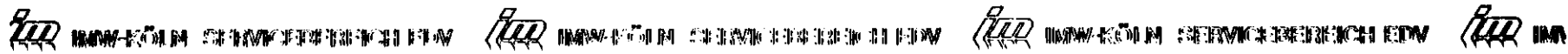
	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	MITTLERE SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	MITTLERE SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
PFLICHTZEITEN (SUMME AUS A, B, UND C):											
BIS 1 STUNDE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
BIS 2 STUNDEN	1	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0
BIS 3 STUNDEN	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
BIS 4 STUNDEN	1	0	2	0	0	0	0	0	0	0	0
BIS 5 STUNDEN	1	2	1	0	0	1	0	0	2	0	0
BIS 6 STUNDEN	1	6	1	0	0	0	0	0	0	0	0
BIS 7 STUNDEN	3	1	2	4	0	0	0	0	0	0	0
BIS 8 STUNDEN	9	8	5	15	12	4	10	0	4	13	
BIS 9 STUNDEN	11	12	11	11	4	16	9	0	13	9	
BIS 10 STUNDEN	17	18	18	14	19	13	21	30	14	16	
BIS 11 STUNDEN	16	12	16	15	5	14	9	10	15	5	
BIS 12 STUNDEN	16	15	16	16	36	16	17	40	15	22	
BIS 13 STUNDEN	9	4	10	9	10	12	14	21	13	10	
BIS 14 STUNDEN	7	5	7	8	7	9	12	0	6	15	
BIS 15 STUNDEN	2	3	2	3	4	3	5	0	3	6	
MEHR ALS 15 STUNDEN	5	5	7	2	4	11	4	0	16	5	
KEINE ANGABE	2	6	2	1	0	2	0	0	0	0	
SUMME	101	100	102	98	101	101	101	101	101	101	

FRAGE 11: WENN SIE NUN EINMAL AN DIE FREIZEIT DENKEN, DIE SIE SO IN DER WOCHEN HABEN, WELCHE DER FOLGENDEN AUSSAGEN TREFFEN AUF SIE PERSOENLICH ZU?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
ICH KOENNE KAUM DAZU, MICH TAGSUEBER ODER ABENDS MAL RICHTIG ZU ENTSPANNEN	18	16	21	16	14	27	25	14	28	22	
MEINE ARBEIT MACHT MIR SOVIEL SPASS, DASS ICH MICH OFT AUCH IN MEINER FREIZEIT NOCH DAMIT BESCHAEFFTIGE	39	28	41	38	27	41	46	29	39	50	
NACH EINEM NORMALEN ARBEITSTAG BIN ICH HAEUFIG SO KAPUTT, DASS ICH MEINE FREIZEIT NICHT RICHTIG GENIESSEN KANN	15	13	16	14	19	19	19	19	15	13	
WENN ICH AERGER ODER PROBLEME MIT MEINER ARBEIT HABE, KRIEGEN DAS (LEIDER) OFT AUCH DIE ANDEREN IN MEINER FAMILIE ZU SPUREN	9	6	7	11	0	8	13	0	9	17	
ICH LEBE EIGENTLICH NUR FUER MEINE FREIZEIT. MEINE ARBEIT IST MIR ZIEMLICH GLEICHGUELTIG	10	15	8	10	10	4	4	20	4	4	
WENN MICH MEINE ARBEIT NICHT SO BELASTEN WUERDE, KOENNTE ICH MICH MEHR UM MEINE FAMILIE KUEMMERN	13	13	11	16	17	11	25	19	8	27	
ZWISCHENSUMME	104	91	104	105	87	110	132	101	102	133	

FRAGE 11: WENN SIE NUN EINMAL AN DIE FREIZEIT DENKEN, DIE SIE SO IN DER WOCHE HABEN. WELCHE DER FOLGENDEN AUSSAGEN TREFFEN AUF SIE PERSOENLICH ZU?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
FREUNDE, GESPRAECHE MIT ANDEREN UND DINGE, DIE MICH INTERESSIEREN, FINDE ICH VOR ALLEM BEI DER AR- BEIT. DAGEGEN IST MEINE FREIZEIT EHER ETWAS EIN- TOENIG UND OFT LANGWEILIG	5	10	5	4	2	4	1	0	4	0	
KEINE AUSSAGE TRIFFT ZU	18	19	18	19	18	15	11	7	15	9	
SUMME	127	120	127	128	107	129	144	108	121	142	
HINDESTENS EINE AUSSAGE ALS ZUTREFFEND BEZEICHNET	82	81	82	81	82	85	89	93	85	91	



STATISTIKFRAGE 2: SIND SIE MITGLIED IN EINEM DIESER VEREINE, ORGANISATIONEN ODER CLUBS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
JA, UND ZWAR											
GEWERKSCHAFT	29	39	36	17	50	37	24	73	37	25	
POLITISCHE PARTEI	5	9	5	6	14	3	11	10	5	14	
BUERGERINITIATIVE, POLITISCH ENGAGIERTER VEREIN	1	0	1	2	0	1	4	0	2	5	
BERUFSORGANISATION, BERUFSVERBAND	6	0	5	9	0	7	18	0	7	20	
SOZIALE ODER CARITATIVE VEREINIGUNG	4	2	3	7	0	3	10	0	4	15	
SPORTVEREIN	37	16	34	45	11	36	53	17	39	57	
GESELLIGKEITSVEREIN	11	6	15	6	7	17	11	8	16	10	
PRIVATER CLUB (KEGELN, SEAT USW.)	9	5	10	9	8	14	15	7	10	17	
SELBSTHILFEGRUPPEN (Z.B. ALKOHOL, RAUCHEN USW.)	1	0	1	1	0	1	0	0	1	0	
ANDERE VEREINE, CLUBS UND ORGANISATIONEN	9	11	6	13	10	4	9	14	5	5	
ZWISCHENSUMME	112	88	116	115	100	123	155	129	126	168	

STATISTIKFRAGE 2: SIND SIE MITGLIED IN EINEM DIESER VEREINE, ORGANISATIONEN ODER CLUBS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
NEIN, KEIN MITGLIED	25	36	23	27	35	19	22	19	13	22	
KEINE ANGABE	3	0	4	2	0	4	0	0	6	0	
SUMME	140	124	143	144	135	146	177	148	145	190	
MITGLIEDSCHAFT IN MINDESTENS EINER ORGANISATION/CLUB/ VEREIN	72	64	73	71	65	77	78	81	80	78	

STATISTIKFRAGE 31 SIND SIE DORT AKTIVES ODER PASSIVES MITGLIED?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	543	41	270	215	14	147	78	8	90	51	
AKTIVES MITGLIED	58	44	55	68	59	58	56	75	58	53	
PASSIVES MITGLIED	36	43	35	22	41	31	29	25	30	27	
KEINE ANGABE	11	13	10	10	0	11	15	0	11	20	
SUMME	99	100	100	100	100	100	100	100	99	100	

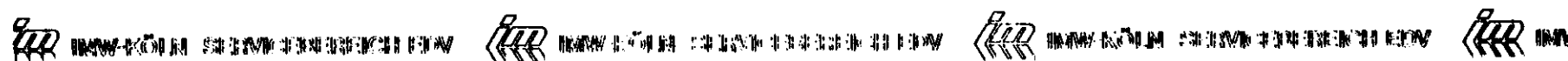


STATISTIKFRAGE 4: HABEN SIE SELBST INNERHALB DER LETZTEN 12 MONATE, ALSO SEIT 1980 AN EINEM ODER MEHREREN VORTRAEGEN, KURSEN ODER WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN TEILGENOMMEN? WELCHE INSTITUTION, WELCHER VEREIN HAT SIE VERANSTALTET? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DIESER KARTE.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
Ja, UND ZWAR											
VOLKSHOCHSCHULE	5	2	4	8	5	4	8	10	4	11	
GEWERKSCHAFTEN U. ARBEIT- GEBERVERBAENDE ODER BERUFS- VERBAENDE	4	1	4	5	0	5	11	0	7	16	
BUERGERINITIATIVEN, PAR- TEIEN OD. AEHNL. INSTITUTIONEN	1	0	1	2	0	1	2	0	1	1	
BILDUNGS-AKADEMIEEN, STIFTUN- GEN OD. AEHNL. INSTITUTIONEN	2	0	0	4	0	0	5	0	0	7	
FACHSCHULEN, FACHHOCHSCHULEN	5	0	2	9	0	2	8	0	3	10	
BETRIEBLICHE FORTBILDUNG	14	1	13	16	4	19	30	0	16	32	
WISSENSCHAFTL. INSTITU- TIONEN UND ORGANISATIONEN	2	0	0	3	0	0	6	0	0	6	
CARITATIVE INSTITUTIONEN WIE ROTES KREUZ, JOHANNITER, MALTESER	1	2	1	0	4	1	0	0	2	0	
KIRCHE ODER GEMEINDE	3	3	2	4	3	2	4	7	0	4	
OEFFENTL. INSTITUTIONEN VON BUND, LAND ODER STADT	2	0	3	2	0	0	1	0	0	3	
ANDERE VEREINE	3	2	1	4	0	1	1	0	2	1	
ANDERE VERBAENDE	2	0	1	3	0	1	5	0	0	4	
FERNLEHRGANG	1	0	0	1	0	0	1	0	0	1	
FERNSEH- ODER RUNDFUNKKURS	1	6	1	0	0	2	0	0	1	0	

STATISTIKFRAGE 4: HABEN SIE SELBST INNERHALB DER LETZTEN 12 MONATE, ALSO SEIT 1980 AN EINEM ODER MEHREREN VORTRAEGEN, KURSEN ODER WEITERBILDUNGSVERANSTALTUNGEN TEILGENOMMEN? WELCHE INSTITUTION, WELCHER VEREIN HAT SIE VERANSTALTET? SAGEN SIE ES NUR BITTE ANHAND DIESER KARTE.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
NEIN, KEINE TEILNAHME	65	82	71	56	84	67	48	93	66	39	
KEINE ANGABE	3	2	3	3	0	5	1	0	8	2	
SUMME	114	101	107	120	100	110	131	100	110	137	
TEILNAHME AN MINDESTENS EINER VERANSTALTUNG	32	16	25	42	16	28	51	17	26	59	



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHÄNGEN. AUF DIESEN KÄRTECHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERPLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE						
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODEP HOEHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODEP HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODEP HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
Q. IN MEINER UMGEBUNG GIBT ES NICHT GENUG MOEGLICHKEITEN ZUR FREIZEITGESTALTUNG											
STIMME GAR NICHT ZU =1	47	39	47	46	57	51	53	58	58	55	
=2	16	12	16	17	12	18	17	18	15	12	
=3	17	14	15	20	3	10	20	0	7	25	
STIMME VOLL UND GANZ ZU =4	19	35	20	15	28	19	6	24	19	4	
KEINE ANGABE	1	0	1	2	0	2	4	0	2	5	
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	100	101	101	
R. ICH HAETTE GERNE MEHR KONTAKT MIT NEUEN FREUNDEN, BEKANNTEN ODER NETTEN NACHBARN											
STIMME GAR NICHT ZU =1	44	38	50	38	69	53	45	63	59	43	
=2	22	25	22	23	11	21	15	8	16	15	
=3	18	20	13	23	8	12	23	10	15	26	
STIMME VOLL UND GANZ ZU =4	14	15	14	14	11	13	14	19	9	14	
KEINE ANGABE	1	2	1	1	0	1	2	0	1	2	
SUMME	99	100	100	99	99	100	99	100	100	100	

FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	14-60 VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	JAHRE MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT BIS 17 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	MAENNER 20-60 JAHRE KINDERN BEPFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	20-60 JAHRE MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BEPFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	20-60 JAHRE MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	MAENNER 20-60 JAHRE KINDERN BEPFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	20-60 JAHRE MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
MANGEL AN GUTEN FREUNDEN UND BEKANNTEN											

BEUNRUHIGT NICHT UEBERHAUPT NICHT	=1	64	71	64	62	59	59	56	52	59	62
	=2	22	13	22	24	17	26	34	19	26	30
	=3	6	1	7	6	0	10	4	0	9	4
BEUNRUHIGT NICHT SEHR STARK	=4	3	10	1	4	12	0	1	19	1	0
KEINE ANGABE		5	5	6	5	12	4	6	10	5	4
SUMME		100	100	100	101	100	99	101	100	100	100

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
A. AUF DIE WUENSCHEN UND RECHTE UNSERER KINDER WIRD IN UNSERER FAMILIE ZU WENIG RUECKSICHT GENOMMEN											
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	41	33	44	40	59	53	73	62	50	73
	=2	13	17	14	11	29	20	9	19	20	6
	=3	8	2	9	8	0	14	7	0	15	8
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	8	19	7	6	12	8	7	19	11	10
KEINE ANGABE		30	28	25	35	0	5	4	0	5	4
SUMME		100	99	99	100	100	100	100	100	101	101
B. EIGENTLICH WEISS ICH ZIEMLICH WENIG VON DEN WUENSCHEN UND PROBLEMEN MEINER FAMILIENANGEHOERIGEN											
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	42	36	47	37	63	57	61	69	58	63
	=2	13	21	13	12	23	20	9	10	23	8
	=3	9	5	7	13	5	9	11	10	5	8
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	7	7	8	6	4	9	13	0	10	15
KEINE ANGABE		29	30	24	32	6	6	6	12	4	6
SUMME		100	99	99	100	101	101	100	101	100	100

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	

C. IN UNSERER FAMILIE WIRD UEBER ALLES GESPROCHEN, AUCH WENN ES MAL SCHWIERIGKEITEN GIBT

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	7	6	9	6	3	8	5	0	11	8
	=2	9	17	6	12	28	7	9	24	8	3
	=3	11	18	12	9	10	12	13	0	17	12
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	45	30	50	42	59	66	71	76	59	76
KEINE ANGABE		28	29	24	31	0	6	2	0	5	2
SUMME		100	100	101	100	100	99	100	100	100	101

D. IN UNSERER FAMILIE WIRD AUCH DAS GEMACHT, WAS DIE KINDER GERNE MOECHTEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	7	10	10	4	10	8	1	0	12	0
	=2	13	8	13	14	12	18	11	11	19	11
	=3	24	30	21	28	51	32	43	62	24	43
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	25	22	29	22	27	37	42	27	38	43
KEINE ANGABE		30	31	27	32	0	6	3	0	7	2
SUMME		99	101	100	100	100	101	100	100	100	99

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65

E. MEINE PERSOENLICHEN
WUENSCHEN UND INTERESSEN
WERDEN IN MEINER FAMILIE
ZUWENIG BERUECKSICHTIGT

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	37	27	44	31	36	55	49	10	53	46
	=2	18	26	16	19	38	19	25	50	24	20
	=3	9	8	9	9	7	13	9	10	11	11
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	8	11	6	9	15	7	12	31	6	17
KEINE ANGABE		29	29	25	31	4	6	5	0	6	6
SUMME		101	101	100	99	100	100	100	101	100	100

F. IN UNSERER FAMILIE WIRD
MAN MIT SEINEN SORGEN UND
PROBLEMEN ERNST GENOMMEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	7	4	7	7	7	7	8	0	6	9
	=2	8	11	8	8	18	10	5	0	13	3
	=3	14	17	12	18	20	16	24	25	17	19
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	43	39	49	37	55	60	60	75	59	67
KEINE ANGABE		28	30	25	30	0	6	3	0	5	3
SUMME		100	101	101	100	100	99	100	100	100	101

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE					
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
					VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65

G. IN UNSERER FAMILIE WIRD MEISTENS SO GETAN, ALS GAEBE ES KEINE PROBLEME UND SCHWIERIGKEITEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	49	51	52	47	69	68	64	64	70	66
	=2	12	13	10	14	24	12	16	29	12	11
	=3	5	4	7	3	7	11	5	8	6	4
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	5	4	6	5	0	5	9	0	8	13
KEINE ANGABE		28	29	25	31	0	5	6	0	4	6
SUMME		99	100	100	100	100	101	100	100	100	100

H. IN UNSERER FAMILIE KUEHMERT SICH JEDER NUR UM SEINE EIGENEN ANGELEGENHEITEN

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	46	37	51	42	50	69	66	46	61	69
	=2	14	18	14	13	37	15	13	42	18	7
	=3	7	6	7	8	9	6	7	12	11	8
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	5	9	4	6	4	5	8	0	4	11
KEINE ANGABE		28	30	24	31	0	6	6	0	6	5
SUMME		100	100	100	100	100	101	100	100	100	100

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	

J. IN UNSERER FAMILIE WIRD MAN AENGSTLICH BEOBACHTET, WENN MAN SICH NICHT WOHLFUEHLT

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	32	35	32	31	49	35	41	43	35	41
	=2	16	18	15	17	16	16	15	11	17	16
	=3	12	7	17	8	20	25	13	19	23	11
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	11	10	11	10	15	17	19	27	18	17
KEINE ANGABE		29	30	25	33	0	7	10	0	7	14
SUMME		100	100	100	99	100	100	98	100	100	99

K. IN UNSERER FAMILIE WIRD ES ALS SEHR WICHTIG EMPFUNDEN, DASS JEDER ZUFRIEDEN UND GLUECKLICH IST

TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	5	10	4	5	7	3	4	0	4	3
	=2	6	4	7	6	0	12	10	0	14	13
	=3	12	11	9	15	22	8	14	31	10	11
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	48	46	55	42	71	69	68	69	65	68
KEINE ANGABE		28	30	24	32	0	8	4	0	7	5
SUMME		99	101	99	100	100	100	100	100	100	100

FRAGE 13: HIER HABE ICH NUN EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZUM THEMA FAMILIE. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN. LEGEN SIE BITTE DIE KARTE AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
L. IN UNSERER FAMILIE KANN MAN UNGEZWUNGEN DARUEBER SPRECHEN, WELCHE GEFUEHLE UND EMPFINDUNGEN MAN HAT											
TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU	=1	6	8	7	6	3	4	2	0	5	2
	=2	7	1	5	12	4	5	10	0	5	9
	=3	17	26	17	16	30	23	19	33	21	12
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU	=4	41	36	47	36	63	61	67	67	61	75
KEINE ANGABE		28	30	24	31	0	8	3	0	8	3
SUMME		99	101	100	101	100	101	101	100	100	101

FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESER LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

		MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE						
		GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG			
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)		755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
FEHLENDE HARMONIE IN DER FAMILIE											

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	63	70	62	62	61	61	69	64	61	71
	=2	17	13	15	19	15	15	16	7	15	17
	=3	8	2	8	8	7	10	6	0	10	5
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	8	13	8	6	9	9	6	19	12	4
KEINE ANGABE		6	3	7	5	8	5	3	10	2	3
SUMME		102	101	100	100	100	100	100	100	100	100
SCHWIERIGKEITEN IN LIEBE ODER EHE											

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	63	73	60	63	65	59	64	71	59	63
	=2	17	10	18	18	16	20	20	0	17	22
	=3	7	3	7	8	3	6	9	0	7	11
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	8	10	9	6	9	11	5	19	15	0
KEINE ANGABE		6	3	7	5	8	5	3	10	2	3
SUMME		101	99	101	100	101	101	101	100	100	99

FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPRUCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESEM LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. "1" BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND "4" BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTELE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BEPFUETAEITIGE MIT KINDEPN BIS 17 JAHRE	BEPFUETAEITIGE MIT KINDEPN BIS 9 JAHRE	MITTELE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BEPFUETAEITIGE MIT KINDEPN BIS 17 JAHRE	BEPFUETAEITIGE MIT KINDEPN BIS 9 JAHRE	MITTELE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	130	100	10	112	65	
ERZIEHUNG UND AUSBILDUNG DER KINDER											

BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	57	64	53	61	39	39	52	39	34	58
	=2	21	13	22	19	37	31	33	32	33	32
	=3	9	9	12	6	3	20	10	0	21	6
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	5	9	5	4	13	8	4	19	10	3
KEINE ANGABE		8	5	7	10	8	1	1	10	2	1
SUMME		100	100	99	100	100	99	100	100	100	100

FRAGE 23: WIR HABEN VORHIN SCHON EINMAL UEBER PROBLEME UND GEFUEHLE GESPROCHEN, DIE EINEN MEHR ODER WENIGER STARK BEUNRUHIGEN KOENNEN. BITTE KREUZEN SIE AUF DIESE R LISTE AN, WIE STARK DIE FOLGENDEN PROBLEME SIE PERSOENLICH BEUNRUHIGEN. '1' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT UND '4' BEDEUTET: BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK. DAZWISCHEN KOENNEN SIE ABSTUFEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	14-60 JAHRE VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG			
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
GEFUEHL, IN DER FAMILIE NICHT GERECHT BEHANDELT ZU WERDEN -----											
BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	72	69	73	72	86	75	80	90	73	79
	=2	14	14	13	15	7	13	11	0	17	14
	=3	5	10	5	5	0	6	6	0	6	4
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	2	4	2	2	0	1	1	0	1	0
KEINE ANGABE		6	3	8	6	8	5	3	10	2	3
SUMME		99	100	101	100	101	100	101	100	99	100
BELASTUNG DURCH ZUVIEL AUF- GABEN IN DER FAMILIE -----											
BEUNRUHIGT MICH UEBERHAUPT NICHT	=1	68	73	64	73	63	62	72	83	61	74
	=2	19	10	21	16	18	26	23	7	24	24
	=3	7	9	8	6	8	8	2	0	12	0
BEUNRUHIGT MICH SEHR STARK	=4	1	3	1	0	0	1	0	0	2	0
KEINE ANGABE		6	5	7	6	11	3	3	10	2	2
SUMME		101	100	101	101	100	100	100	100	101	100

FRAGE 93: UND NUN EINE ANDERE FRAGE: WENN SIE ETMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN: WAS DAVON FÜRCHTEN SIE FÜR SICH SELBST BESONDERS?

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
GEFUEHLSLOSIGKEIT UND GLEICH- GUELTIGKEIT IN DER FAMILIE	7	3	8	9	0	10	10	0	12	13	
AUSEINANDERBRECHEN DER FAMILIE	15	13	15	14	18	18	18	17	14	18	

ANZAHL DER SITUATIONEN, IN DENEN MAN MIT ANDEREN ZUSAMMEN/ALLEINE IST

Basis: Väter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT MÄNNER 14-69 JAHRE	MÄNNER 14-69 JAHRE			MÄNNER 20-69 JAHRE			MÄNNER 20-69 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOHERE BILDUNG	BERUFSTÄTTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOHERE BILDUNG	BERUFSTÄTTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOHERE BILDUNG
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
	326	22	196	102	21	190	100	10	105	64	
<u>Wochentags</u>											
● Mit Partner und Kind(ern):											
1-2 Situationen	30	29	41	42	27	41	42	22	42	30	
3-5 Situationen	35	38	32	41	39	30	41	40	25	47	
6-7 Situationen	1	9	1	1	9	1	1	19	1	2	
keine Situation	24	23	27	16	24	28	16	19	29	20	
● Nur mit Kind(ern):											
1-2 Situationen	8	13	7	6	14	7	6	20	5	8	
3-5 Situationen	4	9	3	7	10	4	6	12	2	6	
6-7 Situationen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
keine Situation	88	78	90	87	77	90	88	69	93	86	
● Nur mit Partner:											
1-2 Situationen	38	47	39	36	46	40	37	42	40	35	
3-5 Situationen	3	4	1	6	4	1	7	0	2	7	
keine Situation	58	49	59	57	50	59	57	57	58	58	
● Alleine:											
1-2 Situationen	23	27	21	26	25	21	25	31	18	21	
3-5 Situationen	17	21	20	12	22	19	12	19	14	10	
keine Situation	60	52	59	62	53	61	63	50	69	69	
<u>Samstags</u>											
● Mit Partner und Kind(ern):											
1-2 Situationen	7	10	5	8	10	5	8	12	4	0	
3-5 Situationen	36	35	34	37	37	36	37	21	33	30	
6-7 Situationen	37	39	34	41	38	33	42	48	36	52	
keine Situation	22	16	25	14	16	26	15	19	27	18	
● Nur mit Kind(ern):											
1-2 Situationen	6	15	5	7	15	5	7	24	4	10	
3-5 Situationen	2	9	2	1	9	2	1	12	2	1	
6-7 Situationen	1	4	0	0	4	0	0	0	0	0	
keine Situation	91	73	94	93	72	93	92	64	94	90	

ANZAHL DER SITUATIONEN, IN DENEN MAN MIT ANDEREN ZUSAMMEN/ALLEINE IST (Fortsetzung)

Basis: Väter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT MÄNNER 14-69 JAHRE	MÄNNER 14-69 JAHRE			MÄNNER 20-69 JAHRE			MÄNNER 20-69 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	HITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	HITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	HITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	326	22	196	102	21	190	100	10	105	64	
● Nur mit Partner:											
1-2 Situationen	23	19	22	26	19	22	28	28	24	25	
3-5 Situationen	6	3	7	9	3	6	9	0	3	0	
6-7 Situationen	0	0	0	2	0	0	2	0	0	0	
keine Situation	69	78	71	63	78	72	62	73	73	67	
● Alleine:											
1-2 Situationen	12	16	11	14	17	11	13	19	11	8	
3-5 Situationen	6	0	9	1	0	9	1	0	6	0	
keine Situation	82	84	79	85	83	74	86	81	83	92	
<u>Sonntags</u>											
● Mit Partner und Kind(ern):											
1-2 Situationen	5	3	4	8	3	4	8	0	4	5	
3-5 Situationen	21	28	17	27	29	16	27	21	11	23	
6-7 Situationen	52	52	54	50	50	55	50	60	57	54	
keine Situation	21	17	25	14	18	25	15	19	27	18	
● Nur mit Kind(ern):											
1-2 Situationen	4	0	4	5	0	4	5	0	6	7	
3-5 Situationen	2	4	1	1	4	1	1	0	1	1	
6-7 Situationen	1	4	0	0	4	0	0	0	0	0	
keine Situation	94	92	95	94	92	95	94	100	93	92	
● Nur mit Partner:											
1-2 Situationen	22	11	20	27	12	21	26	20	23	30	
3-5 Situationen	4	6	3	6	6	2	7	0	1	1	
keine Situation	74	82	76	66	82	77	67	81	76	69	
● Alleine:											
mindestens 1 Si- tuation:	101	100	100	100	100	99	100	100	100	100	

FAMILIENBESCHREIBENDE MERKMALE										
	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	MITTLERE SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
● Anzahl der Personen im Haushalt:										
1 Person	5	8	3	6	0	0	0	0	1	0
2 Personen	17	21	17	16	3	2	1	0	2	1
3 Personen	29	21	32	28	24	32	37	18	28	29
4 Personen	26	24	24	29	47	31	29	39	30	29
5 und mehr Personen	23	26	24	21	25	35	33	43	40	40
● Altersstruktur von Personen im Haushalt:										
1 Kind unter 1 Jahr	4	0	6	2	0	11	6	0	18	9
1 Kind von 1-2 Jahren	5	2	5	4	5	10	11	11	18	18
1 Kind von 3-5 Jahren	9	10	10	10	14	17	24	29	31	37
2 Kinder, 3-5 Jahre	2	0	3	1	0	6	3	0	10	5
1 Kind, 6-9 Jahre	13	12	15	12	28	25	27	59	45	42
2 Kinder, 6-9 Jahre	3	3	3	3	10	5	9	20	8	13
1 Kind, 10-14 Jahre	21	19	21	21	22	34	32	10	20	15
2 Kinder, 10-14 Jahre	7	13	8	4	33	15	8	29	7	9
3 und mehr Kinder, 10-14 Jahre	1	6	1	0	0	1	0	0	2	0
1 Kind, 15-17 Jahre	21	20	21	21	24	29	20	0	14	10
1 Kinder, 15-17 Jahre	4	7	4	4	2	5	5	0	5	3
3 und mehr Kinder, 15-17 Jahre	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1 Person, 18-24 Jahre	26	19	25	28	8	15	16	0	12	14
2 Pers., 18-24 Jahre	10	2	8	13	7	7	10	14	6	10
1 Pers., 25-39 Jahre	23	25	21	24	7	20	25	0	21	28
2 Pers., 25-39 Jahre	21	14	26	18	22	38	34	37	49	43

FAMILIENBESCHREIBENDE MERKMALE (Fortsetzung)

	GESAMT MÄNNER 14-69 JAHRE S-X	MÄNNER 14-69 JAHRE			MÄNNER 20-69 JAHRE			MÄNNER 20-69 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE S-X	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE S-X	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG S-X	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE S-X	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE S-X	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG S-X	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE S-X	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE S-X	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG S-X
1 Pers., 40-59 Jahre	18	25	16	17	11	15	18	0	13	18
2 Pers., 40-59 Jahre	47	48	46	48	61	37	41	51	27	30
1 Pers., 60-74 Jahre	5	9	6	5	0	1	2	0	1	0
1 Pers., älter als 74 Jahre	4	7	4	5	11	2	1	0	3	1
● Stellung der Befragungsperson im Haushalt:										
Elternteil im Zweigenerationenhaushalt A (ohne Kinder)	4	4	4	3	9	4	2	10	5	2
Elternteil im Dreigenerationenhaushalt	1	0	0	2	0	0	0	0	0	0
Haushaltsvorstand im Eingenerationenhaushalt	27	29	28	25	21	16	19	26	19	22
Haushaltsvorstand im Zweigenerationenhaushalt A (ohne Kinder)	6	8	8	3	2	10	6	0	7	10
Haushaltsvorstand im Zweigenerationenhaushalt B (mit Kindern)	33	24	42	24	57	62	61	64	59	54
Kind im Zweigenerationenhaushalt B	21	22	11	33	4	0	3	0	2	2

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN											

DARMINFEKTION ODER DURCHFALLKRANKHEITEN VERDAUUNGSBESCHWERDEN ODER VERSTOPFUNG	6	3	6	6	9	5	5	10	5	6	
MAGENBESCHWERDEN	3	5	3	4	5	5	3	10	6	0	
LEBER- U. GALLENBESCHWERDEN	13	9	16	11	20	14	16	17	13	16	
INDEX VERDAUUNGSSYSTEM	3	7	3	2	7	4	3	0	2	4	
INDEX VERDAUUNGSSYSTEM	21	21	23	19	33	20	25	26	18	26	
NEUE ZAHNSCHAEDEN, ZAHN- SCHMERZEN	11	17	10	11	14	10	13	21	7	14	
GRIPPE	25	16	24	28	11	26	30	10	29	34	
LUNGENENTZUENDUNG	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	
BRONCHITIS	4	3	6	3	3	5	4	0	3	2	
ASTHMA	1	0	2	1	0	1	0	0	2	0	
HARTNAECKIGER HUSTEN	8	15	8	8	14	8	6	24	6	7	
INDEX ATMUNGSORGANE	34	29	34	35	21	34	38	24	37	39	
NIERENBESCHWERDEN	4	0	5	3	0	6	1	0	10	0	
BLASENENTZUENDUNG, HARNROEH- RENENTZUENDUNG	1	0	1	1	0	1	1	0	0	1	
UNTERLEIBSBESCHWERDEN	0	0	0	1	0	0	1	0	0	0	
INDEX HARN- UND GESCHLECHTSORGANE	5	0	6	5	0	7	3	0	10	1	

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	735	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN											

ALLERGIEEN	2	0	2	1	0	2	1	0	3	2	
HAUTLEIDEN WIE EKZEME, FU- RUNKEL UND FLECHTEN	4	3	3	6	4	2	6	0	2	2	
INDEX HAUTLEIDEN	5	3	5	7	4	4	7	0	4	4	
RHEUMATISMUS ODER GELENKENT- ZUEHNDUNG	7	15	8	5	18	10	8	14	9	2	
BANDSCHEIBENBESCHWERDEN	14	22	17	9	40	21	13	49	18	13	
INDEX SKELETT/MUSKELN	18	27	22	13	43	28	20	49	25	16	

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	
BASIS (GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65			
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN													
HERZBESCHWERDEN	6	11	7	5	15	5	11	24	2	11			
KREISLAUFBESCHWERDEN ZU HOHER BLUTDRUCK	13	12	16	11	13	15	19	14	18	17			
ZU NIEDRIGER BLUTDRUCK	6	9	8	4	7	9	6	14	10	3			
KRANKHEITEN DER ARTERIEN (WIE ARTERIOSKLEROSE)	7	2	8	7	6	10	10	0	10	8			
HAEMORRHOIDEN, KRAMPFADERN UND ANDERE VENENLEIDEN	1	1	2	0	0	2	0	0	0	0			
	6	5	8	4	5	12	7	0	11	5			
INDEX HERZ-/KREISLAUFBE- SCHWERDEN	24	19	31	19	19	32	32	24	29	25			
DIABETES (ZUCKERKRANKHEIT)	1	0	3	1	0	2	0	0	3	0			
STOFFWECHSELKRANKHEITEN	1	0	2	1	0	2	1	0	2	0			
DRUESENSTOERUNGEN	1	2	1	1	0	1	0	0	0	0			
INDEX DRUESENBESCHWERDEN	3	2	4	2	0	4	1	0	3	0			
NERVENBESCHWERDEN	3	6	4	2	6	1	0	0	1	0			
BLUTKRANKHEITEN WIE ANAEMIE	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0			

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS (GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
IN DEN LETZTEN 3 MONATEN											
HÄUFIGE KOPFSCHMERZEN	6	7	7	5	8	6	3	10	3	5	
HÄRTHÄCKIGE SCHLAF- STÖRUNGEN	4	5	5	3	3	1	4	0	1	0	
NERVOSE UNRUHE	10	12	12	7	20	15	7	10	6	7	
ABGESpanNTHEIT ODER KONZEN- TRATIONSSTÖRUNGEN	10	10	10	9	14	10	7	15	8	3	
ERSCHÖPFUNGS- U. SCHWACHE- ZUSTAENDE	5	8	7	3	13	10	4	0	8	1	
HÄUFIGE UEBELKEIT	1	0	1	1	0	0	1	0	0	0	
BESCHWERDEN AUFGRUND VON WETTERVERÄNDERUNGEN	11	11	14	9	8	15	12	0	11	11	
INDEX MANGELHAFT BEZEICHNETE KRANKHEITEN	29	30	33	25	40	36	26	34	28	25	
KRANKHEITEN ODER KNOCHEN- BRÜECHE AUFGRUND V. UNFÄLLEN	6	5	7	5	13	8	4	11	8	0	
KRANKHEITEN ODER BESCHWERDEN AUFGRUND VON VERGIFTUNGEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
AUGENKRANKHEITEN	3	2	2	3	2	3	2	0	4	0	
OHRENKRANKHEITEN	1	0	2	1	0	1	1	0	3	0	
KREBSERKRANKUNGEN	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0	
MINDESTENS EINE BESCHWERDE GENANNT	73	68	74	73	76	75	82	81	71	84	
KEINE BESCHWERDE GENANNT	27	32	26	27	24	25	18	19	29	16	

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
INDEX VERDAUUNGSSYSTEM	21	21	23	19	33	20	25	26	18	26	
NEUE ZAHNSCHAEDEN, ZAHN- SCHMERZEN	11	17	10	11	14	10	13	21	7	14	
INDEX ATMUNGSORGANE	34	29	34	35	21	34	38	24	37	39	
INDEX HARN- UND GESCHLECHTSORGANE	5	0	6	5	0	7	3	0	10	1	
INDEX HAUTLEIDEN	5	3	5	7	4	4	7	0	4	4	
INDEX SKELETT/MUSKELN	18	27	22	13	43	28	20	49	25	16	
INDEX HERZ-/KREISLAUFBE- SCHWERDEN	24	19	31	19	19	32	32	24	29	25	
INDEX DRUESENBESCHWERDEN	3	2	4	2	0	4	1	0	3	0	
NERVENBESCHWERDEN	3	6	4	2	6	1	0	0	1	0	
BLUTKRANKHEITEN WIE ANAEMIE	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0	
INDEX MANGELHAFT BEZEICHNETE KRANKHEITEN	29	30	33	25	40	36	26	34	28	25	
ZWISCHENSUMME	153	154	173	138	180	177	165	178	163	150	

FRAGE 21: AUF DIESER KARTE STEHEN VERSCHIEDENE KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN. BITTE SEHEN SIE SICH DIE KARTE AN UND SAGEN SIE MIR, WELCHE DIESER KRANKHEITEN UND BESCHWERDEN SIE IN DEN LETZTEN DREI MONATEN HATTEN.

	GESAMT MAEHNER 14-60 JAHRE	MAEHNER 14-60 JAHRE			MAEHNER 20-60 JAHRE			MAEHNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
KRANKHEITEN ODER KNOCHEN- BRUECHE AUFGRUND V.UNFAELLEN	6	5	7	5	13	8	4	11	8	0
KRANKHEITEN ODER BESCHWERDEN AUFGRUND VON VERGIFTUNGEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
AUGENKRANKHEITEN	3	2	2	3	2	3	2	0	4	0
OHRENKRANKHEITEN	1	0	2	1	0	1	1	0	3	0
KREBSERKRANKUNGEN	0	0	1	0	0	1	0	0	1	0
SUMME	163	161	185	147	195	190	172	189	179	150
MINDESTENS EINE BESCHWERDE GENANNT	73	68	74	73	76	75	82	81	71	84
KEINE BESCHWERDE GENANNT	27	32	26	27	24	25	18	19	29	16

GESAMTSORE: INTENSITÄT GESUNDHEITLICHER BESCHWERDEN											
	GESAMT MÄNNER 14-69 JAHRE	MÄNNER 14-69 JAHRE			MÄNNER 20-69 JAHRE			MÄNNER 20-69 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	HITTLERE SCHULE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	HITTLERE SCHULE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	HITTLERE SCHULE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
	755	64	368	302	21	190	100	10	112	45	
- keine	27	32	26	27	24	25	18	19	29	16	
- geringe	51	44	49	57	45	49	63	58	45	72	
- hohe/sehr hohe	21	24	25	16	31	27	19	24	26	11	

FRAGE 17: IM ALLTÄGLICHEN LEBEN KANN ES PROBLEME VERSCHIEDENSTER ART GEBEN, Z.B. IN BERUF, IN DER AUSBILDUNG, DURCH HETZE UND STRESS, IN DER FAMILIE, IM FREUNDKREIS USW. FÜHLEN SIE SICH INSGESAMT DURCH SOLCHE PROBLEME BELASTET: SEHR STARK, STARK, WENIGER STARK, KAUM ODER UEBERHAUPT NICHT?

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
SEHR STARK	6	6	6	5	4	6	5	0	6	5	
STARK	21	21	21	20	38	20	32	40	20	31	
WENIGER STARK	38	35	40	38	37	49	34	37	46	36	
KAUM	23	25	20	24	12	17	15	11	19	14	
UEBERHAUPT NICHT	11	8	12	11	3	6	13	0	8	12	
KEINE ANGABE	2	6	1	1	6	2	1	12	2	2	
SUMME	101	101	100	99	100	100	100	100	101	100	



GESAMTSORE: PSYCHO-SOZIALE PROBLEMBELASTUNG										
	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE S-X 755	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE S-X 64	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE S-X 368	NITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG S-X 302	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE S-X 21	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE S-X 190	NITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG S-X 100	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE S-X 10	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE S-X 112	NITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG S-X 45
Gering	25	28	25	25	18	23	25	21	26	31
Mittel	40	28	38	44	41	38	49	29	34	48
Hoch	21	22	22	18	20	23	18	20	25	17
Sehr hoch	15	22	15	13	21	16	8	29	15	5

FRAGE 22: WIE WUERDEN SIE IM GROSSEN UND GANZEN IHREN GESUNDHEITSZUSTAND EINSTUFEN? SAGEN SIE ES MIR BITTE ANHAND DER SKALA. '1' BEDEUTET: SEHR SCHLECHTER GESUNDHEITSZUSTAND UND '6' BEDEUTET: SEHR GUTER GESUNDHEITSZUSTAND. DIE WERTE DAZWISCHEN DIENEN ZUR ABSTUFUNG.

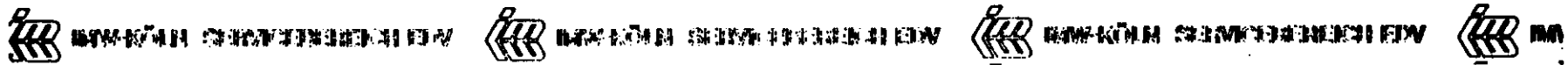
	GESAMT MAENNER 14-60 JAHERE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE						
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
SEHR SCHLECHTER GESUNDHEITSZUSTAND =1	3	5	1	4	5	1	2	11	2	2	
	6	15	6	4	21	5	8	31	2	9	
	13	20	17	8	32	17	11	29	13	9	
	21	9	26	17	12	33	19	10	30	18	
	36	19	32	46	26	31	48	20	36	49	
SEHR GUTER GESUNDHEITSZUSTAND =6	20	30	17	20	4	13	11	0	17	13	
KEINE ANGABE	1	2	0	0	0	0	0	0	1	0	
SUMME	100	100	99	99	100	100	99	101	101	100	

FRAGE 83: UND NUN EINE ANDERE FRAGE: WENN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN: WAS DAVON FUERCHTEN SIE FUER SICH SELBST BESONDERS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
KREBSERKRANKUNGEN	40	30	42	41	25	44	49	35	43	47	
HERZ- UND KREISLAUFBESCHWER- DEN	21	12	23	22	10	28	29	0	25	30	
GESUNDHEITSSCHAEDLICHE GEWICHTSZUNAHME	4	7	4	4	7	4	4	0	4	4	
ZUCKERKRANKHEIT (DIABETES)	5	6	4	5	4	5	4	8	7	6	
GELENK- UND WIRBELSAEULEN- SCHAEDEN (RHEUMA, BANDSCHEI- BE, ARTHRITIS USW.)	18	16	20	18	18	26	17	14	19	23	
NACHLASSEN DER LEISTUNGS- FAEHIGKEIT	14	10	13	17	7	16	23	9	13	23	
KOERPERLICHE VERSCHLEISS- ERSCHEINUNGEN	16	21	17	14	34	21	9	21	17	7	
NERVLICHE VERSCHLEISS- ERSCHEINUNGEN	13	9	14	13	4	15	12	0	22	15	
ABHAENIGKEIT VON MEDIKAMENTEN	7	5	6	8	0	4	3	0	2	3	
ABHAENIGKEIT VON ZIGARETTEN	6	11	6	5	17	4	3	19	5	3	
ALKOHOLABHAENIGKEIT	5	7	5	5	4	5	1	0	3	1	
DRUGENABHAENIGKEIT	4	2	5	5	0	4	1	0	4	1	
SCHAEDEN, DIE ICH MIR DURCH MEINE LEBENSGEWOHNHEITEN SELBST ZUFUEGE	5	2	4	7	0	2	9	0	3	12	
ZWISCHENSUMME	159	138	163	164	130	178	164	105	167	175	

FRAGE 93: UND NUN EINE ANDERE FRAGE: WENN SIE EINMAL AN DIE ZUKUNFT DENKEN: WAS DAVON FUERCHTEN SIE FUER SICH SELBST BESONDERS?

	GESAMT MAEHNER 14-60 JAHRE	MAEHNER 14-60 JAHRE			MAEHNER 20-60 JAHRE			MAEHNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
KOERPERLICHE ODER GEISTIGE BEHINDERUNG	20	13	21	20	7	21	12	0	19	12	
SEELISCHE KRISEN	9	14	7	11	8	6	8	0	8	7	
GEFUEHLLOSIGKEIT UND GLEICH- GUELTIGKEIT IN DER FAMILIE	7	3	8	8	0	10	10	0	12	13	
AUSEINANDERBRECHEN DER FAMILIE	15	13	15	14	18	18	18	17	14	18	
NICHTS DAVON	24	18	24	26	16	20	22	11	20	20	
KEINE ANGABE	5	5	5	5	5	5	3	10	8	4	
SUMME	238	204	243	248	184	258	237	143	248	249	
MINDESTENS EINE KRANKHEIT/ BESCHWERDE/PROBLEM GENANNT	70	76	72	69	80	75	75	80	72	77	



FRAGE 68: WIE VIELE ZIGARETTEN RAUCHEN SIE DURCHSCHNITTLICH PRO TAG? WIEVIEL STUECK?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	269	30	152	82	13	71	28	7	42	12
1 ZIGARETTE	2	0	0	6	0	0	7	0	0	0
2 ZIGARETTEN	2	0	3	2	0	3	0	0	0	0
3 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4 ZIGARETTEN	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
5 ZIGARETTEN	3	2	3	4	0	0	0	0	0	0
6 ZIGARETTEN	3	2	3	4	0	3	0	0	5	0
7 ZIGARETTEN	1	0	1	1	0	0	3	0	1	7
8 ZIGARETTEN	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
9 ZIGARETTEN	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
10 ZIGARETTEN	9	5	7	15	11	6	9	10	10	11
11 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12 ZIGARETTEN	2	0	2	1	0	1	2	0	6	0
13 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14 ZIGARETTEN	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0
15 ZIGARETTEN	9	9	11	5	5	11	0	0	15	9
16 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17 ZIGARETTEN	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 ZIGARETTEN	3	0	2	5	0	3	0	0	5	0
19 ZIGARETTEN	1	0	1	0	0	3	0	0	4	0
20 ZIGARETTEN	30	23	33	24	21	34	32	21	22	23
21 BIS UNTER 30 ZIGARETTEN	7	13	6	7	6	8	12	0	5	24
30 BIS UNTER 40 ZIGARETTEN	13	23	14	8	42	17	14	55	12	6
40 BIS UNTER 50 ZIGARETTEN	7	24	4	5	14	4	7	14	4	8
50 ZIGARETTEN UND MEHR	2	0	2	3	0	5	0	0	8	0
KEINE ANGABE	6	1	5	9	0	3	15	0	3	12
SUMME	101	101	100	100	99	101	100	100	100	99

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

		GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE						
			VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	MITTLERE SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>		755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
A. ICH FINDE, DASS MAN DEN LEUTEN, DIE IM FERNSEHEN AUFTRETEN, DAS RAUCHEN GANZ VERBIETEN SOLLTE												
STIMME GAR NICHT ZU	=1	42	54	43	37	59	37	36	63	36	29	
	=2	19	19	18	19	9	19	21	11	20	20	
	=3	15	8	13	20	11	15	18	17	14	28	
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	24	19	24	24	19	28	24	10	29	22	
KEINE ANGABE		1	1	1	0	2	1	1	0	1	0	
SUMME		101	101	99	100	100	100	100	101	100	99	
B. WENN MAN JEMANDEM EINE ZIGARETTE ANBIETEN KANN, KOMMT MAN DARUEBER SCHNELLER MIT IHM INS GESPRAECH												
STIMME GAR NICHT ZU	=1	45	35	42	52	36	45	61	30	44	68	
	=2	18	18	20	17	19	22	9	18	24	5	
	=3	19	12	19	19	8	17	16	10	19	15	
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	17	33	19	11	35	16	9	43	12	7	
KEINE ANGABE		1	2	1	2	2	0	5	0	1	5	
SUNNE		100	100	101	101	100	100	100	101	100	100	



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM ERHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE							
	S-%	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS<GEWICHTET>	755	64	368	302	21	190	100	10	112	63		

C. WAEREND DER ARBEITSZEIT
RAUCHE ICH MEHR ALS SONST,
WEIL ICH ZIENLICH ANGE-
SPANNT BIN

STIMME GAR NICHT ZU	=1	64	57	61	71	63	65	66	40	71	75
	=2	6	3	7	6	0	6	3	0	7	3
	=3	9	3	10	9	5	7	9	10	5	10
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	18	34	19	12	33	19	18	51	12	10
KEINE ANGABE		3	4	3	3	0	4	3	0	5	3
SUMME		100	101	100	101	101	101	99	101	100	101

D. WENN MAN DIE NEUEN LEICH-
TEN ZIGARETTEN RAUCHT, IST
DAS GESUNDHEITLICHE RISIKO
ENTSCHEIDEND HERABGESETZT

STIMME GAR NICHT ZU	=1	44	40	44	45	44	49	45	44	48	47
	=2	21	19	19	23	24	18	22	27	17	21
	=3	18	18	19	17	12	18	18	10	17	20
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	16	22	16	14	20	12	13	19	14	10
KEINE ANGABE		2	1	2	1	0	3	2	0	4	2
SUMME		101	100	100	100	100	100	100	100	100	100

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHÄNGEN. AUF DIESEN KÄRTECHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	MITTLERE SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	392	21	190	100	10	112	65	

E. UEBER DIE GEFAHREN DES RAUCHENS WIRD SOVIEL WIDERSPRUECHLICHES GESAGT UND GESCHRIEBEN, DASS MAN NICHT MEHR WEISS, OB RAUCHEN WIRKLICH GEFÄHRLICH IST

STIMME GAR NICHT ZU	=1	46	34	40	54	33	41	52	35	43	52
	=2	16	18	17	14	26	15	13	20	19	12
	=3	16	24	16	16	10	17	16	0	12	12
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	20	22	24	15	30	23	15	45	21	19
KEINE ANGABE		2	2	2	2	0	4	4	0	5	5
SUMME		100	100	99	101	99	100	100	100	100	100

F. IN MEINEM BEKANNTENKREIS BEGINNEN INMER MEHR FRAUEN MIT DEM RAUCHEN

STIMME GAR NICHT ZU	=1	32	22	33	33	27	37	34	26	31	36
	=2	18	17	17	20	16	17	21	0	18	20
	=3	18	19	17	19	17	14	11	36	17	15
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	29	39	31	26	41	31	31	38	32	27
KEINE ANGABE		2	2	2	2	0	1	3	0	2	3
SUMME		99	99	100	100	101	100	100	100	100	101

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

		GESAMT MAENNER 14-60 JAHERE	MAENNER 14-60 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT BIS 17 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	S-%
BASIS(GEWICHTET)		755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
G. IN MEINEM BEKANNTENKREIS BEGINNEN IMMER MEHR JUGEND- LICHE MIT DEM RAUCHEN												
STIMME GAR NICHT ZU	=1	21	17	21	23	21	23	32	14	19	31	
	=2	19	17	19	20	18	22	21	18	21	27	
	=3	20	13	20	21	18	17	17	30	21	20	
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	38	52	39	35	43	37	29	38	37	22	
KEINE ANGABE		1	0	2	1	0	2	2	0	3	0	
SUMME		99	99	101	100	100	101	101	100	100	100	



FRAGE 94: IST ES AN IHRER ARBEITSTELLE ERLAUBT, WAEHREND DER ARBEIT ZU RAUCHEN?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
JA	57	58	66	47	79	72	69	82	74	70	
NEIN	20	17	22	17	21	22	27	18	23	27	
KEINE ANGABE	23	25	12	36	0	7	4	0	3	4	
SUMME	100	100	100	100	100	101	100	100	100	101	

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH SELBSTGEFÄHRDENDES VERHALTEN

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE S-Z	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG
Problembewältigung durch <u>Rauchen</u> :											
- mindestens 1 Situa- tions genannt	36	55	41	27	64	37	31	67	32	25	
- mehr als drei Si- tuationen genannt	23	41	28	15	50	24	17	60	24	10	

FRAGE 44: HIER HABEN WIR NUN EINIGE FRAGEN ZUM ALKOHOLKONSUM. BITTE SAGEN SIE MIR, WIE HAEUFIG SIE IM ALLGEMEINEN BIER TRINKEN?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
REGELMAESSIG, TAEGLICH	22	24	26	18	29	29	24	18	26	24
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCHE	17	16	17	18	20	18	16	29	19	13
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCHE	5	7	5	6	4	5	10	6	5	11
ZWISCHENSUMME	44	47	48	42	53	52	50	47	50	48
GELEGENTLICH	19	10	16	24	18	12	22	33	16	27
HUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESSEN	19	9	23	16	12	25	11	11	26	11
NIE	16	31	11	18	16	6	14	10	6	14
KEINE ANGABE	2	2	2	1	0	3	1	0	2	0
SUMME	100	99	100	101	99	100	98	101	100	100



FRAGE 46: UND WIE HAEUFIG TRINKEN SIE IM ALLGEMEINEN WEIN BZW. SEKT?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT BIS 17 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
REGELMAESSIG, TAEGLICH	2	0	2	4	0	0	7	0	0	9
REGELMAESSIG, MEHRMALS IN DER WOCH	5	3	5	6	3	7	12	0	9	10
REGELMAESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCH	7	1	5	9	0	7	14	0	6	15
ZWISCHENSUMME	14	4	12	19	3	14	33	0	15	34
GELEGENTLICH	21	10	21	23	11	22	31	14	27	36
HUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLAESSEN	28	28	28	28	54	29	17	57	20	10
NIE	35	55	37	27	32	35	19	29	36	19
KEINE ANGABE	2	3	1	2	0	0	1	0	1	1
SUMME	100	100	99	99	100	100	101	100	99	100

FRAGE 48: UND WIE HAEUFIG TRINKEN SIE SPIRITUOSEN, D.H. WHISKY, KLARE SCHNAPSE, COGNAC UND AENNLICHES?

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	63	
REGELMÄESSIG, TÄGLICH	4	7	5	2	8	5	2	0	2	1	
REGELMÄESSIG, MEHRMALS IN DER WOCHE	8	5	9	7	6	10	16	8	9	13	
REGELMÄESSIG, ETWA EINMAL IN DER WOCHE	4	4	4	5	0	2	3	0	2	2	
ZWISCHENSUMME	16	16	18	14	14	17	21	8	13	16	
GELEGENTLICH	16	9	17	15	16	19	16	14	17	8	
NUR SELTEN ODER ZU BESTIMM- TEN ANLÄESSEN	24	17	24	24	32	29	26	46	28	28	
NIE	42	56	39	42	37	32	28	31	38	37	
KEINE ANGABE	3	2	3	4	0	3	9	0	4	12	
SUMME	101	100	101	99	99	100	100	99	100	101	

WÖCHENTLICHER ALKOHOLKONSUM IN GRAMM

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-X 755	S-X 64	S-X 368	S-X 302	S-X 21	S-X 190	S-X 100	S-X 10	S-X 112	S-X 65
- kein Alkohol	53	54	50	55	54	48	45	63	51	55
- 1-280 g	34	23	35	36	19	32	44	0	29	33
- mehr als 280 g	13	22	15	9	27	20	11	37	20	12

FRAGE 95: UND WIE HAEUFIG WERDEN AN IHRE ARBEITSSTELLE ZU VERSCHIEDENE GELEGENHEITEN BIER ODER WEIN/SEKT ODER SPIRITUOSEN GETRUNKEN?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
TAEGLICH, FAST TAEGLICH	13	22	17	6	20	22	4	31	23	6	
MEHRMALS PRO WOCHE	5	3	5	6	6	4	12	0	4	11	
ETWA EINMAL PRO WOCHE	2	3	3	1	0	4	0	0	4	0	
ETWA ALLE 14 TAGE	2	1	2	2	4	3	1	0	1	0	
ETWA EINMAL IN MONAT	4	1	4	4	0	3	5	0	4	7	
SELTENER	21	18	22	22	41	25	37	39	24	40	
NIE	30	27	35	26	29	34	36	30	33	33	
KEINE ANGABE	22	25	11	33	0	5	5	0	8	3	
SUMME	99	100	99	100	100	100	100	100	101	100	

SITUATIONEN MIT ALKOHOLKONSUM										
	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	MITTLERE SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-X 755	S-X 64	S-X 368	S-X 302	S-X 21	S-X 190	S-X 100	S-X 10	S-X 112	S-X 65
Trinke keinen Alkohol	10	25	8	9	8	6	5	10	5	6
Zu Hause:										
- Mittagessen	10	17	12	8	14	11	11	19	11	12
- Abendessen	27	25	30	24	28	34	24	40	40	28
- beim Fernsehen	33	40	34	33	60	33	47	58	32	48
- zum Entspannen	12	11	13	13	9	14	15	10	9	6
- abends, mit Familie	23	23	20	25	38	23	36	55	20	33
- wenn Besuch kommt	53	44	53	57	70	57	74	61	54	67
- auf Partys	53	34	49	62	35	55	66	39	50	60
- wenn ich gerade Lust habe	22	37	24	18	44	24	20	43	21	18
- beim Lesen, Musik hören	7	11	7	7	21	8	6	29	8	3
- bei regelmäßigen Treffen	13	13	12	14	23	13	14	29	10	15
Außer Haus:										
- bei Freunden	53	42	50	59	51	54	69	50	53	69
- bei Partys	52	36	47	62	42	50	64	46	47	58
- im Verein, Club	24	14	25	26	19	29	34	20	27	32
- in Gaststätten	28	34	25	32	44	22	31	57	26	34
- beim Essen im Restaurant	36	19	34	43	25	38	46	24	34	40
- wenn ich ausgehe	25	22	24	28	27	22	31	40	22	30
- geschäftliche Treffen	12	5	10	17	4	12	33	0	13	33
- in der Firma	14	9	17	13	14	20	11	11	24	10
- nach der Arbeit	12	13	13	10	18	14	12	19	12	6
- beim Betriebsausflug	20	13	21	20	16	21	23	19	20	20

SUBJEKTIVE MENGE DES ALKOHOLKONSUMS

	GESAMT MÄNNER 14-69 JAHRE	MÄNNER 14-69 JAHRE			MÄNNER 20-69 JAHRE			MÄNNER 20-69 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
- sehr wenig	29	24	29	28	25	28	25	0	28	27	
- wenig	39	37	36	42	34	36	42	46	36	41	
- durchschnittlich viel	21	32	22	20	37	21	20	54	21	18	
- viel/zuviel	6	7	6	6	5	6	10	0	6	11	

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH SELBSTGEFÄHRDENDES VERHALTEN

	GESAMT MÄNNER 14-69 JAHRE S-X 755	MÄNNER 14-29 JAHRE			MÄNNER 30-49 JAHRE			MÄNNER 50-69 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
		S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
		64	368	302	21	190	100	10	112	65	
Problembewältigung durch <u>Alkohol</u>:											
- mindestens 1 Situa- tion genannt	43	48	45	41	67	46	51	70	46	47	
- mehr als drei Si- tuationen genannt	16	21	18	21	15	18	24	19	16	25	

FRAGE 32: ICH HABE HIER EINE KARTE MIT MEDIKAMENTEN. WELCHE DIESER MEDIKAMENTE HABEN SIE IN DEN VERGANGENEN DREI MONATEN VERWENDET? BITTE SAGEN SIE MIR GLEICH DAZU, WIE HÄUFIG SIE DIESE EINGENOMMEN HABEN.

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
VERWENDER VON:											
ARZNEIEN FUER MAGEN, LEBER UND GALLE	17	7	20	15	11	23	21	0	17	28	
VERDAUUNGS- U. ABFUHRMITTEL	13	10	16	11	4	19	16	0	12	17	
SCHLANKHEITSPRAEPARATE	9	9	10	6	13	11	11	19	8	11	
ERKAELTUNGSMITTEL, GRIPPENMITTEL	43	35	40	48	37	39	43	41	35	44	
ASTHMAMITTEL	12	3	14	10	0	13	12	0	10	15	
MITTEL GEGEN ALLERGIEN	11	3	11	12	0	12	12	0	7	15	
RHEUMAMITTEL	16	19	19	14	20	20	22	14	15	23	
HERZ- U. KREISLAUFMITTEL	20	23	24	15	33	23	16	43	18	12	
SCHMERZMITTEL	34	34	38	30	46	43	36	63	38	38	
BERUHINGUNGSMITTEL	15	8	16	17	4	13	17	0	8	13	
SCHLAFMITTEL	13	10	15	11	4	13	14	0	9	14	
AUFPUTSCH-/ANREGUNGSMITTEL STAERKUNGSMITTEL, AUFBAU- PRAEPARATE	12	3	13	12	0	16	12	0	10	13	
VITAMINPRAEPARATE	10	5	11	9	4	8	13	0	5	18	
	19	12	17	23	6	18	19	0	12	22	
MITTEL GEGEN ALTERSBESCHWERDEN	9	7	10	9	9	12	15	19	8	17	
HORMONPRAEPARATE (OHNE ANTIBABYPILLE)	10	8	10	10	0	10	15	0	6	17	
MINDESTENS EIN MEDIKAMENT VERWENDET	73	66	74	72	68	73	69	71	65	68	
KEIN MEDIKAMENT VERWENDET	26	32	25	27	32	27	31	29	34	32	
KEINE ANGABE ZUR GESAMTFRAGE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	



MEDIKATIONSINTENSITÄT										
	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-X 755	S-X 64	S-X 368	S-X 302	S-X 21	S-X 190	S-X 100	S-X 10	S-X 112	S-X 65
- keine Medikamente	27	34	26	28	32	27	31	29	35	32
- 1 Medikament	17	21	16	18	19	16	9	19	22	6
- 2 Medikamente	11	10	10	11	12	8	5	10	7	7
- 3-6 Medikamente	21	15	22	21	12	22	27	10	16	25
- 7 und mehr Medika- mente	24	21	26	22	26	26	29	33	20	32

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

		GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MAENNER 20-60 JAHRE BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
		S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)		755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
K. OHNE SCHLAF- UND BERUHI- GUNGSMITTEL KOENNTE ICH NICHT MEHR AUSKOMMEN											
STIMME GAR NICHT ZU	=1	87	91	89	85	93	93	84	100	94	93
	=2	5	2	4	7	0	2	13	0	4	5
	=3	3	1	3	3	4	3	0	0	1	0
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	3	3	3	3	3	1	2	0	1	3
KEINE ANGABE		2	2	1	2	0	1	2	0	1	0
SUMME		100	99	100	100	100	100	101	100	101	101
L. ICH WUERDE LERNE WENIGER MEDIKAMENTE EINNEHMEN, WENN ICH NUR WUESSTE, WAS ICH AN- DERES GEGEN MEINE BESCHWER- DEN TUN KANN											
STIMME GAR NICHT ZU	=1	64	65	63	64	68	64	61	82	64	63
	=2	11	12	11	12	16	12	15	18	8	13
	=3	6	8	6	7	4	5	8	0	9	8
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	15	14	18	11	12	17	11	0	16	10
KEINE ANGABE		4	1	3	6	0	2	6	0	3	7
SUMME		100	100	101	100	100	100	101	100	100	101

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHÄNGEN. AUF DIESEN KÄRTPCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. "1" HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, "4" HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	

M. WENN ICH BEI DER ARBEIT KOPFSCHMERZEN HABE ODER MICH NICHT BESONDERS WOHLFUEHLE, NEHME ICH MEISTENS EINE TABLETTE

STIMME GAR NICHT ZU	=1	68	72	66	69	76	63	66	81	62	71
	=2	13	13	13	11	8	14	14	8	16	14
	=3	9	6	10	9	8	11	5	11	12	3
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	9	9	9	8	7	11	12	0	7	8
KEINE ANGABE		2	0	2	1	0	2	3	0	3	5
SUNME		101	100	100	98	99	101	100	100	100	101

N. UM LEISTUNGSFAEHIG ZU SEIN, BRAUCHE ICH HIN UND WIEDER EIN ARZNEIMITTEL

STIMME GAR NICHT ZU	=1	82	77	82	84	79	83	85	78	86	91
	=2	6	6	7	6	8	5	7	8	6	3
	=3	4	4	3	4	0	4	4	0	2	4
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	7	12	6	5	14	7	2	14	5	0
KEINE ANGABE		1	1	1	1	0	0	2	0	1	2
SUNME		100	100	99	100	101	99	100	100	100	100



FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	

O. ICH NEHME MEDIKAMENTE UND ARZNEIMITTEL GRUNDSAETZLICH NUR AUF VERORDNUNG DES ARZTES

STIMME GAR NICHT ZU =1	11	11	12	10	4	10	10	0	11	9
=2	8	7	7	10	0	7	5	0	6	2
=3	12	9	12	12	12	12	15	11	16	15
STIMME VOLL UND GANZ ZU =4	69	73	69	67	84	70	70	89	67	75
KEINE ANGABE	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0
SUMME	100	100	101	100	100	99	100	100	100	101

P. EIGENTLICH IST JEDE EINNAHME VON MEDIKAMENTEN EIN EINGRIFF IN DEN KOERPER, DER NUR SELTEN UND NUR DANN, WENN MAN WIRKLICH KRANK IST, VORGENOMMEN WERDEN SOLLTE

STIMME GAR NICHT ZU =1	6	10	5	6	0	4	7	0	4	7
=2	7	3	6	8	0	2	6	0	3	1
=3	11	9	11	12	7	14	12	0	10	9
STIMME VOLL UND GANZ ZU =4	75	77	76	73	90	78	75	100	80	83
KEINE ANGABE	1	1	1	1	3	2	0	0	2	0
SUMME	100	100	99	100	100	100	100	100	99	100

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH SELBSTGEFÄHRDENDES VERHALTEN											
	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE S-X	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
Problembewältigung durch <u>Medikamente</u> :											
- mindestens 1 Situa- tion genannt	12	15	15	8	23	9	11	24	6	13	
- mehr als 3 Situatio- nen genannt	2	5	3	1	4	1	2	0	3	0	

ÜBERGEWICHT, UNTERGEWICHT, NORMALGEWICHT											
	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE SCHULE REIFE ODER HOHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE SCHULE REIFE ODER HOHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE SCHULE REIFE ODER HOHERE BILDUNG
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
Übergewicht:											
- 1-5 kg	16	11	20	12	18	25	20	21	23	21	
- 6-10 kg	11	16	11	10	15	12	15	10	11	18	
- 11-15 kg	6	9	8	4	12	9	10	19	5	11	
- 16 kg und mehr	7	7	9	6	11	8	7	14	9	7	
Untergewicht:											
- 1-5 kg	18	19	17	20	22	20	23	15	23	24	
- 6 kg und mehr	30	34	22	39	22	16	16	20	19	13	
Normal-/Idealgewicht:											
- ja	6	2	8	5	0	6	8	0	7	4	

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDHEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. "1" HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, "4" HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	

J. ICH FINDE, DASS ICH ZU DICK BIN

STIMME GAR NICHT ZU	=1	58	53	55	62	57	55	52	59	49	50
	=2	12	17	13	9	14	13	10	8	16	7
	=3	13	8	13	14	3	16	16	0	15	22
STIMME VOLL UND GANZ ZU	=4	16	20	17	14	26	16	21	33	20	21
KEINE ANGABE		1	2	1	1	0	0	1	0	0	0
SUMME		100	100	99	100	100	100	100	100	100	100



FRAGE 361 AUF DIESER KARTE STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZUM ESSEN UND ZUR TÄGLICHEN ERNÄHRUNG. BITTE SAGEN SIE MIR WELCHE DIESER ÄUSSERUNGEN AUF SIE PERSÖNLICH ZUTREFFEN

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE						
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
DIE WOCHE UEBER BEI DER AR- BEIT ESSE ICH MEISTENS UNTER ZEITDRUCK	19	11	24	16	13	31	23	7	28	21	
BEI UNS WIRD WERT DARAUFG GELEGT, DASS ALLE FAMILIENMIT- GLIEDER ZUSAMMEN ESSEN	39	33	37	41	48	40	55	45	40	65	
DIE WOCHE UEBER ESSE ICH UN- REGELMÄSSIG UND NICHT ZU DEN FESTEN ESSENSZEITEN	25	30	22	28	33	23	23	33	19	18	
ES KOMMT VOR, DASS ICH ZWISCHEN DEN HAUPTMAHLZEITEN ODER AM ABEND NOCH ANDERE KNABBEREIEIEN ODER KLEINERE ZWISCHENMAHLZEITEN ZU MIR NEHME	22	15	17	29	5	14	23	7	18	26	
FUER MICH IST DAS ESSEN EHER LÄESTIG UND KEIN BESONDERER GENUSS	3	8	3	2	0	3	1	0	4	0	
ICH ESSE IN RUHE UND MIT GENUSS	44	39	42	47	36	36	45	26	32	45	
ES KOMMT OFT VOR, DASS WIR UNS BEIM ESSEN AUCH DAS FERNSEHPROGRAMM ANSCHAUEN	18	18	14	23	21	12	21	27	17	23	
MORGENS REICHT SELTEN DIE ZEIT FÜR EIN FRÜHSTÜECK	12	6	15	11	0	16	9	0	19	14	
ICH ESSE OFT UND GERNE DAS, WAS ICH VON MEINEM ELTERN- HAUS HER GEWOEHNT BIN	22	20	21	23	16	16	19	7	13	18	
KEINE ANGABE	7	10	8	6	16	6	7	19	6	7	
SUMME	211	190	203	226	188	197	225	171	196	237	

172

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH SELBSTGEFÄHRDENDES VERHALTEN

	GESAMT MÄNNER 14-69 JAHRE	MÄNNER 14-29 JAHRE			MÄNNER 30-49 JAHRE			MÄNNER 50-69 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HOHERE BILDUNG
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
Problembewältigung durch <u>Essen</u> :											
- mindestens 1 Situa- tion genannt	29	27	27	31	36	27	23	43	32	26	
- mehr als 3 Situatio- nen genannt	7	6	4	8	5	1	5	10	3	7	

PROBLEMBEWÄLTIGUNG DURCH SELBSTGEFÄHRDENDES VERHALTEN

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE S-X	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE S-X	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE S-X	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG S-X	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE S-X	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE S-X	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE S-X	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG S-X	BEPFUSSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE S-X	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE S-X	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE S-X	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG S-X
Problembewältigung durch <u>Mißbrauchsver-</u> <u>halten</u> insgesamt:											
- mindestens 1 Situa- tion genannt	74	83	75	72	91	72	77	88	69	73	
- 3-8 Situationen	34	31	37	31	33	32	38	25	28	32	
- mehr als 9 Situatio- nen genannt	15	27	17	9	33	15	9	43	14	6	

FRAGE 24: SIND SIE SCHON EINMAL ZUM ARZT GEGANGEN, UM SICH UNTERSUCHEN ZU LASSEN, OHNE DASS SIE KRANK WAREN ODER SICH KRANK FUEHLTEN, ALSO SOZUSAGEN NUR VORSORGLICH?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
JA	38	32	37	40	27	36	53	32	22	50	
NEIN	60	67	61	58	73	61	47	68	75	50	
KA	3	2	2	2	0	3	1	0	3	0	
SUMME	101	101	100	100	100	100	100	100	100	100	



FRAGE 25: UND IN WELCHEM JAHR WAR DAS?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	283	20	137	120	6	68	53	3	24	33	
1981	17	22	17	15	29	19	6	26	13	6	
1980	42	53	39	44	54	39	49	44	32	54	
VOR 1980	34	22	40	30	18	37	35	31	52	36	
WEISS NICHT MEHR	2	3	1	4	0	1	4	0	3	0	
KEINE ANGABE	5	0	4	6	0	3	6	0	0	3	
SUMME	100	100	101	99	101	99	100	101	100	99	



ART DER VORSORGEUNTERSUCHUNG UND ENTDECKTE KRANKHEITEN											
BASIS: Männer, die an einer Vorsorgeuntersuchung teilnahmen	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 21-60 JAHRE			MÄNNER 21-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	167	15	76	71	5	40	29	2	11	20	
- regelmäßige ärztliche Kontrolle	64	52	62	68	52	67	77	37	64	80	
- Krebsfrüherkennung	25	23	30	22	66	32	25	100	17	28	
- Herz-Kreislauf Früherkennung	6	6	7	4	19	9	6	0	9	9	
- Untersuchung der Zähne	7	6	10	4	19	12	6	0	17	9	
Entdecken von vorher unbekanntem Krankheiten:											
- ja	5	0	9	1	0	8	0	0	8	0	

TEILNAHME EINES KINDES AN EINER VORSORGEUNTERSUCHUNG											
	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z	S-Z
	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
Teilnahme:											
- ja	19	9	22	19	12	34	51	10	35	58	

FRAGE 20: ICH HABE HIER EINE REIHE VON MEINUNGEN UND AUSSAGEN ZU FRAGEN, DIE MIT DER GESUNDEIT ZUSAMMENHAENGEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: STIMME GAR NICHT ZU, '4' HEISST: STIMME VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
T. VIELE LEUTE LASSEN KEINE VORSORGEUNTERSUCHUNG DURCHFUEHREN, WEIL SIE ANGST VOR KRANKHEITEN HABEN, DIE DABEI ENTDECKT WERDEN KOENNTEN											
STIMME GAR NICHT ZU =1	42	48	42	38	57	43	32	62	41	26	
=2	16	9	14	20	13	14	13	11	11	13	
=3	20	18	18	22	8	19	37	10	22	40	
STIMME VOLL UND GANZ ZU =4	21	23	23	19	22	22	16	18	23	17	
KEINE ANGABE	2	2	2	1	0	2	2	0	2	3	
SUMME	101	100	99	100	100	100	100	101	99	99	
KEINE ANGABE ZUR GESAMTFRAGE	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
BASIS(GEWICHTET)	326	22	196	102	21	190	100	10	105	64
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----										
THEMA: RAUCHEN										
A. WENN ICH VON MEINEM KIND VERLANGE, DASS ES NICHT RAUCHT, MUSS ICH SELBST MIT GUTEM BEISPIEL VORANGEHEN	55	50	51	65	51	52	65	60	53	77
C. ICH GLAUBE NICHT, DASS DAS RAUCHEN DER ELTERN EINEN EINFLUSS DARAUFG HAT, OB IHR KIND MIT DEM RAUCHEN BEGINNT	26	33	29	18	30	29	19	48	33	12
F. RAUCHEHDE ELTERN SOLLTEN SICH NICHT WUNDERN, WENN IHR KIND AUCH MIT DEM RAUCHEN BEGINNT	55	41	50	69	42	51	69	39	51	75
H. ICH SCHICKE MEIN KIND OFT ZUM ZIGARETTENHOLEN	7	14	9	3	14	9	3	0	10	2
ZWISCHENSUMME	143	138	139	155	137	141	156	147	147	166

ERZIEHUNGSVERHALTEN											
Basis: Väter von Kindern bis 17 Jahre	GESAMT MÄNNLICH 14-60 JAHRE S-Z 326	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
Erziehungsstil im Bereich: <u>Rauchen</u>											
- verbiete grundsätz- lich	10	14	8	11	15	8	11	31	6	14	
- verbiete, bis er- wachsen	24	25	26	18	26	27	19	19	33	21	
- verbiete; sprechen darüber, warum	28	27	25	33	24	25	33	18	18	34	
- darüber sprechen, stelle ich frei	36	34	35	38	35	36	38	32	34	37	
- ist Sache des Kindes	6	4	6	5	4	6	5	0	8	2	

FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	326	22	196	102	21	190	100	10	105	64	
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----											
THEMA: ALKOHOL											
B. OB MEIN KIND SPAETER EINMAL VIEL OD. WENIG ALKOHOL TRINKT, HAENGT DAMIT ZUSAMMEN, OB ICH SELBST VIEL ODER WENIG ALKOHOL TRINKE	36	45	31	44	46	31	45	67	34	54	
G. WENN ICH MEINEM KIND DAS ALKOHOLTRINKEN VERBIETE, DARF ICH SELBST AUCH KEINEN ALKOHOL TRINKEN	27	27	28	25	28	29	25	22	26	27	
K. WENN ICH EINEN KLEINEN SCHWIPS HABE, VERBERGE ICH DAS NICHT VOR MEINEN KINDERN	33	31	35	32	32	34	32	41	28	34	
ZWISCHENSUMME	96	103	94	101	106	94	102	130	88	115	

ERZIEHUNGSVERHALTEN											
Basis: Väter von Kindern bis 17 Jahre	GEBURT MONAT 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
	326	22	196	102	21	190	100	10	105	64	
Erziehungsstil im Bereich:											
<u>Alkohol</u>											
- verbiete, bis er- wachsen	9	14	9	8	14	9	8	10	14	8	
- verbiete, spreche darüber	34	16	36	35	17	37	34	19	35	41	
- seinem Alter ent- sprechend	30	44	30	25	42	30	26	48	33	15	
- Sache der Kinder	5	3	6	3	3	6	3	0	4	1	
- kann tun und lassen, was es will	6	12	6	6	13	6	6	11	2	4	

FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	326	22	196	102	21	190	100	10	105	64
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU:										

THEMA: MEDIKAMENTE										
D. WENN ICH SCHON MAL EIN MEDIKAMENT NEHMEN MUSS, DANN VERSUCHE ICH, DAS MEINEM KIND ZU ERKLAEREN	51	45	52	52	46	51	52	47	51	56
J. ICH VERSUCHE ES, ZU VER- MEIDEN, IN ANWESENHEIT MEINES KINDES ARZNEIMITTEL ODER MEDIKAMENTE ZU NEHMEN	16	12	12	22	12	12	23	10	14	27
L. ICH VERSUCHE MEIN KIND SO ZU ERZIEHEN, DASS ES OHNE JEDES ARZNEIMITTEL AUSKOMMT, ES SEI DENN, DASS ES WIRKLICH KRANK IST	71	76	70	71	78	69	71	77	62	75
M. MEDIKAMENTE WERDEN IN UNSERER FAMILIE AN EINEM BESTIMMTEN ORT VERSCHLOS- SEN AUFBEWAHRT	62	63	63	59	65	63	60	63	71	63
ZWISCHENSUMME	200	196	197	204	201	195	206	197	198	221

FRAGE 15: ES GIBT JA UNTERSCHIEDLICHE MEINUNGEN DARUEBER, OB DIE KINDER, WENN SIE ERWACHSEN SIND, SICH AUCH SO VERHALTEN, WIE SIE ES BEI IHREN ELTERN OFT GESEHEN HABEN. AUF DIESEN KAERTCHEN STEHEN EINIGE AUSSAGEN ZU DIESEM THEMA. SIE HABEN HIER EIN SORTIERBLATT MIT FELDERN VON 1 BIS 4. '1' HEISST: TRIFFT UEBERHAUPT NICHT ZU, '4' HEISST: TRIFFT VOLL UND GANZ ZU. LEGEN SIE BITTE DIE KARTEN AUF DAS FELD, DAS AM EHESTEN ZUTRIFFT.

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAEHNER 14-60 JAHRE			MAEHNER 20-60 JAHRE			MAEHNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	326	22	196	102	21	190	100	10	105	64	
TRIFFT VOLL UND GANZ ZU: -----											
THEMA: ERNAEHRUNG											
E. WENN ICH MEIN KIND BITTE, NICHT ZUVIEL VON ETWAS ZU ESSEN, INSBES. BEI SUESSIG- KEITEN, DANN VERSUCHE ICH, DAS MEINEM KIND ZU ERKLAEREN	58	53	56	66	55	55	66	61	57	73	
H. WENN KINDER UEBERHAESSIG VIEL ESSEN, LIEGT DAS MEI- STENS DARAN, DASS DIE ELTERN EBENFALLS ZUVIEL ESSEN	27	15	25	35	16	26	35	19	28	35	
SUMME	524	505	511	561	515	511	565	554	518	610	

ERZIEHUNGSVERHALTEN											
Basis: Väter von Kindern bis 14 Jahre	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE S-X 286	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 17 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄTIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	NITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
		S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X	S-X
Erziehungsstil im Bereich: <u>Ernährung</u>											
- selbst entscheiden, wann und wie geges- sen wird	43	42	41	48	40	41	48	23	34	50	
- darf den Rest stehen- lassen	54	56	44	70	58	44	71	63	42	69	
- Eltern bestimmen	15	0	19	11	0	19	11	0	24	15	
- es gibt häufiger Streit	6	5	5	8	6	5	9	10	5	8	
- Kind darf selbst be- stimmen	13	22	12	14	23	12	14	29	14	14	

STATISTIKFRAGE 17: WENN SIE EINMAL ALLES ZUSAMMERECHNEN: WIE HOCH IST DANN ETWA DAS MONATLICHE NETTOEINKOMMEN, DAS SIE ALLE ZUSAMMEN HABEN, ALSO NACH ABZUG DER STEUERN UND SOZIALVERSICHERUNG? WELCHE GRUPPE DIESER KARTE TRIFFT ZU?

	GESAMT MÄNNER 14-60 JAHRE	MÄNNER 14-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			MÄNNER 20-60 JAHRE			
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG	BERUFSTÄETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HÖHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65	
* EINKOMMEN *											
UNTER 600 DM	0	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0
600 - UNTER 800 DM	1	1	1	1	0	1	0	0	1	0	
800 - UNTER 1.000 DM	1	0	1	0	0	2	0	0	0	0	
1.000 - UNTER 1.250 DM	1	5	0	0	0	1	0	0	1	0	
1.250 - UNTER 1.500 DM	4	8	5	2	17	4	1	12	6	2	
1.500 - UNTER 1.750 DM	6	16	7	3	15	7	0	18	7	0	
1.750 - UNTER 2.000 DM	9	9	12	6	12	14	6	17	15	10	
2.000 - UNTER 2.250 DM	11	14	12	10	24	15	7	20	16	6	
2.250 - UNTER 2.500 DM	11	4	13	10	0	14	11	0	19	8	
2.500 - UNTER 3.000 DM	16	17	16	15	19	15	16	19	11	13	
3.000 - UNTER 3.500 DM	15	6	12	20	4	11	28	0	14	32	
3.500 - UNTER 4.000 DM	7	13	5	8	2	4	5	0	2	5	
4.000 DM UND MEHR	14	3	10	21	0	8	22	0	3	24	
KEINE ANGABE	5	3	6	4	7	4	2	14	4	0	
SUMME	101	100	100	101	100	100	98	100	99	100	

STATISTIKFRAGE 9: WELCHE AUSBILDUNG HABEN SIE?

	GESAMT MAENNER 14-60 JAHRE	MAENNER 14-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE			MAENNER 20-60 JAHRE		
		VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG	BERUFSTAETIGE BIS 17 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	BERUFSTAETIGE MIT KINDERN BIS 9 JAHRE	VOLKS- SCHULE OHNE LEHRE	VOLKS- SCHULE MIT LEHRE	MITTLERE REIFE ODER HOEHERE BILDUNG
	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%	S-%
BASIS(GEWICHTET)	755	64	368	302	21	190	100	10	112	65
VOLKSSCHULE OHNE LEHRE	8	100	0	0	100	0	0	100	0	0
VOLKSSCHULE MIT LEHRE	49	0	100	0	0	100	0	0	100	0
MITTEL-, REAL-, FACHSCHULE, HOEHERE SCHULE OHNE ABITUR	28	0	0	69	0	0	71	0	0	67
ABITUR (OHNE STUDIUM)	4	0	0	9	0	0	9	0	0	11
ABITUR UND STUDIUM	9	0	0	22	0	0	21	0	0	22
KEINE ANGABE	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
SUMME	101	100	100	100	100	100	101	100	100	100

Befragungsunterlagen



Wissenschaftlicher Beirat:

- Hans Paul Bahrdt, Göttingen
- Karl Dietrich Bracher, Bonn
- Mehdi Dogan, Paris
- Alo W. Edfeldt, Stockholm
- Rudolf Hübner, Hannover
- Reinut Jochimsen, Kiel und Bonn
- Seymour M. Lipset, Cambridge (Mass.)
- Alexander Mitscherlich, Frankfurt
- Steen Rindzon, Bergen

Alle Rechte für Formulierung, Anordnung und insbesondere technischen Aufbau des Formulators beim Institut für angewandte Sozialwissenschaft

Streng vertraulich Keine Namen notieren!

Erhebungs-Nr.	08.K
---------------	------

Letzter Abgabe-Termin	29. März 1981
-----------------------	---------------

Wir führen eine wissenschaftliche Erhebung durch, bei der wir gern Ihre Meinung zu einigen allgemeinen Fragen hätten

Beruf, Familie, Gesundheit und Freizeit

INTERVIEWER: Zur Durchführung dieses Interviews benötigen Sie zwei Belegblätter. Bitte verwenden Sie zuerst den Beleg mit den Nummern 1 und 2 und dann den zweiten Beleg mit der Nummer 3. Füllen Sie bitte auf beiden Belegen den Mittelteil – also Interview-Nr. etc. – vollständig aus.

Vor Beginn des Interviews versehen Sie bitte jedes der Beilblätter mit der I.f.d.-Nr.

Y
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

Die auf dem Titelblatt des Fragebogens markierten Positionen

nur auf diese \longrightarrow

Spalte der Seite 1 des ersten Belegblattes übertragen

(08.K)

Y
X
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

Wir führen zur Zeit eine Umfrage über die Lebensgewohnheiten der Bevölkerung über Beruf, Familie, Gesundheit und Freizeit durch.

Würden Sie mir bitte zunächst einige ganz allgemeine Fragen zu Ihrer Person und zu Ihrer Haushalt beantworten?

1. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?
- Eine Person 3
 - Zwei Personen 4
 - Drei Personen 5
 - Vier Personen 6
 - Fünf und mehr Personen 7

2. Darf ich fragen, sind Sie ledig, verheiratet, verwitwet oder geschieden/getrennt lebend?
- Ledig 8
 - Verheiratet 9
 - Verwitwet Y
 - Geschieden/Getrennt lebend X

3. Haben Sie eins oder mehrere Kinder?
- Ein Kind 0
 - Mehrere Kinder 1
 - Kein Kind 2

4. Wie teilen sich alle Personen, die in Ihrem Haushalt leben, also Sie selbst mitgerechnet, auf?
(INTERVIEWER: BEILBLATT 1 AUSFÜLLEN; DEM BEFRAGTEN LIEGEN DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN ALS KARTE VOR)

5. Wie alt sind Sie? (ALTER IN JAHREN NOTIEREN)

6. Sind Sie berufstätig? Was auf dieser Karte trifft auf Sie zu? (KARTE)
- A. Voll berufstätig 8
 - B. Teilweise berufstätig 9
 - C. Mithelfender Familienangehöriger Y
 - D. Vorübergehend arbeitslos X
 - E. Rentner, Pensionär, im Ruhestand 0
 - F. Schulausbildung 1
 - G. Schulberufsbildung 2
 - H. Nicht berufstätig, z.B. Hausfrau 3

7. Und welche Stellung nehmen Sie in der Familie ein? (INTERVIEWER: BEILBLATT 2 AUSFÜLLEN)

8. Bleibt Ihnen neben Ihrer Hauptbeschäftigung genügend freie Zeit, in der Sie machen können, was Sie wollen?
- Ja 6
 - Nein 7

Y
X
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

9. Sind Sie insgesamt gesehen zufrieden mit dem, was Sie in Ihrer Freizeit zu tun oder haben Sie manchmal das Bedürfnis nach etwas mehr Abwechslung oder neuen Ideen, oder haben Sie darüber noch nie nachgedacht?
10. Ich möchte nun gerne wissen, wieviel Zeit Sie an einem normalen Working (Montag bis Freitag) für Arbeit und andere notwendige Tätigkeiten bzw. Ruhezeiten benötigen. Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Karte. (INTERVIEWER: BEI BLATT 3 AUSFÜLLEN; NICHT AUF BEGLEITBLATT VERCODEN! BEI PERSONEN IM AUSBILDUNG, SCHUL- BZW. STUDIENZEIT EINSCHLIESSLICH ARBEIT ZU HAUSE IN KATEGORIE B EINTRAGEN; BEI RENTNERN, WENN KEINE TILLEZEITARBEIT, NUR C, D UND E AUSFÜLLEN)
14. Wenn Sie nun einmal an die Freizeit denken, die Sie an in der Woche haben. Welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie persönlich zu? (KARTE: MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

Ganz zufrieden	..... Y
Bedürfnis nach Abwechslung od. neuen Ideen	..... X
Noch nie darüber nachgedacht	..... 0
A. Keine Zeit zum entspannen	..... 5
B. Arbeit macht Spaß	..... 6
C. Müdig so kaputt	..... 7
D. Probleme mit Arbeit	..... 8
E. Liebe nur für Freizeit	..... 9
F. Arbeit beahdet	..... Y
G. Freizeit langweilig	..... X

FRAGE NUR AN ELTERN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE UND AN JUGENDLICHE BIS 18 JAHRE (BEI BLATT 4 FÜR FRAGEN 06 a), b), c) VORLEGEN UND DEN BEFRAGTEN AUSFÜLLEN LASSEN)

12. Sie sitzen hier einen Tagstausch an einem normalen Working. Ich möchte nun wissen, zu welchen Tageszeiten Sie normalerweise mit welchen Familienangehörigen zusammen sind, etwas miteinander sprechen oder etwas gemeinsam tun, z.B. beim Essen, beim Zusammensitzen, bei gemeinsamer Freizeit, beim gemeinsamen Fernsehen usw.
13. Und wie ist das an einem normalen Samstag bei Ihnen?
14. Und wie ist das sonntags normalerweise?

A. Auf Wünsche und Rechte unserer Kinder wird zu wenig Rücksicht genommen	1 .. 6
	2 .. 7
	3 .. 8
	4 .. 9
B. Weit weniger von den Wünschen u. Problemen der Familie	1 .. Y
	2 .. X
	3 .. 0
	4 .. 1
C. Es wird in unserer Familie über alles gesprochen	1 .. 2
	2 .. 3
	3 .. 4
	4 .. 5
D. Es wird auch das gewünscht, was die Kinder gerne möchten	1 .. 6
	2 .. 7
	3 .. 8
	4 .. 9
E. Meine Wünsche u. Interessen werden zu wenig beachtet	1 .. Y
	2 .. X
	3 .. 0
	4 .. 1
F. In unserer Familie wird man mit vielen Sorgen und Problemen ernst genommen	1 .. 2
	2 .. 3
	3 .. 4
	4 .. 5
G. Es wird so getan, als gäbe es keine Probleme	1 .. 6
	2 .. 7
	3 .. 8
	4 .. 9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS AUF SEITE 1.3)

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS VON SEITE 1.2)

M. Jeder kümmert sich um seine eigenen Probleme	1 .. Y
	2 .. X
	3 .. 0
	4 .. 1
N. Man wird letztlich beobachtet, wenn man sich nicht wohlfühlt	1 .. 2
	2 .. 3
	3 .. 4
	4 .. 5
O. Es ist wichtig, daß jeder zufrieden und glücklich ist	1 .. 6
	2 .. 7
	3 .. 8
	4 .. 9
P. Man kann über Gefühle u. Empfindungen ungezwungen sprechen	1 .. Y
	2 .. X
	3 .. 0
	4 .. 1

FRAGE NUR AN ELTERN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE

14. Ab welchem Alter kann ein Kind oder Jugendlicher mit normaler Gesundheit und Konstitution über Ansicht nach ...
- gut verfügbare Mittel zur Verbesserung der Konzentrations- und Leistungsfähigkeit in der Schule einnehmen? (KARTE)

A. Ab 2 Jahre	..... 4
B. 3 bis 5 Jahre	..... 5
C. 6 bis 8 Jahre	..... 6
D. 9 bis 10 Jahre	..... 7
E. 11 bis 12 Jahre	..... 8
F. 13 bis 14 Jahre	..... 9
G. 15 bis 16 Jahre	..... Y
H. 17 bis 18 Jahre	..... X
I. Älter als 18 Jahre	..... 0
K. Überhaupt nicht	..... 1
- Beruhigungs- oder Schlafmittel einnehmen, wenn es zu unruhig ist? (KARTE)	A. Ab 2 Jahre 2
	B. 3 bis 5 Jahre 3
	C. 6 bis 8 Jahre 4
	D. 9 bis 10 Jahre 5
	E. 11 bis 12 Jahre 6
	F. 13 bis 14 Jahre 7
	G. 15 bis 16 Jahre 8
	H. 17 bis 18 Jahre 9
	I. Älter als 18 Jahre Y
	K. Überhaupt nicht X
- und gelegentlich aus Bier oder Wein der Eltern nippen oder mal ein Gläschen mittrinken? (KARTE)	A. Ab 2 Jahre 0
	B. 3 bis 5 Jahre 1
	C. 6 bis 8 Jahre 2
	D. 9 bis 10 Jahre 3
	E. 11 bis 12 Jahre 4
	F. 13 bis 14 Jahre 5
	G. 15 bis 16 Jahre 6
	H. 17 bis 18 Jahre 7
	I. Älter als 18 Jahre 8
	K. Überhaupt nicht 9

(FORTSETZUNG DER FRAGE 10 a) AUF SEITE 1.4)

FRAGENBOGEN 1751/11444



Wissenschaftlicher Beirat

Hans Paul Behrnt, Göttingen
 Karl Dietrich Bracher, Bonn
 Helmut Degen, Paris
 Ake W. Edvold, Stockholm
 Rudolf Hilbrecht, Hannover
 Helmut Jochimsen, Kiel und Bonn
 Seymour M. Lipset, Cambridge (Mass.)
 Alexander Mitscherlich, Frankfurt
 Stejneger Rahnke, Bergen

Alle Rechte für Formulierung, Anordnung und insbesondere technischen Aufbau des Formulars beim Institut für angewandte Sozialwissenschaft

Streng vertraulich Keine Namen notieren!

Erhebung-Nr.	08.K
--------------	------

Letzter Abgabe-Termin	29. März 1961
-----------------------	---------------

Wir führen eine wissenschaftliche Erhebung durch, bei der wir gern Ihre Meinung zu einigen allgemeinen Fragen hätten

Beruf, Familie, Gesundheit und Freizeit

INTERVIEWER: Zur Durchführung dieses Interviews benötigen Sie zwei Belegblätter. Bitte verwenden Sie zuerst den Beleg mit den Nummern 1 und 2 und dann den zweiten Beleg mit der Nummer 3. Füllen Sie bitte auf beiden Belegen den Mittelteil – also Interview-Nr. etc. – vollständig aus.

Vor Beginn des Interviews versehen Sie bitte jedes der Belegblätter mit der Lfd.-Nr.

Y
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

(08.K)

Die auf dem Titelblatt des Fragebogens markierten Positionen

nur auf diese

Spalte der Seite 1 des ersten Belegblattes übertragen

Y
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

Wir führen zur Zeit eine Umfrage über die Lebensgewohnheiten der Bevölkerung über Beruf, Familie, Gesundheit und Freizeit durch.

Würden Sie mir bitte zunächst einige ganz allgemeine Fragen zu Ihrer Person und zu Ihrer Haushalt beantworten?

1. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen?
 Eine Person 3
 Zwei Personen 4
 Drei Personen 5
 Vier Personen 6
 Fünf und mehr Personen 7
2. Darf ich fragen, sind Sie ledig, verheiratet, verwitwet oder geschiedungsbedingt lebend?
 Ledig 8
 Verheiratet 9
 Verwitwet Y
 Geschieden/Getrennt lebend X
3. Haben Sie ein oder mehrere Kinder?
 Ein Kind 0
 Mehrere Kinder 1
 Kein Kind 2

4. Wie teilen sich alle Personen, die in Ihrem Haushalt leben, über Sie selbst eingeschlossen, auf?
INTERVIEWER: BEI BLATT 1 AUSFÜLLEN; DEM BEFRAGTEN LIEGEN DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN ALS KARTE VOR

5. Wie alt sind Sie? (ALTER IN JAHREN MITZIEHEN)
6. Sind Sie berufstätig? Was auf dieser Karte trifft auf Sie zu? (KARTE)
 A. Voll berufstätig 8
 B. Teilweise berufstätig 9
 C. Mithelfender Familienangehöriger Y
 D. Vorübergehend arbeitslos X
 E. Rentner, Pensionsr., im Ruhestand 0
 F. Berufsausbildung 1
 G. Schulbildung 2
 H. Nicht berufstätig, z.B. Hausfrau 3

7. Und welche Stellung nehmen Sie in der Familie ein? (INTERVIEWER: BEI BLATT 2 AUSFÜLLEN)

8. Würde Ihnen neben Ihrer Hauptbeschäftigung genügend freie Zeit, in der Sie machen können, was Sie wollen?
 Ja 6
 Nein 7

Y
X
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9
Y
X
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9
Y
X
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

(FORTSETZUNG DER FRAGE 10 a) VON SEITE 1.3)

- mal eine Zigarette rauchen? (KARTE)

A. Ab 7 Jahre	.....	Y
B. 3 bis 5 Jahre	.....	X
C. 6 bis 8 Jahre	.....	0
D. 9 bis 10 Jahre	.....	1
E. 11 bis 12 Jahre	.....	2
F. 13 bis 14 Jahre	.....	3
G. 15 bis 16 Jahre	.....	4
H. 17 bis 18 Jahre	.....	5
I. Älter als 18 Jahre	.....	6
K. Überhaupt nicht	.....	7

FRAGE 15. **MUR AN ELTERN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE**
 15. Es gibt ja unterschiedliche Meinungen darüber, ob die Kinder, wenn sie erwachsen sind, sich auch so verhalten, wie sie es bei ihren Eltern oft gesehen haben. Auf diesem Kärtchen stehen einige Aussagen zu diesem Thema. Sie haben hier ein Sortierblatt mit Feldern von 1 bis 4. „1“ heißt: trifft überhaupt nicht zu, „4“ heißt: trifft voll und ganz zu. Legen Sie bitte die Karten auf das Feld, das am ehesten zutrifft. (GRÜNES KARTENSPIEL MISCHEN, KÄRTCHEN AUF GRÜNES SORTIERBLATT LEGEN LASSEN; EINSTUFUNG MARKIEREN)

A. Wenn ich von meinem Kind verlange, daß es nicht raucht, muß ich selbst mit gutem Beispiel vorangehen	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
B. Ob mein Kind später einmal viel od. wenig Alkohol trinkt, hängt damit zusammen, ob ich selbst viel od. wenig Alkohol trinke	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
C. Ich glaube nicht, daß das Rauchen der Eltern einen Einfluß darauf hat, ob ihr Kind mit dem Rauchen beginnt	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9
D. Wenn ich schon mal ein Medikament nehmen muß, dann versuche ich, das meinem Kind zu erklären	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
E. Wenn ich mein Kind bitte, nicht zuviel von etwas zu essen, laßes, bei Möglichkeiten, dann versuche ich, das meinem Kind zu erklären	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
F. Rauchende Eltern sollten sich nicht wundern, wenn ihr Kind auch mit dem Rauchen beginnt	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9
G. Wenn ich meinem Kind das Alkoholtrinken verbiete, darf ich selbst auch keinen Alkohol trinken	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
H. Wenn Kinder übermäßig viel essen, liegt das meistens daran, daß die Eltern ebenfalls zuviel essen	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
I. Ich versuche, es zu vermeiden, in Anwesenheit meines Kindes Arzneimittel oder Medikamente zu nehmen	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS AUF SEITE 1.5)

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS VON SEITE 1.4)

K. Wenn ich einen kleinen Schwups habe, verbringe ich das nicht vor meinen Kindern	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
L. Ich versuche, mein Kind so zu erziehen, daß es ohne jedes Arzneimittel auskommt, es sei denn, daß es wirklich krank ist	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
M. Medikamente werden in unserer Familie an einem bestimmten Ort verpackt und aufbewahrt	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9
N. Ich würde mein Kind oft zum Zigarettenrauchen	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1

FRAGE 16. **MUR AN JUGENDLICHE VON 14 bis 18 JAHRE**
 16. Es gibt ja unterschiedliche Meinungen darüber, ob die Kinder, wenn sie erwachsen sind, sich so verhalten, wie sie es bei ihren Eltern oft gesehen haben. Auf diesem Kärtchen stehen einige Aussagen zu diesem Thema. Sie haben hier ein Sortierblatt mit Feldern von 1 bis 4. „1“ heißt: trifft überhaupt nicht zu, „4“ heißt: trifft voll und ganz zu. Legen Sie bitte die Karten auf das Feld, das am ehesten zutrifft. (ROTES KARTENSPIEL MISCHEN, KÄRTCHEN AUF ROTES SORTIERBLATT LEGEN LASSEN; EINSTUFUNG MARKIEREN)

A. Meine Eltern verbieten mir das Rauchen, rauchen aber selbst	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
B. Ob Jugendliche später einmal viel oder wenig Alkohol trinken, hängt damit zusammen, ob ihre Eltern viel od. wenig Alkohol trinken	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9
C. Ich glaube nicht, daß das Rauchen von Eltern einen Einfluß darauf hat, ob ihr Kind mit dem Rauchen beginnt	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
D. Wenn mein Vater od. meine Mutter schon mal ein Medikament eingenommen, dann haben sie es mir früher meistens erklärt	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
E. Wenn mich meine Eltern gebeten haben, nicht zuviel von etwas zu essen, laßes, Möglichkeiten, dann haben sie selbst mich darauf verachtet	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9
F. Rauchende Eltern sollten sich nicht wundern, wenn ihr Kind auch mit dem Rauchen beginnt	1	..	Y
	2	..	X
	3	..	0
	4	..	1
G. Meine Eltern verbieten mir das Alkoholtrinken, trinken aber selbst Alkohol	1	..	2
	2	..	3
	3	..	4
	4	..	5
H. Wenn Kinder übermäßig essen, liegt das meistens daran, daß die Eltern ebenfalls zuviel essen	1	..	6
	2	..	7
	3	..	8
	4	..	9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS AUF SEITE 1.6)

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS VON SEITE 1.5)

J. Ich kann mich kaum erinnern, daß mein Vater od. meine Mutter in meiner Anwesenheit schon mal Arzneimittel od. Medikamente genommen haben	1	..Y
	2	..X
	3	..0
	4	..1
K. Meine Eltern haben das bisher nicht vor mir verborgen, wenn sie schon mal einen kleinen Schwips hatten	1	..2
	2	..3
	3	..4
	4	..5
L. Meine Eltern haben mich immer so erzogen, daß ich ohne Arzneimittel auskomme; es sei denn, daß ich wirklich mal ernsthaft krank war	1	..6
	2	..7
	3	..8
	4	..9
M. Medikamente werden in unserer Familie an einem bestimmten Ort verschlossen aufbewahrt	1	..Y
	2	..X
	3	..0
	4	..1
N. Meine Eltern schicken mich oft zum Zigaretten holen	1	..2
	2	..3
	3	..4
	4	..5

WIEDER AN ALLE!

17. Im alltäglichen Leben kann es Probleme verschiedenster Art geben, z.B. im Beruf, in der Ausbildung, durch Hetze und Streß, in der Familie, im Freundeskreis usw. Fühlen Sie sich insgesamt durch solche Probleme belastet: sehr stark, stark, weniger stark, kaum oder überhaupt nicht?
18. Ich habe jetzt eine sehr persönliche Frage: Sie sehen hier auf dieser Liste eine Reihe von Problemen und Gefühlen, die jeder schon mal mehr oder weniger oft hat. Und es gibt verschiedene Möglichkeiten, was man dann spontan tut. Bitte kreuzen Sie auf diesem Blatt ganz ehrlich und offen an, was Sie in diesen Situationen tun. Sie können auch bei einer Situation mehrere Möglichkeiten ankreuzen, wenn Sie mehrere dieser Dinge spontan tun oder wenn es von der Situation abhängt. Wenn für Sie keine der genannten Reaktionen in einer Situation zutrifft, dann kreuzen Sie nichts an. (BEI BLATT 5 VORLEGEN UND DEN BEFRAGTEN ANKREUZEN LASSEN)
19. Viele Leute verhalten sich sicher noch anders, wenn sie nervös sind oder Ärger gehabt haben. Wie hat das bei Ihnen? Was tun Sie denn sonst noch in solchen Situationen? (ANTWORT NOTIEREN)

Sehr stark	6
Stark	7
Weniger stark	8
Kaum	9
Überhaupt nicht	Y

20. Ich habe hier eine Reihe von Meinungen und Aussagen zu Fragen, die mit der Gesundheit zusammenhängen. Auf diesen Kärtchen stehen einige Aussagen zu diesem Thema. Sie haben hier ein Sortierblatt mit Feldern von 1 bis 4. „1“ heißt: stimme gar nicht zu, „4“ heißt: stimme voll und ganz zu. Legen Sie bitte die Karten auf das Feld, das am ehesten zutrifft. (GRAUES KARTENSPIEL MISCHEN, KÄRTCHEN AUF GRAUES SORTIERBLATT LEGEN LASSEN; EINSTUFUNG MARKIEREN)

A. Den Leuten im Fernsehen sollte man das Rauchen ganz verbieten	1	..Y
	2	..X
	3	..0
	4	..1
B. Beim Zigarettenrauchen kommt man schneller ins Gespräch	1	..2
	2	..3
	3	..4
	4	..5
C. Bei angespanntem Arbeiten rauche ich mehr	1	..6
	2	..7
	3	..8
	4	..9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS AUF SEITE 1.7)

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS VON SEITE 1.6)

D. Bei leichteren Zigaretten ist das gesundheitliche Risiko herabgesetzt	1	..Y
	2	..X
	3	..0
	4	..1
E. Es wird soviel Widerspruch über das Rauchen gemacht, da weiß man nicht mehr ob es wirklich gefährlich ist	1	..2
	2	..3
	3	..4
	4	..5
F. Im Bekanntenkreis rauchen immer mehr Frauen	1	..6
	2	..7
	3	..8
	4	..9
G. Im Bekanntenkreis beginnen immer mehr Jugendliche mit dem Rauchen	1	..Y
	2	..X
	3	..0
	4	..1
H. Alle Leute mit Übergewicht sind selbst daran schuld	1	..2
	2	..3
	3	..4
	4	..5
I. Ich finde, daß ich zu dick bin	1	..6
	2	..7
	3	..8
	4	..9
K. Ohne Schlaf- u. Beruhigungsmittel könnte ich nicht mehr auskommen	1	..Y
	2	..X
	3	..0
	4	..1
L. Würde weniger Medikamente nehmen, wenn ich anders gegen die Beschwerden tun könnte	1	..2
	2	..3
	3	..4
	4	..5
M. Bei Kopfschmerzen während der Arbeit nehme ich meistens Tabletten	1	..6
	2	..7
	3	..8
	4	..9
N. Um leistungsfähig zu sein, brauche ich hin und wieder ein Arzneimittel	1	..Y
	2	..X
	3	..0
	4	..1
O. Ich nehme Medikamente grundsätzlich nur auf Verordnung des Arztes	1	..2
	2	..3
	3	..4
	4	..5
P. Die Einnahme von Medikamenten sollte nur bei Krankheit vorgenommen werden	1	..6
	2	..7
	3	..8
	4	..9

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS AUF SEITE 1.8)

(FORTSETZUNG DES KARTENSPIELS VON SEITE 1.7)

Q. In meiner Umgebung gibt es nicht genug Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung	1	..Y
	2	..X
	3	..0
	4	..1
R. Ich hätte gerne mehr Kontakt mit neuen Freunden, Bekannten od. neuen Nachbarn	1	..2
	2	..3
	3	..4
	4	..5
S. Einen Beruf der der Gesundheit schadet, kann man ertragen, wenn man dabei viel Geld verdient	1	..6
	2	..7
	3	..8
	4	..9
T. Angst vor Entdeckung von Krankheiten bei einer Vorsorgeuntersuchung	1	..Y
	2	..X
	3	..0
	4	..1

21. Auf dieser Karte stehen verschiedene Krankheiten und Beschwerden. Bitte sehen Sie sich die Karte an und geben Sie mir, welche dieser Krankheiten und Beschwerden Sie in den letzten drei Monaten hatten. (KARTE)

VERDAUUNGSYSTEM	| 2
1. Darminfektion, Durchfall	..3
2. Verdauungsbeschwerden	..4
3. Magenbeschwerden	..5
4. Leber- und Gallenbeschwerden	..6
5. Neue Zahnschäden	..7
ATMUNGSORGANE	| 8
6. Grippe	..9
7. Lungenerkrankung	..Y
8. Bronchitis	..X
9. Asthma	..0
10. Hartnäckiger Husten	..1
HARN- U. GESCHLECHTSORGANE	| 2
11. Nierenbeschwerden	..3
12. Blasen-, Harnröhrenentzünd.	..4
13. Unterleibsbeschwerden	..5
HAUT	| 6
14. Allergien	..7
15. Hautleiden wie Ekzeme usw.	..8
SKELETT/MUSKULATUR	| 9
16. Rheumatismus	..Y
17. Bandscheibenbeschwerden	..X
HERZ- UND KREISLAUFSYSTEM	| 0
18. Herzbeschwerden	..1
19. Kreislaufbeschwerden	..2
20. Zu hoher Blutdruck	..3
21. Zu niedriger Blutdruck	..4
22. Krankheiten der Arterien	..5
23. Hämorrhoiden, Krampfadern	..6
DRÜSEN	| 7
24. Diabetes (Zuckerkrankheit)	..8
25. Stoffwechselerkrankungen	..9

(FORTSETZUNG DER KARTE AUF SEITE 1.9)

(FORTSETZUNG DER KARTE VON SEITE 1.8)

26. Drüsenstörungen	..Y
NERVEN	| X
27. Nervenschmerzen	..0
BLUT	| 1
28. Blutkrankheiten wie Anämie	..2
MANGELHAFT BEZEICHNETE	| 3
KRANKHEITEN	| 4
29. Häufige Kopfschmerzen	..5
30. Hartnäckige Schlafstörungen	..6
31. Nervöse Unruhe	..7
32. Abgespanntheit	..8
33. Erschöpfungszustände	..9
34. Häufige Übelkeit	..Y
35. Wetterfühligkeit	..X
UNFÄLLE/VERGIFTUNGEN	| 0
36. Unfallkrankheiten	..1
37. Vergiftungskrankheiten	..2
AUGEN	| 3
38. Augenkrankheiten	..4
39. Ohrenkrankheiten	..5
40. Krebserkrankungen	..6
	..7
	..8
	..9

22. Wie würden Sie im großen und ganzen Ihren Gesundheitszustand einstufen? Sagen Sie es mir bitte anhand der Skala. „1“ bedeutet: sehr schlechter Gesundheitszustand und „6“ bedeutet: sehr guter Gesundheitszustand. Die Werte dazwischen dienen zur Abstufung. (KARTE)	1	.....Y
	2	.....X
	3	.....0
	4	.....1
	5	.....2
	6	.....3

23. Wie haben vorhin schon einmal über Probleme und Gefühle gesprochen, die einem mehr oder weniger stark beunruhigen können. Bitte kreuzen Sie auf dieser Liste an, wie stark die folgenden Probleme Sie persönlich beunruhigen. „1“ bedeutet: beunruhigt mich überhaupt nicht und „4“ bedeutet: beunruhigt mich sehr stark. Dazwischen können Sie abstufen. (BEIHLATT 6 VORLEGEN UND DEN BEFRAGTEN AUSFÜLLEN LASSEN)	4
	5
	6
	7
	8
	9

24. Sind Sie schon einmal zum ARZT gegangen, um sich untersuchen zu lassen, ohne daß Sie krank waren oder sich krank fühlen, also zuzuziehen nur vorsorglich?	Ja	.....Y
	Nein	.....X
		..0
25. Und in welchem Jahr war das?	1981	.....Y
	1980	.....X
	Vor 1980	.....3
	Weiß nicht mehr	.....4

	6
	7
	8
	9

(FORTSETZUNG DER ANTWORTKATEGORIEN VON SEITE 2.1)

Allg. Vorsorgeunters. ab Beginn des 5. Lebensjahres

Reihenuntersuchung bei Schulkindern (Untersuchung der Zähne, Blutuntersuchung, Urtiteri. zur Schulkinderärztin, zur Schulschw. u.a. Zur Schutzimpfung (z.B. Kinderführung)

Andere

Ja

Nein

Weiß nicht

31. ~~Wurde~~ ~~dabei~~ bei diesem Kind eine Krankheit oder Störung entdeckt, die vorher nicht bekannt war?

WIEDER AN ALLE!

26. ~~Was für eine~~ ~~Vorsorgeuntersuchung~~ ~~war~~ ~~das?~~ (ANTWORT MARKIEREN; „ANDERES“ MARKIEREN UND NOTIEREN)

- 1 Ganz allgemeine Vorsorgeuntersuchung
- 2 regelmäßige ärztliche Kontrolle
- 3 Vorsorgeuntersuchung zur Früherkennung von Krebs
- 4 Vorsorgeunters. zur Früherkennung von Herz- und Kreislauferkrankungen
- 5 Vorsorgeuntersuchung zur Früherkennung von Zuckerkrankheit
- 6 Untersuchung der Zähne
- 7 Schwangerschaftsuntersuchung
- 8 Reihenuntersuchungen für bestimmte Personengruppen (Wehrpfl., Studenten u.a.)
- 9 Vorsorgeunters. im Zusammenhang mit Berufstätigkeit, Lebensversicherung u.a.
- 10 Schutzimpfung (z.B. gegen Grippe)
- 11 Andere

27. ~~Wurde~~ ~~dabei~~ bei Ihnen eine Krankheit oder Beschwerden entdeckt, die vorher nicht bekannt waren?

- 1 Ja
- 2 Nein
- 3 Weiß nicht

WIEDER AN ALLE!

28. Sind Sie schon einmal mit einem Kind zum Arzt gegangen, ohne daß es krank war, also auch nur vorsorglich?

- 1 Ja
- 2 Nein

29. ~~Und in welchem Jahr~~ haben Sie zum letzten Mal ein Kind vorsorglich untersuchen lassen?

- 1 1961
- 2 1968
- 3 Vor 1968
- 4 Weiß nicht mehr

30. ~~Was für eine~~ ~~Vorsorgeuntersuchung~~ ~~war~~ ~~das?~~ ~~Und in welchem~~ ~~Aber~~ ~~war~~ ~~das~~ ~~Kind~~ ~~daneben?~~ (ANTWORT MARKIEREN; „ANDERES“ MARKIEREN UND NOTIEREN)

- 1 Allg. Vorsorgeunters. unmittelbar nach der Geburt des Kindes (U 1)
- 2 Allg. Vorsorgeunters. zwischen dem 3. und 10. Lebensjahr (U 2)
- 3 4. bis 6. Lebenswoche (U 3)
- 4 3. bis 4. Lebensmonat (U 4)
- 5 Im 6. bis 7. Lebensmonat (U 5)
- 6 Im 10. bis 12. Lebensmonat (U 6)
- 7 Im 2. Lebensjahr (U 7)
- 8 Anfang des 3. Kindes des 4. Lebensjahres (U 8)

(FORTSETZUNG DER ANTWORTKATEGORIEN AUF SEITE 2.2)

32. Ich habe hier eine Karte mit Medikamenten. Welche dieser Medikamente haben Sie in den vergangenen drei Monaten verwendet? Bitte sagen Sie mir gleich dazu, wie häufig Sie dies eingenommen haben. (KARTE)

A. Schmerzmittel	Täglich
	Nicht täglich
	Zeitweise
	Nicht
B. Herz- und Kreislaufmittel	Täglich
	Nicht täglich
	Zeitweise
	Nicht
C. Rheumamittel	Täglich
	Nicht täglich
	Zeitweise
	Nicht
D. Erkältungsmittel, Grippemittel	Täglich
	Nicht täglich
	Zeitweise
	Nicht
E. Aufputschmittel, Anregungsmittel	Täglich
	Nicht täglich
	Zeitweise
	Nicht
F. Arzneien für Magen, Leber und Galle	Täglich
	Nicht täglich
	Zeitweise
	Nicht
G. Verdauungs- und Abführmittel	Täglich
	Nicht täglich
	Zeitweise
	Nicht
H. Beruhigungsmittel	Täglich
	Nicht täglich
	Zeitweise
	Nicht
I. Vitaminsupplemente	Täglich
	Nicht täglich
	Zeitweise
	Nicht

(FORTSETZUNG DER KARTE AUF SEITE 2.3)

(FORTSETZUNG DER KARTE VON SEITE 2.2)

K. Schlankheitspräparate	Täglich Y
	Nicht täglich . . X
L. Schlafmittel	Täglich 1
	Nicht täglich . . 3
	Zeitweise 4
M. Stützungsmittel, Aufbaupräparate	Täglich 6
	Nicht täglich . . 7
	Zeitweise 8
N. Mittel gegen Altersbeschwerden	Täglich Y
	Nicht täglich . . X
	Zeitweise 0
O. Asthmanmittel	Täglich 2
	Nicht täglich . . 3
	Zeitweise 4
P. Mittel gegen Allergien	Täglich 6
	Nicht täglich . . 7
	Zeitweise 8
Q. Hormonpräparate (ohne Antibabypille)	Täglich Y
	Nicht täglich . . X
	Zeitweise 0
	Nicht 1

33. Haben Sie in den letzten vier Wochen Medikamente gekauft, oder erhalten und wenn ja, auf welchem Weg? (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

A. Medikament auf Rezept gekauft	. . . . 2
B. Medikament vom Arzt bekommen	. . . . 3
C. Rezept verlangt und bekommen	. . . . 4
D. Medikament ohne Rezept gekauft	. . . . 5
E. Nein, das kam bei mir nicht vor	. . . . 6

34. Nehmen Sie persönlich regelmäßig an einer Gemeinschaftsverpflegung teil? (WENN „JA“) Und was für eine Form der Gemeinschaftsverpflegung ist das? (KARTE)

A. Nein, achte nicht teil	. . . . 7
B. Ja, Kantine im Betrieb	. . . . 8
C. Ja, Kantine in Ausbildungsstätte	. . . . 9
D. Ja, Gem.-Verpf. f. ältere Menschen	. . . . Y
E. Ja, andere Formen d. Gem.-Verpf.	. . . . X

35. Welche der folgenden Aussagen treffen auf Ihre Kantine bzw. Gemeinschaftsverpflegung zu? (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

A. Das Essen ist preiswert	. . . . 0
B. Entspricht meinem Geschmack	. . . . 1
C. Appetitlich zubereitet	. . . . 2
D. Gesundheitgerecht	. . . . 3
E. Angenehme Atmosphäre	. . . . 4
F. Insgesamt sehr zufrieden	. . . . 5

Nichts davon trifft zu 6

7
8
9

36. Auf dieser Karte stehen einige Aussagen zum Essen und zur täglichen Ernährung. Bitte sagen Sie mir, welche dieser Äußerungen auf Sie persönlich zutreffen. (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

A. In d. Woche unter Zeitdruck essen	. . . . Y
B. Familienmitglieder zusammen	. . . . X
C. Übergeben, wenn in der Woche	. . . . 0
D. Oft Zwischenmahlzeiten	. . . . 1
E. Essen ist lustig, kein Gemüß	. . . . 2
F. Ich esse in Ruhe u. mit Gemüß	. . . . 3
G. Behn Essen fremden	. . . . 4
H. Sollten Frühstück	. . . . 5
J. Oft und gerne essen, was gewohnt	. . . . 6

37. Wieviel kg wiegen Sie (ohne Bekleidung)? (ANTWORT NOTIEREN) (INTERVIEWER: WENN NUR ANGABEN MIT BEKLEIDUNG MÖGLICH: 1 kg ABZUGEN. PFUNDANGABEN IN kg UMRECHNEN, ALSO HALBIEREN. WENN GEWICHT UNBEKANNT, BITTE SCHÄTZEN LASSEN)

7	. . . . 7
8	. . . . 8
9	. . . . 9

38. Wie groß sind Sie (ohne Schuhe)? (ANTWORT NOTIEREN)

Y Y
---	-----------

39. Wenn man abnehmen will oder sein Übergewicht vermindern möchte, gibt es verschiedene Möglichkeiten: Diäten, Therapien und andere Vorgehensweisen. Nennen Sie mir bitte alle Vorschläge und Möglichkeiten, die Sie kennen. (ANTWORT NOTIEREN)

X	. . . . X
0	. . . . 0

40. Haben Sie persönlich schon mal versucht, sich nach solchen Vorschlägen, Diäten oder anderen Vorgehensweisen zu richten?

Ja, einmal	. . . . 1
Ja, mehrmals	. . . . 2
Nein	. . . . 3

41. Seit einiger Zeit gibt es auch Kurse, in denen man lernen kann, wie man sich besser ernähren und wie man sein Übergewicht vermindern kann. In diesen Kursen wird gelehrt, wie man durch eigene Kontrolle nur isst und trinkt, was man wirklich braucht. Diese Kurse dauern mehrere Wochen und müssen regelmäßig besucht werden. Wenn ein solcher Kurs an Ihrem Wohnort angeboten würde, z.B. von der Volkshochschule, einer Krankenkasse oder einer städtischen Einrichtung, wie groß wäre Ihr Interesse an einer Teilnahme? (KARTE)

A. Auf jeden Fall besuchen	. . . . 4
B. Nur wenn Erfolg sicher ist	. . . . 5
C. Wahrscheinlich nicht	. . . . 6
D. Auf keinen Fall besuchen	. . . . 7
8	. . . . 8
9	. . . . 9

FRAGE 42 NUR AN BEFRAGTE MIT KINDERN BIS 14 J. Wann und wie Kinder essen, wird in den Familien ja unterschiedlich gehandhabt. Bitte sagen Sie mir anhand der Karte, wie das in Ihrer Familie gehandhabt wird. (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

A. Selbst entscheiden	. . . . Y
B. Dauf den Rest stohehlassen	. . . . X
C. Eltern bestimmen	. . . . 0
D. Es gibt häufiger Streit	. . . . 1
E. Selbst bestimmen	. . . . 2
3	. . . . 3

(INTERVIEWER: BEI FAMILIEN MIT MEHREREN KINDERN SEHR UNTERSCHIEDLICHEN ALTERS SOLLTEN DIE ANTWORTMÖGLICHKEITEN JEWEILS AUF DAS JÜNGSTE KIND BEZOGEN WERDEN.)

FRAGE 43 NUR AN JUGENDLICHE VON 14 BIS 18 JAHRE: Wann und wie Kinder essen, wird in den Familien ja unterschiedlich gehandhabt. Bitte sagen Sie mir anhand der folgenden Äußerungen, wie das in Ihrer Familie gehandhabt wurde als Sie noch jünger waren. (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

A. Daufte immer selbst bestimmen	. . . . 3
B. Daufte Rest stohehlassen	. . . . 6
C. Eltern haben weitgehend best.	. . . . 7
D. Es gab häufiger Streit darüber	. . . . 8
E. Daufte essen was u. wann ich wollte	. . . . 9

Hier haben wir nun einige Fragen zum Alkoholkonsum.

44. Bitte sagen Sie mir, wie häufig Sie im allgemeinen Bier trinken? (KARTE)

A. Regelmäßig, täglich	. . . . Y
B. Mehrmals in der Woche	. . . . X
C. Einmal in der Woche	. . . . 0
D. Gelegentlich	. . . . 1
E. Nur selten	. . . . 2
F. Nie	. . . . 3

45. Wie viele Gläser bzw. Flaschen Bier trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag (an einem solchen Tag bzw. zu einem beliebigen Anlaß)? (KARTE „BIR“ VORLIEGEN UND AUF BEIHLATT 7 NOTIEREN)

4	. . . . 4
5	. . . . 5
6	. . . . 6
7	. . . . 7
8	. . . . 8
9	. . . . 9

46. Und wie häufig trinken Sie im allgemeinen Wein bzw. Sekt? (KARTE)

- A. Regelmäßig, täglich *Y
- B. Mehrmals in der Woche *X
- C. Einmal in der Woche *0
- D. Gelegentlich *1
- E. Nur selten *2
- F. Nie 3

47. ★ Und wie viele Gläser bzw. Flaschen Wein oder Sekt trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag (bzw. zu einem bestimmten Anlaß)? (KARTE „WEIN/SEKT“ VORLEGEN UND AUF BEIHLATT 7 NOTIEREN)

- 4
- 5
- 6

48. Wie häufig trinken Sie Spirituosen, d.h. Whisky, klare Schnapsen, Cognac und Ähnliches? (KARTE)

- A. Regelmäßig, täglich *7
- B. Mehrmals in der Woche *8
- C. Einmal in der Woche *9
- D. Gelegentlich *Y
- E. Nur selten *X
- F. Nie 0

49. ★ Wie viele Gläser Whisky, klare Schnapsen, Cognac oder ähnliche Spirituosen trinken Sie etwa durchschnittlich pro Tag (bzw. zu einem bestimmten Anlaß)? (KARTE „SPIRITUOSEN“ VORLEGEN UND AUF BEIHLATT 7 NOTIEREN)

- 1
- 2
- 3

50. Bei welchen der folgenden Gelegenheiten trinken Sie im allgemeinen alkoholische Getränke? Bitte sagen Sie es nur für die Gelegenheiten, die bei Ihnen vorkommen. (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

- ZUHAUSE**
- A. Zum Mittagessen 4
 - B. Zum Abendessen 5
 - C. Beim Fernsehen 6
 - D. Beim Alkoholis, zum Entspannen 8
 - E. Abends, bei der Familie 9
 - F. Wenn Besuch kommt Y
 - G. Feiern, Partys usw. X
 - H. Wenn ich gerade Lust habe 0
 - I. Bei Hobby, Lesen, Musik hören 1
 - K. Regelmäßige Treffen 2
- AUSSER HAUS / BEI ANDEREN**
- L. Beim Besuch von Freunden 3
 - M. Bei Feiern, Partys bei anderen 4
 - N. Im Verein oder Club 6
 - O. Im Stammlokal, in Gaststätten 7
 - P. Beim Essen im Restaurant 8
 - Q. Wenn ich ausgehe 9
 - R. Treffen mit Geschäftsfreunden Y
 - S. In der Firma X
 - T. Nach der Arbeit mit Kollegen 0
 - U. Beim Betriebsausflug 1

(WEITER MIT FRAGE 221 c) → Trinke keinen Alkohol 2

51. Wenn Sie nun einmal an Ihre ganz allgemeinen Trinkgewohnheiten denken. Haben Sie sich in der letzten Zeit schon einmal vorgenommen, insgesamt weniger Alkohol zu trinken?

- Ja 3
- Nein 4

52. Es gibt ja verschiedene Möglichkeiten, um Hilfe und konkrete Anregungen zu bekommen, wie man es schaffen kann, seinen Alkoholkonsum zu verringern oder aufzugeben, wenn es nötig ist. Wie groß ist Ihr Interesse an solchen Hilfen und konkreten Anregungen? Ist es sehr groß, groß, gering oder haben Sie kein Interesse?

- Sehr großes Interesse 5
- Großes Interesse 6
- Geringes Interesse 7
- Kein Interesse 8

9

53. Wie beurteilen Sie eigentlich Ihren persönlichen Alkoholkonsum? Trinken Sie sehr wenig, wenig, durchschnittlich viel, viel oder zuviel Alkohol?

- Sehr wenig Alkohol Y
- Wenig Alkohol X
- Durchschnittlich viel Alkohol 0
- Viel Alkohol 1
- Zuviel Alkohol 2

54. Gibt es bei Ihnen persönlich bestimmte Tage, Tageweiten oder Situationen, in denen Sie ganz bewusst auf jeglichen Alkoholkonsum verzichten?

- Ja *7
- Nein 4

55. ★ Können Sie mit diesen Zeiten oder Gelegenheiten etwas näher beschreiben? (ANTWORT NOTIEREN)

- 5
- 6

FRAGE 56 NUR AN BEFRAGTE MIT KINDERN UNTER 18 JAHRE

56. Als Mutter oder Vater hat man je verschiedene Möglichkeiten, auf das Trinken alkoholischer Getränke der eigenen Kinder Einfluß zu nehmen. Hier lesen Sie einige Verhaltensweisen von Eltern. Welche dieser Verhaltensweisen kommt dem am nächsten, wie Sie sich selbst verhalten bzw. verhalten würden, wenn Ihr Kind mit Alkohol in Berührung käme? (KARTE)

- A. Verboten, bis erwachsen 7
- B. Verboten, spreche darüber 8
- C. Selbsem Alter entsprechend 9
- D. Sache der Kinder Y
- E. Kann sein u. lassen, was es will X

0

FRAGE 57 NUR AN JUGENDLICHE VON 14 BIS 18 JAHRE

57. Mutter oder Vater haben je verschiedene Möglichkeiten, auf das Trinken alkoholischer Getränke der eigenen Kinder Einfluß zu nehmen. Hier lesen Sie einige Verhaltensweisen von Eltern. Welche dieser Verhaltensweisen kommt dem am nächsten, wie Ihre eigenen Eltern sich verhalten bzw. bisher verhalten haben? (KARTE)

- A. Verboten mit dem Trinken 2
- B. Verboten, spreche aber darüber 3
- C. Achtens auf zuviel trinken 4
- D. Ist meine Sache 5
- E. Ich darf selbst bestimmen, wieviel 6

7
8
9

58. Welche Tabakwaren rauchen Sie? Und wie häufig rauchen Sie diese: regelmäßig, gelegentlich oder nie? (KARTE)

Sie Nichtraucher (Weiter mit Frage 234 a) Y

- | | |
|-------------------------------------|----------------------|
| A. Zigaretten | Regelmäßig X |
| | Gelegentlich 0 |
| | Nie 1 |
| B. Zigaretten, Zigarrillos, Stumpen | Regelmäßig 2 |
| | Gelegentlich 3 |
| | Nie 4 |
| C. Pfeife | Regelmäßig 5 |
| | Gelegentlich 6 |
| | Nie 7 |

59. INTERVIEWER: MIT DER BEFRAGTE ZIGARETTENRAUCHER?

- Ja (WEITER MIT FRAGE 228 b) 8
- Nein 9

60. Welche Tabakwaren haben Sie früher regelmäßig, welche gelegentlich und welche nie geraucht, oder haben Sie auch früher nie geraucht? (BEI „NIE GERAUCHT“ WEITER MIT FRAGE 231 c) (KARTE)

Nie geraucht Y

- | | |
|-------------------------------------|----------------------|
| A. Zigaretten | Regelmäßig X |
| | Gelegentlich 0 |
| | Nie 1 |
| B. Zigaretten, Zigarrillos, Stumpen | Regelmäßig 2 |
| | Gelegentlich 3 |
| | Nie 4 |
| C. Pfeife | Regelmäßig 5 |
| | Gelegentlich 6 |
| | Nie 7 |

61. INTERVIEWER: WAR DER BEFRAGTE ZIGARETTENRAUCHER?

- Ja 8
- Nein (WEITER MIT FRAGE 231 c) 9

62. Wie alt waren Sie, als Sie angefangen haben zu rauchen? (ALTER IN JAHREN NOTIEREN)	| Y	
63. Und wie lange rauchen Sie nun schon nicht mehr? (ANZAHL DER MONATE/JAHRE NOTIEREN)	| X	
64. Wie viele Zigaretten haben Sie früher durchschnittlich pro Tag geraucht? (ANZAHL NOTIEREN)	| 6 1	
65. Weshalb haben Sie eigentlich mit dem Rauchen aufgehört? (MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH; „SONSTIGES“ NOTIEREN UND MARKIEREN)	Aus gesundheitl. Gründen (Arztverbot)	✓ 2
	Aus gesundheitlichen Gründen (eigene Entscheidung)	3
	Aus finanziellen Gründen	5
	Keinen Geschmack, Gemäß mehr daran gehabt	6
	Wunsch oder Drängen von anderen (Familie, Kollegen usw.)	7
	Berufliche Gründe	8
	Ärger, weil ich von Rauchen abhängig bin	9
	Sonstiges	0
	Gesundheitliche Gründe oder Befürchtungen (allgemein)	1
	Geringe Ausdauer bzw. Leistungsfähigkeit bei körperlicher Beanspruchung (bei Sport, Spiel, Treppensteinen, Arbeit usw.)	2
	Kurzatmigkeit, Atemnot, Atembeschwerden, Beklemmung	3
	Chronischer Husten, Raucherkatarrh, raucher Hals	4
	Bronchitis	5
	Stechen od. Schmerzen in Herz od. Brust	6
	Herz- und Kreislauftbeschwerden	7
Blutdruck	8	
Arteriosklerose, Schlaganfall	9	
Magen-, Darmbeschwerden, Geschwüre	0	
Zähne, Zahnfleisch angegriffen	1	
Schwäche, Sehvermögen	2	
Krebs, Krebsgefahr	3	
Schmerzen oder Zittern in den Gliedern	4	
Raucherheln u.ä.	5	
Wegen Schwangerschaft	6	
Sonstige Leiden	7	
66. * Und welche Gründe oder Beschwerden waren das im einzelnen? (MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)		
67. Es gibt ja ganz unterschiedliche Vorgehensweisen, Methoden und Therapien, wie man das Rauchen am besten einstellen kann. Wie haben Sie es geschafft, sich das Rauchen abzugewöhnen? (BEI KURSEN NACHFRAGEN, WELCHE SPEZIELLEN KURSE, ANTWORT UND „ANDERES“ ZUSÄTZLICH NOTIEREN)		
(WEITER MIT FRAGE 231 c))		
68. Wie viele Zigaretten rauchen Sie durchschnittlich pro Tag? Wieviel Stück? (PACKUNGEN IN STÜCK UMRECHNEN; ANTWORT NOTIEREN)	| 7	
69. Wie alt waren Sie, als Sie mit dem Zigarettenrauchen angefangen haben? (ALTER IN JAHREN NOTIEREN)	| 9	

70. Möchten Sie zur Zeit ganz mit dem Rauchen ganz aufhören oder weniger rauchen als bisher?	Ganz aufhören Y Weniger rauchen X Nein, keine von beiden 0
71. Haben Sie bisher in der Vergangenheit schon ein oder mehrmals versucht, mit dem Rauchen ganz aufzuhören bzw. weniger zu rauchen?	Mit dem Rauchen aufzuhören 1 Weniger zu rauchen 2 Beides 3 Weder noch 4
72. Wenn man aufhören will zu rauchen oder das Rauchen einschränken möchte, gibt es verschiedene Vorgehensweisen, Methoden und Therapien. Welche dieser Vorgehensweisen, Methoden und Therapien sind Ihnen persönlich bekannt? (BEI KURSEN NACHFRAGEN, WELCHE SPEZIELLEN KURSE, ANTWORT UND „ANDERES“ ZUSÄTZLICH NOTIEREN; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	Aus eigenem Willen sofort aufhören 5 Aus eigenem Willen allmählich aufhören, reduzieren 6 5-Tage-Kurs 7 10-Weeken-Kurs, Nichtraucher in 10 Wochen 8 Andere Kurse und Kuren zur Entwöhnung 9 Kurs im Radiofunk (Hörfunk) X Akupunktur 0 Medikamente 1 Anderes 2 Keine bestimmte Methode 3
73. Seit einiger Zeit gibt es Raucher-Entwöhnungskurse, in denen man lernt, durch eigene Kontrolle das Rauchen vollständig aufzugeben. Diese Kurse dauern mehrere Wochen und müssen regelmäßig besucht werden. Wenn an Ihrem Wohnort ein solcher Kurs von der Volkshochschule, Krankenkasse oder einer städtischen Einrichtung angeboten würde, wie groß wäre Ihr Interesse an einer Teilnahme? (KARTE)	A. Auf jeden Fall besuchen 4 B. Nur dann, wenn Erfolg sicher 5 C. Wahrscheinlich nicht besuchen 6 D. Auf keinen Fall besuchen 7
74. Als Raucher wird man ja auch schon mal von Nichtrauchern auf das Rauchen hin angesprochen. Welche der folgenden Aussagen treffen auf Sie zu? (KARTE)	A. Fam. geboten, Rauchen einzuschränken Y B. Freunde, Rauchen einzuschränken X C. Bei Kindern weniger rauchen 0 D. Bei Nichtl. nicht rauchen 1
75. Manche Raucher rauchen zu bestimmten Zeiten oder zu bestimmten Gelegenheiten bewusst weniger als sonst bzw. überhaupt nicht (z.B. am Wochenende, in der Freizeit, wenn andere Personen anwesend sind, usw.). Gibt es das bei Ihnen auch?	Ja 2 Nein 3
76. * Können Sie nur diese Zeiten oder Gelegenheiten etwas näher beschreiben? (ANTWORT NOTIEREN)	
FRAGE 77 NUR AN NICHTRAUCHER	
77. Stört es Sie stark, weniger stark oder gar nicht, wenn andere in Ihrer Gegenwart rauchen?	Stark 6 Weniger stark 7 Gar nicht 8 Ist unentschieden 9
FRAGE 78 NUR AN NICHTRAUCHER	
78. Tun Sie etwas, um nicht durch Raucher gestört zu werden? (ANTWORTKATEGORIEN VORLESEN, ZUTREFFENDES MARKIEREN; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	Ja, ich habe schon häufiger Raucher gebeten, in meiner Anwesenheit nicht oder weniger zu rauchen Y Ja, ich verweise, wenn es eben geht, zu vermeiden, mich in einem Raum aufzuhalten, wo auch geraucht wird X Nein, ich tue nichts 0 Ja, zu Hause 1 Ja, an meinem Arbeitsplatz (bzw. Arbeitsplatz) 2 Ja, bei meiner Freizeit außer Haus (Club, Diskotheken, Gaststätten, Veranstaltungen usw.) 3 Nein, nur selten oder nie 4
79. Sind Sie häufig tagsüber oder abends mehrere Stunden lang in einem Raum, in dem von anderen Leuten stark geraucht wird? (ANTWORTKATEGORIEN VORLESEN, ZUTREFFENDES MARKIEREN; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	Ja, bei meiner Freizeit außer Haus (Club, Diskotheken, Gaststätten, Veranstaltungen usw.) 5 Nein, nur selten oder nie 6

80. Wie viele Personen (bei Rauchern: Sie selbst ausgenommen) rauchen eigentlich in Ihrem Haushalt mehr oder weniger regelmäßig?

- Keine Y
- 1 Person X
- 2 Personen 0
- 3 Personen 1
- 4 und mehr Personen 2

Wohnt alleine 3

FRAGE 81 NUR AN ELTERN MIT KINDERN BIS 17 JAHRE:

81. Als Mutter oder Vater hat man ja verschiedene Möglichkeiten, auf das Rauchen der eigenen Kinder Einfluß zu nehmen. Hier kann Sie einige Aussagen von Eltern. Welche dieser Aussagen kommt dem am nächsten, wie Sie sich selbst verhalten bzw. verhalten würden, wenn Ihr Kind mit Zigaretten in Berührung käme? (KARTE)

- A. Verbiete grundsätzlich 4
- B. Verbiete, bis erwachsen 5
- C. Verbiete, spreche darüber, warum 6
- D. Darüber spreche, stelle es ihm frei 7
- E. Ist Sache des Kindes 8

FRAGE 82 NUR AN JUGENDLICHE VON 14 BIS 18 JAHRE:

82. Mutter oder Vater haben ja verschiedene Möglichkeiten, auf das Rauchen der eigenen Kinder Einfluß zu nehmen. Hier kann Sie einige Verhaltensweisen von Eltern. Welche dieser Verhaltensweisen kommt dem am nächsten, wie Ihre eigenen Eltern sich verhalten bzw. verhalten würden, wenn Sie rauchten? (KARTE)

- A. Verbieten grundsätzlich Y
- B. Verbieten, bis ich erwachs. bin X
- C. Verbieten, spreche aber darüber 0
- D. Stellen es mir frei 1
- E. Ist meine Sache 2

83. Und nun eine andere Frage: Wenn Sie einmal an die Zukunft denken: Was davon fürchten Sie für sich selbst besonders? (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

- A. Krebserkrankungen 3
- B. Herz- u. Kreislaufbeschwerden 4
- C. Gesundheitsschäd. Gewichtszun. 5
- D. Zuckerkrankheit (Diabetes) 6
- E. Gelenk- u. Wirbelsäulenschäden 7
- F. Nachlassen der Leistungsfähigkeit 8
- G. Körperl. Verschleißerscheinungen 9
- H. Nervl. Verschleißerscheinungen Y
- J. Abhängigkeit von Medikamenten X
- K. Abhängigkeit von Zigaretten 0
- L. Alkoholabhängigkeit 1
- M. Drogenabhängigkeit 2
- N. Schäden, selbst zugefügt 3
- O. Körperl. od. geistige Behinderung 4
- P. Soziale Krise 5
- Q. Gefährdung, Gleichgültigkeit 6
- R. Auseinanderbrechen d. Familie 7

Nichts davon 8

9

DIESE SPALTE BLEIBT FREI!

Y
X
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

INTERVIEWER: ZWEITES BELEGBLATT MIT DEN ZIFFERN 3 U. 4 EINLEGEN

Die auf dem Titelblatt des Fragebogens markierten Positionen

auf diese

Spalte der Seite 3 des zweiten Belegblattes übertragen

Y
X
0
1
2
3
4
5
6
7
8
9

84. Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt, oder sind Sie nicht berufstätig und waren es auch noch nie? (WÖRTLICHE NENNUNG NOTWENDIG, DANN MARKIEREN)

SELBSTÄNDIGE

- Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker) 0
- Mittlere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter) 1
- Großere Selbst. (z.B. Fabrikarbeiter) 2
- ANGESTELLTE 3
- Außendienst (z.B. Kontorist, Verkäufer) 4
- Qualifizierte (z.B. Buchhalter, Kassierer) 5
- Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter) 6
- Prokurist, Ingenieur, Direktor 7
- BEAMTETE 8

- Mittlerer Dienst Y
- Gehobener Dienst X
- Höherer Dienst 0
- ARBEITER (auch landwirtschaftl. Arbeiter) 1
- Ungelernte Arbeiter 2
- Angelernte Arbeiter 3
- Gewöhnliche Facharbeiter 4
- Hochqualifizierte Facharbeiter 5
- SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE 6
- Große (20 ha/80 Morgen und mehr) 7
- Mittlere (5 ha/20 Morgen bis unter 20 ha/80 Morgen) 8
- Kleine (bis unter 5 ha/20 Morgen) 9

- SONSTIGE X
- Freie Berufe, selbständige Akademiker 0
- In Berufsbildung 1
- Nicht berufstätig, noch nie gewesen 2

85. Haben Sie in Ihrem Beruf oder auch ehrenamtlich z.B. in caritativen Vereinigungen, gewerkschaftlichen, Selbsthilfegruppen o.ä. mit gesundheitlichen und sozialen Problemen zu tun?

- Ja 3
- Nein 4
- Bis nicht berufstätig 5
- Keine Angabe 6

7
8
9

86. ★ Und um welche Tätigkeiten handelt es sich dabei? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Karte. (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

BERUFLICHE TÄTIGKEIT	
A. Lehrfähigkeit	Y
B. Erwachsenenbildung	X
C. Arztberufe	0
D. Heil- u. sonstige Gesundheitsber.	1
E. Sozialarbeit, soziale Dienste	2
F. Sonstige gesundh. od. soz. Berufe	3
EHRENAMTLICHE TÄTIGKEITEN, PRIVATINITIATIVE, SELBSTTÄTIG	
G. Verbände und Vereine	4
H. Private Initiativen	5
J. Sonstige ehrenamtliche Tätigkeit	6

NICHT BERUFSTÄTIGE, NOCH NIE BERUFSTÄTIG GEWESEN WEITER MIT FRAGE STICHEN 1

87. In welcher Branche sind Sie tätig? („SONSTIGES“ NOTIEREN)

Bergwerke/Bergbau/Stein/Erdöl	Y
Energie	X
Chemische Industrie	0
Holz/Papier/Textil	1
Eisen- u. Metall/Stahl/Maschinen	2
Elektrotechnik	3
Land- und Forstwirtschaft/Nahrungs- und Genussmittel	4
Handel/Verkehr/Dienstleistungen	5
Organisationen, Beides	6
Sonstiges	7

88. Wieviel Erwerbstätige hat der Betrieb (die Firma, Behörde, u.ä.), in dem Sie arbeiten etwa?

Bis 9 Beschäftigte	Y
10 bis 19 Beschäftigte	X
20 bis 49 Beschäftigte	0
50 bis 99 Beschäftigte	1
100 bis 199 Beschäftigte	2
200 bis 499 Beschäftigte	3
500 bis 999 Beschäftigte	4
1.000 bis 999 Beschäftigte	5
2.000 bis 4.999 Beschäftigte	6
5.000 und mehr Beschäftigte	7

89. Arbeiten Sie überwiegend in geschlossenen Räumen, im Freien oder wechseln Ihr Arbeitsplatz ständig?

In geschlossenen Räumen	Y
Im Freien	X
Wechsel ständig	0

90. Müssen Sie an Ihrem Arbeitsplatz vorwiegend körperlich oder geistig arbeiten?

Vorwiegend körperlich	1
Vorwiegend geistig	2
Beides zu gleichen Anteilen	3

91. Sind Sie ganztags, halbtags oder nur stundenweise berufstätig?

Ganztags	4
Halbtags	5
Stundenweise	6

92. Arbeiten Sie vorwiegend in fest geregelter, gleitender oder freier Arbeitszeit oder in Schichten? (KARTE)

A. Fest geregelte Arbeitszeit	1
B. Gleitende Arbeitszeit	2
C. Arbeitszeit nach freier Einteilung	3
D. Schichtarbeit (ohne Nachsch.)	4
E. Schichtarbeit (mit Nachsch.)	5
F. Ist ganz unterschiedlich	6

93. ★ Wie denn? (ANTWORT NOTIEREN)

94. Ist es an Ihrer Arbeitsstelle erlaubt, während der Arbeit zu rauchen?

Ja	1
Nein	2

95. Und wie häufig werden an Ihrer Arbeitsstelle zu verschiedenen Gelegenheiten Bier oder Wein/Sekt oder Spirituosen getrunken? (KARTE)

A. Täglich, fast täglich	1
B. Mehrmals pro Woche	2
C. Etwa einmal pro Woche	3
D. Etwa alle 14 Tage	4
E. Etwa einmal im Monat	5
F. Selten	6
G. Nie	7

96. Welchen der folgenden Dinge sind Sie an Ihrem Arbeitsplatz häufig amgegens? (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)

A. Ist in der Regel sehr laut	1
B. Ist oft sehr warm oder zu kalt	2
C. Die Luft ist sehr schlecht	3
D. Es gibt viel Staub od. Dünste	4
E. Lichtverhältnisse sind schlecht	5
F. Oft Erschütterungen	6
G. Oft bei Feuchtigkeit arbeiten	7
H. Es gibt viele Unfallgefahren	8
J. Es herrscht oft große Flexibilität	9

97. Auf dieser Karte hier stehen einige Aussagen, die auf Ihren Arbeitsplatz mehr oder weniger stark zutreffen können. Bitte sagen Sie mir jeweils, wie stark diese Aussagen auf Ihrem Arbeitsplatz zutreffen. „1“ bedeutet: trifft überhaupt nicht zu und „4“ bedeutet: trifft voll und ganz zu. Dazwischen können Sie wieder abstufen. (KARTE)

A. Ich muss alle Arbeiten unter Zeitdruck erledigen	1
B. An meinem Arbeitsplatz kann ich nur die Arbeit so einstellen, wie ich will	2
C. Meine Arbeit ist so den Anforderungen und im Arbeitstempo genau festgelegt	3
D. Die Anweisungen meiner Vorgesetzten sind oft nicht einzuhalten	4
E. Von meinen Vorgesetzten fühle ich mich häufig unzureichend kontrolliert	5
F. Oft weiß ich nicht, wie ich die Arbeit in der nächsten Arbeitszeit schaffen soll	6

(FORTSETZUNG DER KARTE AUF SEITE 3.4)

G. Ich fühle mich durch meine momentane Tätigkeit nicht ausreichend gefordert	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
H. Meine Aussichten auf einen beruflichen Aufstieg sind gut	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
I. Ich habe das Gefühl, daß die Arbeit in den letzten Jahren anstrengender geworden ist	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9
K. Ich glaube, daß ich meine Arbeit so wie jetzt bis zu meinem Renteneintritt ausführen kann	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
L. In meinem Betrieb habe ich Möglichkeiten, mich beruflich weiterzubilden	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
M. Über private Dinge kann ich mit meinen Arbeitskollegen eigentlich nur in der Pause sprechen	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9
N. Ich arbeite ständig mit anderen Kollegen zusammen	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
O. Ich mache oft freiwillig Überstunden, wenn viel zu tun ist	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
P. Es kommt vor, daß ich Überstunden machen muß, obwohl ich das eigentlich gar nicht will	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9
Q. Ich erhalte jeden Monat mein festes Gehalt	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
R. Meine Arbeit wird auch Leistung bezahlt	1 .. 2 2 .. 3 3 .. 4 4 .. 5
S. Meine Arbeit hat für mich großen Einfluß auf mein Wohlbefinden	1 .. 6 2 .. 7 3 .. 8 4 .. 9

T. An meinem Arbeitsplatz gibt es Gefahren für meine Gesundheit	1 .. Y 2 .. X 3 .. 0 4 .. 1
98. Haben Sie Ihre Arbeitsstelle oder Ihren Beruf schon einmal gewechselt?	Arbeitsstelle gewechselt .. 2 Beruf gewechselt .. 3 Beides .. 4 Nein, Weder - noch .. 5
99. ★ Warum Sie an Ihrer früheren Arbeitsstelle (in Ihrem früheren Beruf) einer oder mehrerer dieser Belastungen, die Sie oben genannt haben, längere Zeit ausgesetzt?	Ja .. 6 Nein .. 7
100. ★ Waren diese Belastungen mitentscheidend dafür, daß Sie Ihre Arbeitsstelle/Ihren Beruf gewechselt haben?	Ja .. 8 Nein .. 9
101. Würden Sie Ihre Arbeitsstelle oder Ihren Beruf wechseln, wenn Sie eine neue Stelle oder einen neuen Beruf mit weniger Belastungen für Ihre Gesundheit fanden?	Ja .. Y Nein .. X
102. Wenn man großen Ärger auf seiner Arbeit hat, die Belastungen oder der Stress sehr groß sind, reagiert sicher jeder anders. Mancher auf der Arbeitsstelle selbst, mancher zu Hause in der Familie und manche tun noch andere Dinge, um diesen Ärger und diese Belastungen zu vermeiden. Wie ist das bei Ihnen, was tun Sie in solchen Situationen (ANTWORT NOTIEREN)	Ja .. 3 Nein .. 4
WIEDER AN ALLE !	
S. 1. Darf ich Sie jetzt noch um einige statistische Angaben bitten. Haben Sie Telefon?	Ja .. 5 Nein .. 6
S. 2. Sind Sie Mitglied in einem dieser Vereine, Organisationen oder Clubs? (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH; „ANDERES“ NOTIEREN)	A. Gewerkschaft .. 7 B. Politische Partei .. 8 C. Bürgerinitiative .. 9 D. Berufsorganisation .. Y E. Soziale Vereinigung .. X F. Sportverein .. 0 G. Geselligkeitsverein .. 1 H. Privater Club .. 2 I. Selbsthilfegruppen .. 3 K. Andres .. 4
S. 3. ★ Sind Sie dort aktives oder passives Mitglied?	Nein, in keinem Verein .. 5 Aktives Mitglied .. 6 Passives Mitglied .. 7
S. 4. Haben Sie selbst innerhalb der letzten 12 Monate, also seit 1980 an einem oder mehreren Vorträgen, Kursen oder Weiterbildungsveranstaltungen teilgenommen? Welche Institution, welcher Verein hat sie veranstaltet? Sagen Sie es mir bitte anhand dieser Karte. (KARTE; MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)	A. Volkshochschule .. 6 B. Gewerkschaften, Berufsverbände .. 7 C. Bürgerinitiativen, Parteien u.ä. .. 8 D. Bildungskollegien, Stiftungen .. 9 E. Fachschulen, Fachhochschulen .. Y F. Betriebliche Fortbildung .. X G. Wissenschaftliche Institutionen .. 0 H. Caritative Institutionen .. 1 I. Kirche oder Gemeinde .. 2 K. Öffentliche Institutionen .. 3 L. Andere Vereine .. 4 M. Andere Verbände .. 5 N. Fernlehrgang .. 6 O. Fernsch- oder Rundfunkkurs .. 7 Nein .. 8 9

S. 5. Sind Sie hier die haushaltführende Person (die Hausfrau), also für Einkäufen, Kochen usw. zuständig?	Ja Y
S. 6. Sind Sie hier der Haushaltsvorstand?	Nein X
	Ja 0
	Nein 1
S. 7. INTERVIEWER: GESCHLECHT DES BEFRAGTEN MARKIEREN	Männlich 2
	Weiblich 3
S. 8. INTERVIEWER: GESCHLECHT DES HAUSHALTSVORSTANDES ERFRAGEN	Männlich 4
	Weiblich 5
S. 9. Welche Ausbildung haben Sie?	Volksschule ohne Lehre 6
	Volksschule mit Lehre 7
	Mittel-, Real-, Fachschule; Höhere Schule ohne Abitur 8
	Höhere Schule ohne Abitur 9
	Abitur (ohne Studium) Y
	Abitur und Studium X
S. 40. Welcher Religion oder welcher Konfession gehören Sie an?	Evangelisch 0
	Katholisch 1
	Andere / Keine Konfession 2
	Volksschule ohne Lehre 3
	Volksschule mit Lehre 4
	Mittel-, Real-, Fachschule; Höhere Schule ohne Abitur 5
	Höhere Schule ohne Abitur 6
	Abitur (ohne Studium) 7
	Abitur und Studium 8
	..... 9
FRAGEN STATISTIK 44-45 NUR WENN BEFRAGTER NICHT HAUSHALTSVORSTAND IST	
S. 41. Und welche Ausbildung hat der Haushaltsvorstand?	Mittel-, Real-, Fachschule; Höhere Schule ohne Abitur 5
	Höhere Schule ohne Abitur 6
	Abitur (ohne Studium) 7
	Abitur und Studium 8
	..... 9
S. 42. Wie alt ist der Haushaltsvorstand? (ALTER IN JAHREN NOTIEREN)	..... 9
S. 43. Darf ich fragen, ist der Haushaltsvorstand ledig, verheiratet, verwitwet, geschieden/getrennt lebend? Was trifft zu?	Ledig Y
	Verheiratet X
	Verwitwet 0
	Geschieden / Getrennt lebend 1
S. 44. Ist der Haushaltsvorstand berufstätig? Was auf dieser Karte trifft auf ihn zu? (KARTE)	A. Voll berufstätig 2
	B. Teilweise berufstätig 3
	C. Mithelfender Familienangehöriger 4
	D. Vorübergehend arbeitslos 5
	E. Rentner, Pensionär, im Ruhestand 6
	F. Berufsausbildung 7
	G. Schulbildung 8
	H. Nicht berufstätig, z.B. Hausfrau 9
S. 45. Welchen Beruf hat der Haushaltsvorstand aus bzw. hat er früher ausgeübt? (WÖRTLICHE NENNUNG NOTIEREN, DANN MARKIEREN)	SELBSTÄNDIGE Y
	Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker) X
	Mittlere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptverdiener) 1
	Größere Selbst. (z.B. Fabrikbesitzer) 2
	ANGESTELLTE 3
	Ausführende (z.B. Kontorist, Verkäufer) 4
	Qualifizierte (z.B. Buchhalter, Kassierer) 5
	Leitende Angestellte (z.B. Abteilungsleiter, Präkursor, Ingenieur, Direktor) 6
	..... 7
	..... 8
	..... 9

(FORTSETZUNG DER ANTWORTKATEGORIEN AUF SEITE 3.7)

(FORTSETZUNG DER ANTWORTKATEGORIEN VON SEITE 3.6)

WIEDER AN ALLE!

S. 46. Wie viele Personen in Ihrem Haushalt haben ein eigenes regelmäßiges Einkommen über DM 100,00? Das heißt: Wie viele Personen verdienen selbst oder haben ein Einkommen aus Renten, Pensionen, Mieten und dergleichen? (ANTWORT NOTIEREN UND MARKIEREN)	..... 4
	..... 5
	..... 6
S. 47. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen: Wie hoch ist dann etwa das monatliche Netto-Einkommen, das Sie alle zusammen haben, also nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherung? Welche Gruppe dieser Karte trifft zu? Es genügt, wenn Sie mit den Buchstaben antworten. (KARTE: WENN KEINE ANTWORT, FRAGE NOCH EINMAL STELLEN; WENN AUCH DANN KEINE ANGABE, EINKOMMEN SELBST SCHÄTZEN)	A. Bis unter DM 600 7
	B. DM 600 bis unter 800 8
	C. DM 800 bis unter 1.000 9
	D. DM 1.000 bis unter 1.250 Y
	E. DM 1.250 bis unter 1.500 X
	F. DM 1.500 bis unter 1.750 0
	G. DM 1.750 bis unter 2.000 1
	H. DM 2.000 bis unter 2.250 2
	I. DM 2.250 bis unter 2.500 3
	K. DM 2.500 bis unter 3.000 4
	L. DM 3.000 bis unter 3.500 5
	M. DM 3.500 bis unter 4.000 6
	N. DM 4.000 und mehr 7
S. 48. INTERVIEWER: WAR DIE ANTWORT SPONTAN, WURDE VOM BEFRAGTEN GESCHÄTZT, ODER WURDE SIE VOM INTERVIEWER GESCHÄTZT?	Spontane Antwort 8
	Schätzung des Befragten 9
	Schätzung des Interviewers Y

BEAMTE Y
Mittlerer Dienst X
Höherer Dienst 0
ARBEITER (auch landwirtschaftl. Arbeiter) 1
Ungelernte Arbeiter 2
Angelernte Arbeiter 3
Gewerbliche Facharbeiter 4
Hochqualifizierte Facharbeiter 5
SELBSTÄNDIGE LANDWIRTE 6
Große (20 ha/80 Morgen und mehr) 7
Mittlere (5 ha/20 Morgen bis unter 20 ha/80 Morgen) 8
Kleine (bis unter 5 ha/20 Morgen) 9
SUNSTIGE 0
Freie Berufe, selbständige Akademiker 1
In Berufsausbildung 2
Nicht berufstätig, noch nie gewesen 3

5. 23. Wieviel bleibt davon übrig, wenn Sie die monatliche Miete und die Heizkosten für Ihre Wohnung davon abziehen? Es genügt, wenn Sie nur den Buchstaben nennen. (KARTE)

- A. Bis unter DM 400 Y
- B. DM 400 bis unter 600 X
- C. DM 600 bis unter 800 0
- D. DM 800 bis unter 1.000 1
- E. DM 1.000 bis unter 1.250 2
- F. DM 1.250 bis unter 1.500 3
- G. DM 1.500 bis unter 1.750 4
- H. DM 1.750 bis unter 2.000 5
- I. DM 2.000 bis unter 2.250 6
- K. DM 2.250 bis unter 2.500 7
- L. DM 2.500 bis unter 3.000 8
- M. DM 3.000 bis unter 3.500 9
- N. DM 3.500 und mehr Y

5. 20. Wohnen Sie hier zur Miete oder ist die Wohnung bzw. das Haus ihr Eigentum?

- Zur Miete / Untermiete X
- Eigentum 0

5. 22. Wie viele Räume hat Ihre Wohnung bzw. Ihr Haus (ohne Bad, WC, Flur, Küche und Abstellraum)? (ANTWORT NOTIEREN; BEI UNTERMIETE NUR EIGENE RÄUME)

- 1 1
- 2 2

5. 21. Ist die Größe dieser Wohnung, dieses Hauses, eigentlich zufriedenstellend, oder hätten Sie lieber eine größere oder eine kleinere Wohnung?

- Zufriedenstellend 3
- Lieber eine größere Wohnung 4
- Lieber eine kleinere Wohnung 5

5. 23. Haben Sie Zugang zu einem privaten, nicht der Öffentlichkeit zugänglichen Garten, den Sie für Freizeitwecke nutzen können oder wo man auch Kinder spielen lassen kann?

- Ja 6
- Nein 7

5. 24. Wie stark sind Sie in Ihrer Wohngegend im Regelfall durch Lärm von außen beeinträchtigt? (KARTE)

- A. Sehr stark 8
- B. Stark 9
- C. Weniger stark Y
- D. Überhaupt kein Lärm X

5. 25. Und wie stark sind Sie in Ihrer Wohngegend im Regelfall durch Autoabgasen beeinträchtigt? (KARTE)

- A. Sehr stark 0
- B. Stark 1
- C. Weniger stark 2
- D. Überhaupt keine Abgase 3

5. 26. Und wie stark durch Luftverschmutzung? (KARTE)

- A. Sehr stark 4
- B. Stark 5
- C. Weniger stark 6
- D. Überhaupt keine Luftverschmutzung 7

5. 27. Und wie ist die Beeinträchtigung durch Klima, Wetter? (KARTE)

- A. Sehr stark 8
- B. Stark 9
- C. Weniger stark Y
- D. Überhaupt keine Beeinträchtigung X

INTERVIEWER: DIE FOLGENDEN FRAGEN SELBST BEANTWORTEN!

5. 4. In welchem Stockwerk lebt der/die Befragte?

- Einfamilienhaus 0
- Tiefgarhof/Erdgeschoss 1
- 1. Etage 2
- 2. Etage 3
- 3. Etage 4
- 4. Etage und höher 5
- 6 6
- 7 7
- 8 8
- 9 9

5. 2. Ist bei Ihnen ein Anzug vorhanden?

- Ja Y
- Nein X

5. 3. Welchem Haustyp ist das Haus zuzuordnen?

- Hochhaus, großer Wohnblock 0
- Mehrfamilienhaus 1
- Zwei- und Einfamilienhaus 2

5. 4. Wo steht das Haus?

- Dorf 3
- Ländliche Gegend 4
- Kleinstadt 5
- Stadtrandgebiet, Vorort 6
- Neubausiedlung, Satellitenstadt 7
- Villenvorort 8
- Innenstadtlöcher Bereich, Innenstadt 9

ENDE DES FRAGEBOGENS I